

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote

| 7



Anmeldung weiter-
führende Schulen

| 3



Spendenübergabe
nach Kuchenverkauf

| 10



Kultur-Highlights im
Bürgerzentrum

| 15



Anmeldung weiterführende Schulen für das Schuljahr 2025/2026

Aus dem Inhalt

Kernstadt 22 | Büchenau 31 | Heidelberg 34 | Helmsheim 36 | Obergrombach 39 | Untergrombach 41

Information und Anmeldung für das Schuljahr 2025/2026

Liebe Eltern der Viertklässler/-innen, liebe Viertklässler/-innen,
in einer Reihe von Informationsveranstaltungen stellen sich die städtischen weiterführenden Schulen vor.

Bei den Veranstaltungen erhalten Sie Informationen über Schulprofile, Schulfächer, Ganztagsangebote, Mittagsverpflegung und vieles andere mehr.

Zur Anmeldung müssen von den Eltern **die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung im Original** sowie ein **Identitätsnachweis** (Ausweis oder Geburtsurkunde) und der Impfausweis vorgelegt werden. Bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten ist für die Anmeldung die **schriftliche Zustimmung** des anderen sorgeberechtigten Elternteils erforderlich.



Schule	Information/ Orientierung	Anmeldung
Konrad-Adenauer-Schule Gemeinschaftsschule Hardfeldplatz 8 Tel: 07251/79-840 poststelle@kas-bruchsal.schule.bwl.de www.kas-bruchsal.de	Montag, 24. Februar 2025 18:00 Uhr – 20:00 Uhr Informationsveranstaltung	Mittwoch, 12. März 2025 10:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr Donnerstag, 13. März 2025 10:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Albert-Schweitzer-Realschule Schnabel-Henning-Straße 4 Tel: 07251/79-820 poststelle@asr-bruchsal.de www.asr-bruchsal.de	Dienstag, 25. Februar 2025 18:00 Uhr Informationsabend Ab Abfang Februar 2025: Virtueller Rundgang durch die Schule auf www.asr-bruchsal.de	Mittwoch, 12. März 2025 08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr Donnerstag, 13. März 2025 08:00 – 12:00 Uhr
Joß-Fritz-Realschule Joß-Fritz-Straße 30 Tel: 07251/79-810 sekretariat@joss-fritz-realschule.de www.joss-fritz-realschule.de	Donnerstag, 27. Februar 2025 17:00 Uhr – 18:30 Uhr Tag der offenen Tür	Mittwoch, 12. März 2025 14:00 – 17:00 Uhr Donnerstag, 13. März 2025 08:00 – 12:00 Uhr
Schönborn-Gymnasium Belvedere 6 Tel: 07251/79-760 sekretariat@sbg-bruchsal.de www.sbg-bruchsal.de	Dienstag, 18. Februar 2025 19:00 Uhr Informationsabend für Eltern Freitag, 21. Februar 2025 17:00 Uhr Tag der offenen Tür für Eltern und Kinder	Mittwoch, 12. März 2025 08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr und Donnerstag, 13. März 2025 08:00 – 14:00 Uhr
Justus-Knecht-Gymnasium Moltkestraße 33 Tel: 07251/79-560 sekretariat@jkg-bruchsal.de www.jkg-bruchsal.de	Mittwoch, 26. Februar 2025 17:30 – 19:30 Uhr Informationsveranstaltung für alle Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern	Montag, 10. März – Donnerstag, 13. März 2025 Alle weiteren Informationen finden Sie zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des JKG.

Auf ein Wort



Foto: Hans-Peter Saffranek

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, in dieser Woche werden Sie wahrscheinlich die ersten BR-Kennzeichen in Bruchsal sehen. Wir haben lange im Kreistag dafür gekämpft, dass das BR-Kennzeichen kommt. Wir wurden maßgeblich dabei unterstützt durch die Initiative von Heimgfried Werner, der 5.000 Unterschriften für das

BR-Kennzeichen gesammelt hat. Dafür Danke! Und so ist es jetzt Realität. Warum war mir das immer wichtig? Mit dem BR-Kennzeichen wird ein Stück lokaler Identität geschaffen. Und es wird die Verbundenheit nicht nur mit Bruchsal, sondern auch mit der Region gestärkt. Das weiß ich aus vielen Gesprächen. Wie beliebt solch ein spezifisches Kennzeichen ist, zeigt die überwältigende Anzahl von Anträgen, die seit der Freischaltung gestellt worden sind.

Das BR-Kennzeichen wird in den kommenden Tagen sicherlich auch bei den Faschingsbegeisterten ein Thema sein. Etwas eher als geplant, werden an diesem Wochenende die Narren das städtische Zepter in Bruchsal übernehmen. Aufgrund der vorgezogenen Bundestagswahl am 23. Februar haben wir uns zusammen mit den Verantwortlichen des KBF (Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge), des Freundeskreises Monsterkonzert und des Bruchsaler Narrenrats darauf verständigt, den Rathaussturm, das Monsterkonzert und den Faschingsumzug auf diesen Samstag und Sonntag vorzuverlegen. Dafür an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön. Ich kann nur alle Faschings-

begeisterte aus Bruchsal und der Region einladen, am Wochenende nach Bruchsal zu kommen. Feiern Sie mit uns zusammen die fünfte Jahreszeit und lassen Sie sich vom närrischen Treiben mitreißen.

Ich möchte diese Einladung zugleich mit einer klaren Ansage an Graf Kuno verbinden. Ich bin gut vorbereitet auf unser Wortgefecht. Ich werde Ihnen in meiner Gegenrede deutlich Paroli bieten. Wir werden es Euch in diesem Jahr richtig schwer machen, das Rathaus zu stürmen. Wir werden wie eine Eins stehen, um uns zu verteidigen. Seien Sie, lieber Graf Kuno, mit Ihrer Frau- und Mannschaft gut gerüstet für Ihren Rathaussturm. Und den Zuschauern/-innen kann ich nur sagen: Es erwartet Sie wie in jedem Jahr ein großes Spektakel, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Wir sehen uns am Samstag um 11.11 Uhr.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick,
Oberbürgermeisterin

Landrat übergibt allererstes BR-Kennzeichen an Bruchsaler Oberbürgermeisterin

Ab Montag, 3. Februar, wird das neue BR-Kennzeichen in den Zulassungsstellen des Landratsamtes in Bruchsal, Bretten, Ettlingen und Karlsruhe ausgegeben.

Zuvor hat Landrat Dr. Christoph Schnaudigel am Rand einer Gremiensitzung symbolisch das allererste BR-Kennzeichen an die Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal Cornelia Petzold-Schick für ihr Dienstfahrzeug übergeben.

„Bürgerinnen und Bürger vor allem aus dem Raum Bruchsal haben immer wieder den Wunsch geäußert, das BR-Kennzeichen wieder zu reaktivieren. Diesem Wunsch hat der Kreistag entsprochen. Ob mit KA oder BR unterwegs – ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern allzeit gute Fahrt“, so der Landrat mit Blick auf den Start der Ausgabe des BR-Kennzeichens. Oberbürgermeisterin Petzold-Schick sagte anlässlich der Übergabe: „Das BR-Kennzeichen ist ein starkes Signal an die Bürgerinnen und Bürger, die seit Jahren diesen Wunsch an die Politik herangetragen haben. Mit dem BR-Kennzeichen wird ein Beitrag zur lokalen Identität geschaffen und die Verbundenheit mit Bruchsal und der Region gestärkt. Wie beliebt solch ein spezifisches Kennzeichen für die Bruchsalerinnen und Bruchsaler ist, zeigt die über-



Landrat Dr. Christoph Schnaudigel hat symbolisch das erste BR-Kennzeichen an die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick übergeben. Sie ist zukünftig mit dem Kennzeichen BR – OB 1 unterwegs
Foto: Landratsamt

wältigende Anzahl von Anträgen, die seit Freischaltung gestellt worden sind.“

Der Kreistag entschied am 14. November 2024, das Altkennzeichen BR für den früheren Landkreis Bruchsal wieder einzuführen. Kundinnen und Kunden aus dem Karlsruher Landkreis können nun bei der Zulassung eines Kraftfahrzeuges ein Kennzeichen beginnend mit KA oder BR wählen.

Wie bisher ist für ein neues Kennzeichen eine vorherige Terminvereinbarung nötig, diese ist bis zu zwei Wochen im Voraus online buchbar. Eine Terminannahme am Schalter ohne Buchung ist nicht möglich.

Wunschkennzeichen können online über die Homepage des Landratsamtes Karlsruhe reserviert werden: www.landkreis-karlsruhe.de/wunschkennzeichen.

Stadtbusse mit Rücksicht auf den 57. „Brusler Fasnachtsumzug“

Die Stadtbuslinien bedienen erst wieder ab Montag, Betriebsbeginn, die Haltestellen in der Innenstadt

Die Stadtbus-Stadtteilringlinien 185 und 186 werden am Sonntag, 9. Februar, in beide Fahrtrichtungen umgeleitet. Grund ist der 57. „Brusler Fasnachtsumzug“, der um 13:33 Uhr startet. Die Umleitung erfolgt für beide Linien bereits ab Betriebsbeginn. Folglich werden die Linien 185 und 186 ihren regulären Linienweg bis zum Ende des Umzugs nur teilweise bedienen können. Insbesondere die Haltestelle „Rendezvous“ sowie sämtliche Haltestellen in der Innenstadt entfallen bis Betriebsende – mit Ausnahme der Haltestellen „Bahnhof“, wo die Busse jeweils auf der Spur 2 an- und abfahren, und „Saalbachcenter“ in der Prinz-Wilhelm-Straße, die zumindest in Richtung B3/Busdepot bedient wird. Die Stadtteilringlinie 185 bedient am Bahnhof Bruchsal die Spur 2 und fährt über die Prinz-Wilhelm-Straße vorbei am Busdepot zur Kreuzung B3 und über die B35 direkt nach Heidelberg. Dort folgt sie ab der Haltestelle „Schwimmbad“ dem regulären Linienweg über Helmsheim, Ober- und Untergrombach, Büchenau und wieder zurück zum Bruchsaler Bahnhof, Spur 2. In umgekehrter Richtung fährt



Die Stadtbus-Stadtteilringlinien 185 und 186 fahren am 9. Februar ab Betriebsbeginn eine Umleitung - aus Rücksicht auf das bunte Treiben der Narren an diesem Sonntag ab 13:33 Uhr in der Bruchsaler Innenstadt
Foto: tw/SWB

die Stadtteilringlinie 186 ab dem Bahnhof den regulären Linienweg über Büchenau, Unter- und Obergrombach, Helmsheim bis Heidelberg, einschließlich der Haltestelle „Schwimmbad“. Anschließend fährt der 186er über die B35 Richtung Bruchsal, biegt an der Prinz-Max-Kreuzung links ab, fährt über die B3/Karlsruher Straße

zur Prinz-Wilhelm-Straße und weiter zum Bahnhof, Spur 2. – Die Stadtbushaltestelle „Bruchsal Bahnhof“ wird für die Dauer des Sonntags auf die Spur 2 im Busbahnhof verlegt. – Der 57. „Brusler Fasnachtsumzug“ wurde dieses Jahr mit Rücksicht auf die vorgezogene Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar vorverlegt.

Umwelt- und EnergieAgentur bietet Energieberatungen an

Termine im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz am 11. Februar und 11. März jeweils von 14 bis 18 Uhr

Die Stadt und die Stadtwerke Bruchsal unterstützen im Rahmen verschiedener Energiequartiersprojekte alle Bewohner/-innen der Stadt Bruchsal bei ihren Sanierungsmaßnahmen mit dem Angebot kostenfreier und unabhängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe (UEA).

Hierbei erfahren Interessierte in einem

einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig am effizientesten Energiekosten einsparen und gleichzeitig das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, zu aktuellen Förderprogrammen, zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme und viele mehr beantwortet.

Die Beratungen finden im Rathaus am

Otto-Oppenheimer-Platz, im Raum B020, jeweils an einem Dienstag von 14 bis 18 Uhr an den folgenden Terminen statt:

- 11. Februar
- 11. März

Einen persönlichen Beratungstermin können Sie bei der Stadt Bruchsal, Telefonnummer (072 51) 794 38, E-Mail GEM-sekretariat@bruchsal.de reservieren.

29. Bruchsaler Sprintermeeting im SaSch!-Hallenbad

Am 15. Februar Hallenbad für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen, Sauna wie gewohnt geöffnet

Am Samstag, 15. Februar, findet im SaSch!-Hallenbad das alljährliche Bruchsaler Sprintermeeting statt, zu dem der Bruchsaler Schwimmverein e. V. (BSV) eingeladen hat. Von 9 bis 17 Uhr wird die Veranstaltung erwartungsgemäß wieder zahlreiche Aktive aus den Vereinen des Deutschen Schwimmverbandes nach Bruchsal ziehen.

Das Hallenbad bleibt an diesem Samstag für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen – Die Sauna steht hingegen den Saunagästen von 10 bis 23 Uhr wie gewohnt zur Verfügung. Kassenschluss

und Einlassende sind zwei Stunden vor Schließung. Die Verantwortlichen des BSV rechnen wieder mit regem Zuspruch – auch von auswärtigen Vereinen. Das Sprintermeeting ist für die Zuschauer besonders attraktiv durch seine kurzen Strecken, die bei anderen Wettkämpfen in dieser Art so nicht geboten werden. Für die Verpflegung während des Wettkampfes bietet der Veranstalter kleine Speisen sowie ein Kuchenbuffet an. Darüber hinaus hat das Publikum die Qual der Wahl aus der bunten Menükarte von „ELAs“, dem Bistro im SaSch! von Manuela und

Edith Schneider. Die drei Buchstaben leiten sich aus Manuelas Spitznamen ab und stehen gleichzeitig für „Essen. Leidenschaft. Atmosphäre.“ – Infos zum 29. Bruchsaler Sprintermeeting gibt es bei der BSV-Geschäftsstelle, Sportzentrum 7, Telefon (072 51) 98 22 999 oder auf www.bruchsalersv.de, der BSV-Homepage.

Allgemeine Infos über das SaSch!, die Öffnungszeiten oder Eintrittspreise erhält man unter Telefon (072 51) 706-261 und auf www.stadtwerke-bruchsal.de, der Stadtwerke-Homepage.

Bundestagswahl 2025

Briefwahlunterlagen sind auf dem Weg – keine Stimme verschenken! Bundestagswahl am 23. Februar mit engen Briefwahlfristen

Ab Mittwoch, dem 5. Februar, werden die bereits beantragten Briefwahlunterlagen an die Wahlberechtigten ausgeliefert.

Eine Beantragung der Briefwahlunterlagen ist nach der gesetzlichen Frist noch bis Freitag, 21. Februar, um 15 Uhr möglich. Die Antragsstellung kann über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung, die Homepage der Stadt Bruchsal, per E-Mail an buergerbuero@bruchsal.de, Fax oder persönlich im Bürgerbüro und den Verwaltungsstellen erfolgen.

Wer sich erst noch kurzfristig vor dem Wahlwochenende für die Briefwahl entscheidet, sollte seine Wahlunterlagen un-

bedingt persönlich beim Bürgerbüro oder den Verwaltungsstellen in den Stadtteilen abholen, da aus Zeitgründen eine Zustellung zu knapp werden könnte.

Eine Terminvereinbarung für Briefwahlunterlagen ist nicht notwendig. Speziell für die Abholung von Wahlunterlagen werden die Öffnungszeiten in der Woche vor der Wahl beim Bürgerbüro erweitert sein.

Wer bis Donnerstag, 20. Februar, die beantragten Briefwahlunterlagen noch nicht erhalten hat, sollte dringend aktiv werden! „Wenn man Briefwahl beantragt, aber keine Unterlagen erhalten hat, kann man nicht einfach stattdessen ins Wahllokal

zum Wählen gehen. Eine Stimmabgabe im Wahllokal ist dann nämlich nicht mehr möglich“, so die zuständige Mitarbeiterin der Stadt.

Einen Ersatz für nicht angekommene Briefwahlunterlagen dürfen das Bürgerbüro und die Verwaltungsstellen nur bis am Samstag, 22. Februar, um 12 Uhr, ausstellen; diese Frist gibt die Bundeswahlordnung vor.

Weitere Informationen erhalten Wahlberechtigte unter der „Zahl zur Wahl: (072 51) 79-650“ oder über die Homepage der Stadt Bruchsal.

Termine der Parteien / Wählervereinigungen

CDU

Info-Stand am Samstag

Am kommenden Samstag, 9 bis 12 Uhr, ist die CDU Bruchsal wieder mit einem Infostand in der Fußgängerzone vor Ort. Mit dabei ist Bundestagsabgeordneter Olaf Gutting und Mitglieder des CDU-Stadtrates.

Ortsverband Heidelberg-Helmsheim

Der CDU-Ortsverband Heidelberg-Helmsheim lädt zur Hauptversammlung am Freitag, 14. Februar 2025, 19 Uhr, ins Clubhaus des FC 07 Heidelberg ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und

Entlastung der Vorstandschaft sowie Neuwahlen und Ehrungen.

MdB Olaf Gutting und MdL Ulli Hockenberger berichten über ihre Arbeit und stellen sich der Diskussion.

Bündnis 90/Die Grünen

Wahl-Infostände am Bruchsaler Markt

Am 23. Februar sind Bundestagswahlen. An allen kommenden Samstagen ab 9 Uhr steht unser Infostand zwischen Bruchsaler Jost und Kübelmarkt für Fragen und Antworten rund um das Grüne-Engagement für Kreis und Land zur Verfügung.

Grüne-Afterwork am Montag, 10. Februar

Am Montag, 10. Februar, 19.30 Uhr spricht Grünen-Bundestagskandidat Dr. Thomas Rink im Grünen-Büro am Kübelmarkt über seine Vorschläge und Herzensthemen für Stadt und Region.

SPD

Infostände im Februar

Zur Bundestagswahl sind wir wieder in der Innenstadt mit unseren Infoständen vertreten.

8. Februar, 15. Februar, 22. Februar jeweils von 9.30 bis 13 Uhr im Bereich des Modehauses Jost.

Wahlinfostand am 15. Februar in Heidelberg

Am 15. Februar werden wir vormittags ab 9 Uhr auf dem Heidelheimer Marktplatz beim Marktbrunnen für Gespräche bereit sein.

AfD

Infostand des AfD-Stadtverbandes Bruchsal

Treffen Sie unseren Bundestagskandidaten Tobias Dammert am Samstag, 8. Februar von 9 bis 13 Uhr am AfD-Infostand in der Kaiserstraße 63 (beim Marktplatz) in Bruchsal.

Fahrt zum AfD-Stammtisch am Mittwoch, 12. Februar

Treffpunkt: Mittwoch, 12. Februar, 18.15 Uhr, Marktplatz Heidelberg zur gemeinsamen Fahrt zum AfD-Bürgerdialog in Karlsdorf-Neuthard (Schlindweinstuben).

Am 23. Februar sind
vorgezogene
Bundestagswahlen.

Alle aktuellen
Informationen dazu
finden Sie
auch unter
www.bruchsal.de/wahlen

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

BEKANNTMACHUNG Bebauungsplan „Tanzberg – Änderung I“, Gemarkung Obergrombach Hier: Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.01.2025 den Bebauungsplan „Tanzberg – Änderung I“, Gemarkung Obergrombach gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Gemeindeordnung (GemO) als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

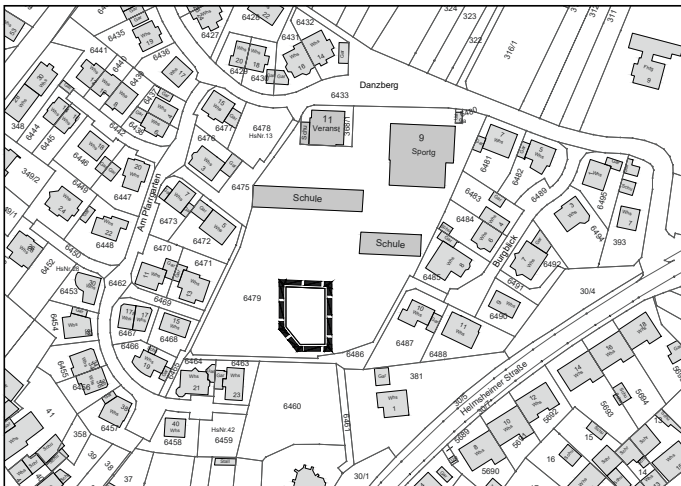
Der Bebauungsplan mit Begründung kann beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Zimmer B 026, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Der in Kraft getretene Bebauungsplan ist mit der Begründung zudem auf der Homepage der Stadt Bruchsal abrufbar.

Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines öffentlichen Fußball-Kleinspielfeldes auf dem Gelände der Burgschule in Obergrombach. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist wie folgt umgrenzt:

- im Norden durch eine Teilfläche des im Eigentum der Stadt Bruchsal stehenden Flst. Nr. 6479 (befestigte Fläche des Schulhofes der Burgschule).
- im Osten durch eine weitere Teilfläche des städtischen Flst. Nr. 6479.
- im Süden ebenfalls durch eine Teilfläche des im Eigentum der Stadt Bruchsal stehenden Grundstücks mit der Flst. Nr. 6479 (Teilbereich der Grünfläche auf dem Gelände der Burgschule).
- im Westen durch eine weitere Teilfläche des städtischen Flurstücks mit der Flst. Nr. 6479 (Teilbereich der Grünfläche auf dem Gelände der Burgschule)

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen:



Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

4. eine nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Bruchsal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO Baden-Württemberg wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO Baden-Württemberg wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches hingewiesen. Dies betrifft die Entschädigungen von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder durch seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen gemäß §§ 39-42 BauGB sowie die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung.

Bruchsal, den 29.01.2025
gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung), Stand: 28.01.2025

Aufgrund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.02.2020, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes G zur Änd. der Gemeindeordnung und weiterer Vorschriften vom 12.11.2024 (GBl. Nr. 98) und von § 1 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (DVO GemO) in der Fassung vom 28.10.2015, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung zur Änd. der Durchführungs-VOen zur GemeindeO und LandkreisO vom 18.11.2024 (GBl. Nr. 102) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal am 28.01.2025 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Alle öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Bruchsal i. S. v. § 1 DVO GemO erfolgen grundsätzlich durch Bereitstellung im Internet unter www.bruchsal.de. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Bereitstellungstag. Dieser ist anzugeben.
- (2) Der Bekanntmachungswortlaut ist kostenlos während der Sprechzeiten im Bürgerbüro, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, einsehbar und kann gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt werden. Ausdrücke der öffentlichen Bekanntmachung werden unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung zugesandt. Hierauf ist in der Internet-Bekanntmachung hinzuweisen. Ergänzend dazu werden sie durch Einrücken in den amtlichen Teil des Amtsblatts der Stadt Bruchsal durchgeführt, soweit sondergesetzliche Bestimmungen keine andere Form festlegen.
- (3) Soweit spezialgesetzliche Bestimmungen einer öffentlichen Bekanntmachung der Stadt Bruchsal im Internet entgegenstehen, erfolgt diese durch Einrücken in das Amtsblatt der Stadt Bruchsal. Dies gilt auch, wenn spezialgesetzliche Bestimmungen eine zusätzliche Bereitstellung im Internet vorsehen. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Erscheinungstag des Amtsblatts.

§ 2 Ortsübliche Bekanntmachung und Bekanntgabe

- (1) Ortsübliche Bekanntmachungen der Stadt Bruchsal erfolgen, sofern bundes- oder landesrechtlich nicht etwas anderes bestimmt ist, durch Bereitstellung im Internet unter www.bruchsal.de. Unter die ortsüblichen Bekanntmachungen nach Satz 1 fallen auch öffentliche und ortsübliche Bekanntgaben. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Bereitstellungstag. Dieser ist anzugeben.
- (2) Der Bekanntmachungswortlaut ist kostenlos während der Sprechzeiten im Bürgerbüro, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal, einsehbar und kann gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt werden. Ausdrücke der ortsüblichen Bekanntmachung oder Bekanntgabe werden unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung zugesandt. Hierauf ist in der Internet-Bekanntmachung hinzuweisen.
- (3) Soweit spezialgesetzliche Bestimmungen einer ortsüblichen Bekanntmachung oder Bekanntgabe der Stadt Bruchsal im Internet entgegenstehen, erfolgt diese durch Einrücken in das Amtsblatt

der Stadt Bruchsal. Dies gilt auch, wenn spezialgesetzliche Bestimmungen eine zusätzliche Bereitstellung im Internet vorsehen. Als Tag der Bekanntmachung gilt dann der Erscheinungstag des Amtsblatts.

§ 3 Öffentliche und ortsübliche Notbekanntmachung

- (1) Ist eine rechtzeitige öffentliche oder ortsübliche Bekanntmachung in ordentlicher Form nicht möglich, so kann die Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise, insbesondere durch Einrücken in die Tageszeitung Badische Neueste Nachrichten (Bruchsaler Rundschau und/oder Online-Ausgabe) oder als öffentlicher Aushang/Anschlag an den Verkündungstafeln der Rathäuser durchgeführt werden (Notbekanntmachung). Als Tag der Bekanntmachung gilt dann der Tag der Bereitstellung.
- (2) In Notfällen genügt auch die ortsübliche Bekanntmachung, insbesondere durch
 - Lautsprecher,
 - Rundfunk oder
 - Ausrufen auf öffentlichen Straßen und Plätzen, Verteilung von Handzetteln oder eine andere geeignete Art der ortsüblichen Bekanntmachung.
- (4) Die öffentliche Bekanntmachung nach § 1 bzw. die ortsübliche Bekanntmachung nach § 2 ist unverzüglich nachzuholen, sobald die Umstände es zulassen.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.03.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 10.08.2020 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Bruchsal, 29.01.2025

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Hinweis gemäß § 4 der Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Bruchsal geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der/die Oberbürgermeister/-in/Bürgermeister/-in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Bruchsal, 29.01.2025

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente.

Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Straßenbaufacharbeiter/-in oder Maurer/-in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0010** –

Bewerbungsschluss: 2. März 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflaster-, Platten- und Unterhaltungsarbeiten an Straßen, Gehwegen und Anlagen, Bedienung von Radladern, Kombiwalzen und anderen Baumaschinen sowie allgemeine Rufbereitschaft und Winterdiensttätigkeiten.

Elektroniker/-in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0155** –

Bewerbungsschluss: 16. Februar 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Elektroinstallationen an städtischen Gebäuden, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, die Fehlersuche an elektrischen Anlagen sowie allgemeine Rufbereitschaft und Winterdiensttätigkeiten.

Maschinist/-in (m/w/d) für den Bereich Straßenunterhaltung

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0159** –

Bewerbungsschluss: 16. Februar 2025

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Bedienung von Fahrzeugen und Maschinen, Straßenunterhaltungsarbeiten, das Einrichten von Baustellen, der Neubau von Straßen, Wegen und Plätzen sowie Winterdienst- und andere Sondertätigkeiten.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2025-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) Elektrotechnik

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0010** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2024-0050** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselvorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2024-0003** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Automatisierungstechniker/-in (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0139** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betreuung der gesamten Automatisierungstechnik/SPS/PLS sowie die Sicherstellung der Funktion und Optimierung der Automatisierungstechnik.

Industriemeister/-in (m/w/d) Elektrotechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0143** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Leitung des Bereichs Betriebsunterhaltung Elektrotechnik, die Ausbildung der Elektroniker/-innen für Betriebstechnik sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen.

Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2024-0145** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Rathaus

Gehölzarbeiten um die OWK-Wanderhütte in Bruchsal

Am Montag und Dienstag, den 10. und 11. Februar, finden um die Odenwaldhütte am Eichelberg in Bruchsal Gehölzpflegearbeiten statt. Der Zufahrtsweg zur Odenwaldhütte muss dazu zeitweise gesperrt werden, da sich hier einige Gefahrenbäume befinden und diese aus Sicherheitsgründen entfernt werden müssen. Durch diese Maßnahme soll die sichere Nutzung der Zufahrt und des Wanderweges zur Hütte gewährleistet werden.

Die Odenwaldhütte hat an diesen beiden Tagen regulär geschlossen. Wandernde werden gebeten, die Beschilderung zu beachten und entsprechend auszuweichen.

Erfolgreiche Umsiedlung junger Rehe aus dem alten Friedhof in Untergrombach

Ende November letzten Jahres wurde die Abteilung Forst des Stadtwaldes Bruchsal beauftragt, zwei junge Rehe aus dem alten Friedhof Untergrombach tierschutzgerecht und so schonend wie möglich zu entfernen, da diese durch das Mauerwerk dort nicht mehr in den angrenzenden Wald zurückkehren konnten und somit auf dem Gelände mit Besucherverkehr gefangen waren. Mithilfe eines Teams von Tierärzten aus dem Zoologischen Garten Karlsruhe ist es gelungen, die Rehe kurzzeitig zu betäuben und anschließend weiter von Siedlungen und Straßen entfernt wieder gesund und munter in ihren natürlichen Lebensraum zu entlassen.



Stadt Bruchsal

Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung Verbindungsstraße zwischen Tullastraße und Neue Heimat in Untergrombach

Aufgrund von Bauarbeiten an der Trafostation wird die Verbindungsstraße zwischen Tullastraße und Neue Heimat in Untergrombach zwischen 10. Februar und 14. März voll gesperrt.

Der Durchgang für Fußgänger wird weiterhin möglich sein. Ein Zugang zu den Schrebergärten ist rückseitig über die Straße Im Scholengarten vorgesehen.

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 28. Januar 2025

TOP2 Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters – Festlegung des Wahltags zur Wahl des/der Oberbürgermeister/-in sowie der weiteren damit in Verbindung stehenden Verfahrensschritte und Fristen – Bestellung des Gemeindevwahlausschusses für die Wahl des/der Oberbürgermeister/-in

Einstimmig hat der Gemeinderat den Wahltag zur Wahl der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters auf den 13. Juli 2025 festgesetzt. Eine etwaige Stichwahl findet am 27. Juli 2025 statt. Das Ende der Einreichungsfrist für Bewerbungen ist der 16. Juni 2025. Vom 26. Juni 2025 an führt die Stadt Bewerbervorstellungen in der Kernstadt und in den Stadtteilen Heildelshem und Untergrombach durch. Zur Durchführung der Wahl wird ein Gemeindevwahlausschuss gebildet. Falls die Amtsinhaberin, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, sich zur Wiederwahl stellt, wird der Gemeindevwahlausschuss wie folgt besetzt: Vorsitzender wird der Justiziar der Stadt, Dr. Martin-Peter Oertel. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wird der Kämmerer der Stadt, Steffen Golka, bestellt.

TOP4 Sachstandsbericht Kinderarmut und Projekt lebensGROSS

Einstimmig hat der Gemeinderat den Sachstandsbericht zur Kinderarmut und zum Projekt lebensGROSS zur Kenntnis genommen. Nach aktuellen Statistiken ist etwa jedes fünfte Kind von Armut betroffen. Im Dezember 2024 waren in Bruchsal 767 Kinder und Jugendliche im SGB II Bezug, das sind etwa zehn Prozent der Minderjährigen, die in Bruchsal ihren Wohnsitz haben. Um Kinderarmut präventiv zu bekämpfen, sind Maßnahmen auf verschiedenen Ebenen erforderlich. Bruchsal bekämpft Kinderarmut aktuell durch: Ausbau der Kindertagesbetreuung und der kommunalen Schulkindbetreuung, Förderprogramme für benachteiligte Familien wie den Bruchsaler Kinder- und Jugendpass, Angebote von Schulsozialarbeit an alle Schulen und verbesserte soziale Infrastruktur durch das Projekt „lebensGROSS“.

TOP5 Bebauungsplan „Tanzberg – Änderung I“ (Bolzplatz Obergrombach), Gemarkung Obergrombach – Satzungsbeschluss

Jetzt wird er Realität, der Bolzplatz in Obergrombach. Mit ihrer einstimmigen Verabschiedung des Bebauungsplanes „Tanzberg – Änderung I“ hat der Gemeinderat die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen, dass in Obergrombach ein „Fußball-Kleinspielfeldes“ auf dem Gelände der Burgschule im östlichen Teil der bestehenden Grünfläche entstehen kann. Die einmaligen Investitionskosten für die Errichtung der Anlage belaufen sich auf etwa 75.000 Euro. Die Kosten für den Unterhalt des geplanten Fußball-Kleinspielfeldes liegen bei etwa 5.000 Euro jährlich.

TOP6 Joß-Fritz-Schule, Erweiterung – Vorstellung der Entwurfsplanung

Einstimmig hat der Gemeinderat der vorgestellten Entwurfsplanung zum Bau der Erweiterung der Joß-Fritz-Schule zugestimmt. Angesichts der bestehenden Raumnot und Dringlichkeit der Maßnahme, soll auf Grundlage der nun vorliegenden Entwurfsplanung zeitnah der Bauantrag eingereicht und die Ausführungsplanung vorangetrieben werden.

TOP7 Sanierung „Heildelshem Ortskern Nord“ – Nichtinvestive Städtebauförderung NIS 2024 - Förderung des Jugendprojektes „Integration durch Sprache“

Einstimmig hat der Gemeinderat den vom Land bewilligten Förderrahmen von 40.000 Euro mit 24.000 Euro Finanzhilfen vom Land für die Sanierungsmaßnahme „Heildelshem Ortskern Nord -NIS 2024“ zur Kenntnis genommen.

Der Gemeinderat stimmt der Verwendung dieser Mittel für das Jugendförderprojekt „Integration durch Sprache“ für den Zeitraum von 2025 bis 2027 zu. Mit Hilfe des Förderprojekts soll ein wöchentliches Angebot für Kinder und Jugendliche mit Jugendhilfe- und Sprachförderbedarf geschaffen werden.

TOP8 Sanierung „Südstadt“ – NIS 2020 Südstadt – Anpassung der Mittelverwendung

Mit einem einstimmigen Votum haben die Stadträte/-innen beschlossen den Förderrahmen von gut 83.000 Euro für die NIS 2020 Südstadt-Maßnahme wie folgt zu verwenden: Stärkung der Medienkompetenz (gut 32.500 Euro), gegen Gewalt und Vandalismus (knapp 21.000 Euro) und Sprachförderung (30.000 Euro).

TOP9 Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung – Bekanntmachungssatzung

Einstimmig hat der Gemeinderat die Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung) beschlossen. Zentraler Aspekt der Neufassung der Bekanntmachungssatzung ist, dass künftig im Normalbetrieb die Veröffentlichung im Internet als vorrangige rechtsgültige Bekanntmachungsform und Informationsmöglichkeit für die Einwohner-schaft vorgesehen ist. Ergänzend dazu wird weiterhin im Amtsblatt veröffentlicht. Die Pressestelle der Stadt Bruchsal wird die Bereitstellung künftiger Satzungen unter „Öffentliche Bekanntmachungen“ auf der Internetseite www.bruchsal.de mit elektronischem Siegel voraussichtlich vom 1. März 2025 an gewährleisten können.

TOP10 Ausbau Radachse Schönbornstraße – Nachträge, überplanmäßige Kosten, Vereinbarung Schlusszahlung

Einstimmig hat der Gemeinderat die Vergabe von Nachtragsleistungen für die Nord-Süd-Radverkehrsachse in der Friedrichstraße und Schönbornstraße in einer Höhe von etwa 46.300 Euro beschlossen. Zudem hat der Gemeinderat einstimmig der außerplanmäßigen Auszahlung von insgesamt 45.000 Euro und der Vereinbarung über eine Schlusszahlung von 45.000 Euro zugestimmt.

TOP11 Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes inklusiv Neubau eines zentralen Omnibusbahnhofs

– Vergabe Signaltechnik Lichtsignalanlagen

Einstimmig, bei einer Enthaltung, hat der Gemeinderat die Vergabe der Bauarbeiten zur Signaltechnik für drei Lichtsignalanlagen im Zuge der Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf gut 167.000 Euro.

TOP12 Quartierplatz Bahnstadt – Beauftragung von Ingenieurleistungen

Einstimmig hat der Gemeinderat der Erhöhung der Abrechnungssumme für die Planungsleistungen des mit der Planung des Quartiersplatzes Bahnstadt beauftragten Ingenieurbüros um knapp 74.000 Euro auf gut 294.000 Euro zugestimmt.

TOP13 bis TOP22 Verzicht auf beziehungsweise Ausübung von Vorverkaufsrecht

Unter den Tagesordnungspunkten 13 bis 22 standen in der vergangenen Gemeinderatssitzung der Verzicht auf die Ausübung von Vorverkaufsrechten beziehungsweise die Ausübung von Vorverkaufsrechten. Bei allen zehn Grundstücken fiel das Votum der Stadträte/-innen einstimmig aus.

Die Flächen im Einzelnen:

TOP13 Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts Teilfläche des Grundstücks Flst.-Nr. 107, Gustav-Laforsch-Straße 38 in Büchenau.

TOP14 Ausübung des Vorkaufsrechts Teilfläche des Grundstücks Flst.-Nr. 5723, Sandäcker in Helmsheim.

TOP15 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.-Nr. 2724/2, Wittumstraße 2 in Untergrombach.

TOP16 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts 51,958/1.000 Miteigentumsanteil am Grundstück Flst.-Nr. 25783, Marianne-Kircheggessner-Straße 2, 4 in Bruchsal.

TOP17 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.-Nr. 19436 Neuthardweg 1 in Bruchsal.

TOP18 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.-Nr. 19436 Neuthardweg 1 in Bruchsal

TOP19 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.-Nr. 71/6 Balthasar-Neumann-Straße 40 in Bruchsal.

TOP20 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts 133/10.000 Miteigentumsanteil am Grundstück Flst.-Nr. 25907, Elie-Wiesel-Weg 1, 3, 5, Nelly-Sachs-Straße 10, 12, Heinrich-Böll-Straße 2, 4, 6, 8 in Bruchsal.

TOP21 Verzicht auf die Ausübung der Vorkaufsrechte 68/1.000 und 1/68 Miteigentumsanteile an den Grundstücken Flst.-Nr. 25913, Nelly-Sachs-Straße und Flst.-Nr. 25913/5, Marie-Curie-Weg in Bruchsal.

TOP22 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts Grundstück Flst.-Nr. 25408, Neuwiesen rechts der Saalbach bei der Kesselschleuse in Bruchsal.

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

25. Januar

Vanessa Schulz geb. Ries und Timo Schulz
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

3. Januar

Ernst Manfred Zeh

13. Januar

Heinrich Peter Gand

22. Januar

Wolfgang Jürgen Bachmann

24. Januar

Matijas Čondić

26. Januar

Hans Klaus Richard Weigl

27. Januar

Christel Elsbeth Elfriede Baumann geb. Sontheimer
Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Hochzeitsjubiläen

Eiserne Hochzeit

12. Februar
Rita und Horst Will
Herzlichen Glückwunsch!

Aus der Stadt Bruchsal

Information und Anmeldung für das Schuljahr 2025/2026 – Weiterführende Schulen

Liebe Eltern der Viertklässler/-innen, liebe Viertklässler/-innen, in einer Reihe von Informationsveranstaltungen stellen sich die städtischen weiterführenden Schulen vor. Bei den Veranstaltungen erhalten Sie Informationen über Schulprofile, Schulfächer, Ganztagsangebote, Mittagsverpflegung und vieles mehr.

Zur Anmeldung müssen von den Eltern die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung im Original sowie ein Identitätsnachweis (Ausweis oder Geburtsurkunde) und der Impfausweis vorgelegt werden. Bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten ist für die Anmeldung die schriftliche Zustimmung des anderen sorgeberechtigten Elternteils erforderlich.

Auflistung der einzelnen Schulen inklusive der Termine zur Informationsveranstaltung und den Anmeldefristen
Konrad-Adenauer-Schule – Gemeinschaftsschule
Hardfeldplatz 8, Telefon (072 51) 79-840
E-Mail: poststelle@kas-bruchsal.schule.bwl.de
www.kas-bruchsal.de

Informationsveranstaltung am Montag, 24. Februar, 18 bis 20 Uhr

Anmeldungsfristen:

Mittwoch, 12. März, 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr

Donnerstag, 13. März, 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr

Albert-Schweitzer-Realschule

Schnabel-Henning-Straße 4, Telefon (072 51) 79-820

E-Mail: poststelle@asr-bruchsal.de

www.asr-bruchsal.de

Informationsabend am Dienstag, 25. Februar, 18 Uhr

Ab Anfang Februar 2025: Virtueller Rundgang durch die Schule auf

www.asr-bruchsal.de

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 12 Uhr

Joß-Fritz-Realschule

Joß-Fritz-Straße 30, Telefon (072 51) 79-810

E-Mail: sekretariat@joss-fritz-realschule.de

www.joss-fritz-realschule.de

Tag der offenen Tür am Donnerstag, 20. Februar, 17 bis 18.30 Uhr

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 14 bis 17 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 12 Uhr

Schönborn-Gymnasium

Belvedere 6, Telefon (072 51) 79-760

E-Mail: sekretariat@sbg-bruchsal.de

www.sbg-bruchsal.de

Informationsabend für Eltern am Dienstag, 18. Februar, 19 Uhr

Tag der offenen Tür für Eltern und Kinder am Freitag, 21. Februar, 17 Uhr

Anmeldefristen:

Mittwoch, 12. März, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 14 Uhr

Justus-Knecht-Gymnasium

Moltkestraße 33, Telefon (072 51) 79-560

E-Mail: sekretariat@jkg-bruchsal.de

www.jkg-bruchsal.de

Informationsveranstaltung für alle Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern am Mittwoch, 26. Februar, 17.30 bis 19.30 Uhr

Anmeldefristen:

Montag, 10. März bis Donnerstag, 13. März

Alle weiteren Informationen finden Sie zu diesem Zeitpunkt auf der Homepage des JKG.

Stadt Bruchsal

Fachbereich Bildung, Soziales und Sport

Amt für Bildung und Sport

E-Mail: schul-sportamt@bruchsal.de, Telefon (072 51) 79-1967

Spendenübergabe nach erfolgreichem Kuchenverkauf



Foto: Stadt Bruchsal

Die Auszubildenden der Stadt Bruchsal haben Spenden für den guten Zweck gesammelt. Am 13. Dezember 2024 haben unsere Azubis im EDEKA Kissel in der Südstadt Kuchen für die Organisation „Menschen in Not“ verkauft. Dabei kam ein Erlös von knapp 500 Euro zusammen, der am 31. Januar an Andrea Ihle, Initiatorin „Menschen in Not Bruchsal“, in Form einer Lebensmittelspende übergeben werden konnte.

Gehölzarbeiten um die OWK-Wanderhütte in Bruchsal

Am Montag und Dienstag, den 10. und 11. Februar, finden um die Odenwaldhütte am Eichelberg in Bruchsal Gehölzpflegearbeiten statt. Der Zufahrtsweg zur Odenwaldhütte muss dazu zeitweise gesperrt werden, da sich hier einige Gefahrenbäume befinden und diese aus Sicherheitsgründen entfernt werden müssen. Durch diese Maßnahme soll die sichere Nutzung der Zufahrt und des Wanderweges zur Hütte gewährleistet werden. Die Odenwaldhütte hat an diesen beiden Tagen regulär geschlossen. Wandernde werden gebeten, die Beschilderung zu beachten und entsprechend auszuweichen.



Foto: Stadt Bruchsal

Seminar zum „Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz“ in Bruchsal



Foto: Klima Mobil

Am 22. Januar fand im Bürger- und Veranstaltungszentrum Bruchsal das Seminar „Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz“ statt. Rund 27 kommunale Fachplaner/-innen, Klimaschutzmanager/-innen sowie Stadt- und Raumplaner/-innen aus Baden-Württemberg kamen zusammen, um sich intensiv mit den zwölf Maßnahmensets zur nachhaltigen Mobilitätsplanung auseinanderzusetzen.

Nach der Begrüßung durch die stellvertretende Bürgermeisterin Ruth Birkle startete die Veranstaltung mit inhaltlichen Fachvorträgen.

Juliane Kraus von Plan&Rat beleuchtete die Themen Begrünung, Klimaanpassung und lebenswerte Ortskerne, während Dirk Ohm von IVAS praxisnahe Ansätze zur Reduzierung von Geschwindigkeiten und klimafreundlichen Ampelschaltungen vorstellte. Ergänzend brachte Bastian Wetzke vom Kompetenznetz Klima Mobil das Thema Parkraummanagement ein, und Franziska Gromann widmete sich den Nullemissionszonen sowie dem Ausbau der E-Ladefrastruktur. Abgerundet wurden die Fachvorträge, die auch viel Raum für den fachlichen Austausch boten, durch einen Beitrag von Rebecca Blum vom Regierungspräsidium Karlsruhe, die Fördermöglichkeiten im Rahmen der qualifizierten Fachkonzepte vorstellte und so wertvolle Impulse für die Förderantragstellung in den Kommunen gab.

Zum Abschluss führte Berthold Hamsch von der Stadt Bruchsal die Teilnehmenden auf eine Exkursion entlang der umgestalteten Schönbornstraße. Hier konnten die Gäste gelungene Maßnahmen zur nachhaltigeren Mobilitätsgestaltung direkt vor Ort erleben.

Das Seminar bot nicht nur wertvolle fachliche Inputs, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit zur Vernetzung und zum Erfahrungsaustausch zwischen den teilnehmenden Kommunen. Ein großer Dank gilt der Stadt Bruchsal für die Gastfreundschaft und die gelungene Organisation dieser inspirierenden Veranstaltung.

60 Jahre Städtepartnerschaft: Bruchsal und Sainte-Ménéhould feiern außergewöhnliche Freundschaft

Im September 1965 begann eine außergewöhnliche Freundschaft: Bruchsal und Sainte-Ménéhould legten den Grundstein für eine langjährige Partnerschaft. Diese spiegelt heute, 60 Jahre später, ein lebendiges Erbe von kulturellem Austausch und enger Zusammenarbeit wider.



Die städtischen Mitarbeiterinnen im Bereich Partnerstädte Annette Mandel (links) und Emma Zoller (rechts) zeigten sich vom Engagement der Schüler/-innen des Heisenberg-Gymnasiums unter der Leitung der Französisch-Lehrerin Pascale Farber begeistert Foto: PRAK

Die charmante Stadt Sainte-Ménéhould, berühmt für ihre historischen Bauwerke und ihre Rolle in der Französischen Revolution, und die kultureiche Barockstadt Bruchsal haben gemeinsam zahlreiche Projekte ins Leben gerufen. Ein markantes Zeichen dieser Partnerschaft sind die „Steine der Partnerschaft“, die in beiden Städten aufgestellt wurden. In Sainte-Ménéhould ist die beeindruckende Skulptur „Symphonie Ménéhildienne“ ein bleibendes Symbol der engen Verbindung.

Seit 2019 bereichert ein lebendiger Schüleraustausch des Heisenberg-Gymnasiums das Programm und ermöglicht jungen Menschen, internationale Freundschaften zu knüpfen und die Vielfalt anderer Kulturen hautnah zu erleben.

Zum 60-jährigen Jubiläum möchten Bruchsal und Sainte-Ménéhould die Bedeutung dieser Partnerschaft würdigen – als Symbol für Freundschaft, dem Überwinden von Grenzen und für ein geeintes Europa.

Nächster Blutspendetermin am 19. Februar in Heildelshelm

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter/-innen vier exklusive Reisen nach Paris. Aktuell spendet knapp fünf Prozent der Bevölkerung regelmäßig Blut. Dass nicht mehr Menschen Blut spenden hat in der Regel weder mit fehlender Motivation noch mangelnder Bereitschaft zu tun. Oftmals fehlt schlicht das Bewusstsein für die Notwendigkeit und was eine einzige Blutspende unmittelbar bewirken kann. Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich über 2.000 Blutkonserven benötigt, um Patient/-innen aller Altersklassen lückenlos zu versorgen.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen appelliert an alle noch Unentschlossenen, jetzt mit einer einfachen guten Tat ins neue Jahr zu starten: „Wir freuen uns über alle engagierten Bürger/-innen, die wir in den kommenden Tagen und Wochen zu einer Blutspende im Rahmen unserer zahlreichen Termine in der Region begrüßen dürfen. Gemeinsam mit und dank der fleißigen Blutspender/-innen schenken wir Mitmenschen, die dringend auf lebensrettende Blutspenden angewiesen sind, Hoffnung auf Leben und Gesundheit“, bekräftigt Nora Löhlein, Leiterin Kommunikation und Marketing.

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Paris gewinnen

Im Rahmen der Aktion „Wir feiern das Leben“ verlost das DRK unter allen Blutspender/-innen vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Paris. Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (10. Februar bis 7. März 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.blutspende.de/paris

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 bis 15 Minuten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender/-innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter (08 00) 1194911.

Nächster Termin in Bruchsal-Heildelshelm

Mittwoch, 19. Februar, von 14.30 bis 19.30 Uhr, Sporthalle Heildelshelm, Markgrafenstraße 68
Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Rückblick Gedenkgottesdienst am Sonntag, 2. Februar in Büchenau



Foto: Martina Schäufele

Gedenken ist immer verbunden mit Verantwortung für Frieden und Versöhnung

„Wir alle tragen eine persönliche Mitverantwortung für den Erhalt des Friedens und für die Wahrung der Menschenwürde“, mahnte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in ihrer Ansprache beim ökumenischen Gedenkgottesdienst für alle Opfer des Krieges in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Büchenau – am 80. Jahrestag der Bombardierung. In der Nacht vom 2. auf den 3. Februar 1945 gingen große Mengen an Luftminen und Brandbomben nieder auf Büchenau, Staffort und auf die umliegenden Dörfer. 40 Menschen verloren ihr Leben, darunter zwölf Büchenauer/-innen. „Wir erinnern an die Toten dieser schrecklichen Bombennacht, an die Opfer der NS-Gewaltherrschaft und des Zweiten Weltkriegs und an alle Leidtragenden durch Krieg und Gewalt bis auf den heutigen Tag“, sagte Petzold-Schick. „In den Stunden vor dem Angriff vom 2. Februar 1945 waren die Menschen aus dem Dorf noch hier in der Kirche beisammen gewesen, um Mariä Lichtmess zu feiern. Sie konnten nicht ahnen, dass eine Stunde später ein Inferno über sie hereinbrechen würde.“

Zeichen zu setzen gegen das Vergessen, sei Voraussetzung für verantwortliches Handeln, betonte auch die Büchenauer Ortsvorsteherin Marika Kramer.

In einer Schweigeminute gedachte die Gottesdienstgemeinde der Menschen, die vor 80 Jahren in Büchenau und Staffort umgekommen sind, und aller Kriegsoffer weltweit. Diakon Stefan Baumstark entzündete dazu drei große Kerzen. Baumstark hielt den Gottesdienst zusammen mit Pfarrer Jörg Seiter. Der Pfarrer berichtete von seinem Besuch auf einem deutschen Soldatenfriedhof in Coventry in England. Bei den Begegnungen dort sei ihm deutlich geworden: „Versöhnung ist möglich.“ Versöhnung könne jedoch niemals einseitig geschehen. Das bringe das Friedensgebet von Coventry mit dem markanten Gebetsruf „Vater vergib“ zum Ausdruck. Bereits 1958 wurde es formuliert und wird seitdem an jedem Freitagmittag im Chorraum der Ruine der alten Kathedrale in Coventry und auf der ganzen Welt gebetet – so auch im Gedenkgottesdienst.

Die musikalische Gestaltung übernahmen die Harmonikafreunde Büchenau, der Männerchor des Gesangvereins Harmonie Büchenau sowie die beiden Kirchenchöre von Staffort und Büchenau geleitet und begleitet von Patrick Wippel an der Orgel. Viele Menschen, auch aus den Nachbargemeinden, nahmen am Gottesdienst teil, darunter Alt-Oberbürgermeister Bernd Doll und Bürgermeister Andreas Glaser.

Anschließend wurde vor der Kirche ein Kranz niedergelegt.

Martina Schäufele

NAIS – Neues Altern in der Stadt



Der kostenlose NAIS-Internettreff am 12. Februar

Am Mittwoch, 12. Februar, findet wieder ein Internettreff statt, kostenlos und ohne Anmeldung, wie immer – um 9 Uhr im Seminarraum 1 des Seminargebäudes im Bruchsaler Bürgerzentrum. Das letzte Treffen war am 15. Januar geplant, musste jedoch wegen Glatteis abgesagt werden. Der Zugang ist an kein Alter gebunden, mit anderen Worten muss man nicht Rentner sein. Diesmal wird Dieter Müller einen Überblick über Neuigkeiten geben, die uns aufgefallen sind (und manchmal gar nicht so neu sind). Dazu gehören: Die Kameraeigenschaften von Smartphones werden immer besser. Was weiß Google über Dich? Als WhatsApp-Nutzer kannst Du ChatGPT ganz einfach nutzen. Wie geht das Frankieren von Briefen ohne Briefmarken, mit dem Smartphone? Wie ist der Stand der ePA, der elektronischen Patientenakte?

Alle Bruchsaler und Nicht-Bruchsaler sind herzlich zum NAIS-Internettreff eingeladen, der seit 2008 einmal im Monat stattfindet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: Mittwoch, 12. Februar, 9 bis 10.30 Uhr. NAIS Neues Altern in der Stadt wird in Bruchsal von Ehrenamtlichen getragen, es wird von der Stadt Bruchsal unterstützt. Internet: <https://www.neuesaltern.de/internettreff/>

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Jugendzentrum Southside

Unsere Öffnungszeiten für den Jugendclub:

Dienstag	15 bis 19.30 Uhr
Mittwoch	15 bis 17 Uhr, 17.30 bis 19.30 Uhr Kreuz und Queer
Donnerstag	15 bis 19.30 Uhr
Freitag	15 bis 19.30 Uhr

Kommt vorbei!

Internationales Frauencafé



Burnout bei Frauen – Anzeichen und Hilfen

Am Donnerstag, 20. Februar, informiert das Internationale Frauencafé ab 9.30 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 in Bruchsal über die Signale, die übermäßige Erschöpfung auslösen kann. Die Referentin stellt Hilfsangebote vor. Zum Vortrag stehen Brezeln, Kaffee und Tee gegen Spende bereit – herzliche Einladung für alle Frauen!

Kontakt und Information

Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal
 Telefon: (07 251) 79-58 65,
 E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

Über uns

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und Umland. Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen unterschiedlicher Herkunft stehen im Mittelpunkt der Treffen.

Seniorenrat



Fasnachtssitzung der GroKaGe „Nicht nur für Senioren“, Sonntag, 2. März

Die Stadt Bruchsal und die GroKaGe Bruchsal laden am 2. März im Bürgerzentrum (Rechbergsaal) zur beliebten Fasnachtssitzung „Nicht nur für Senioren“ herzlich ein. Einlass ist um 14 Uhr, Beginn 14.59 Uhr. Die Veranstaltung endet circa 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 6 Euro.

Im Eintrittspreis sind ein Heißgetränk und ein Berliner oder eine Brezel enthalten.

Eintrittskarten mit Tischreservierung sind bei der Touristinformation Bruchsal, H7, Hoheneggerstraße 7 erhältlich, Telefon (072 51) 50 594-61.

Beste Stimmung mit viel Witz, Humor und Unterhaltung ist garantiert!

Theaterveranstaltung im Badischen Staatstheater Karlsruhe für Senioren

Im Badischen Staatstheater Karlsruhe wird am 15. März, 16 Uhr, die Komische Operette von Johann Strauß, Libretto von Richard Genée, in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln aufgeführt.

Dauer: circa 2 Stunden 35, inklusive einer Pause.

Der Eintrittspreis pro Person beträgt 25 Euro.

Anmeldungen mit Kartenreservierung nimmt Frau Werner vom Amt für Familie und Soziales, Rathaus am Campus 1, gerne unter Telefon: (072 51) 79-352 entgegen.

Generationenhaus

Angebote des Seniorenrats im Februar

- Mittwoch, 12. Februar, 15 Uhr:
Kreative Stunde – Jeanette List/Rita Bürger
- Montag, 17. Februar, 10 Uhr:
Fit in den Tag – Renate Mohr/Marianne Walter
- Mittwoch, 19. Februar, 14.30 Uhr:
Kaffee und mehr ... heiter bis wolzig – Elisabeth Dirks/Margot Rudy
- Dienstag, 25. Februar, 14.30 Uhr:
Spielenachmittag mit Marianne Vogel/Maria-Luise Raub
- Freitag, 28. Februar, 15 Uhr:
Jahreszeiten-Literatur-Kaffee (Literatur, Lesung und Gespräch) mit Annemarie Lebert/Jeanette List

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können.

Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Einladung Infotreff Gemeinschaft der Freunde Sainte Ménehould

Am Mittwoch, 12. Februar, findet wieder ein Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Sainte-Menehould statt.

Treffpunkt ist um 19 Uhr im Clubhaus FC Heildesheim. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Wir werden uns über das bevorstehende Jubiläumsjahr und -veranstaltungen zum 60-jährigen Partnerschaftsjubiläum unterhalten.

Bitte melden Sie sich unbedingt per E-Mail (partnerstaedte@bruchsal.de) oder telefonisch (072 51) 79-456 an, damit genügend Sitzplätze reserviert werden können.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Infoabend für unsere zukünftigen Fünftklässler (Schuljahr 2025/26)

Wir laden Dich und deine Eltern am Dienstag, 25. Februar, 18 Uhr in die ASR-Turnhalle herzlich ein, unsere Schule zu entdecken

Für Dich: Workshops und Schulhausführung.

Für deine ELTERN: Infoveranstaltung und Blick hinter die Kulissen.

Anmeldetage: Mittwoch, 12. März, 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr und Donnerstag, 13. März, 8 bis 12 Uhr

Balthasar-Neumann-Schule 1

Schweißkurse an der Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal

Die Schweißkursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1 bietet im März/April wieder Schweißkurse sowohl für Anfänger als auch für Profis an. Die Abnahme von Schweißprüfungen ist möglich.

Interessenten sind am Donnerstag, 20. Februar, 18 Uhr, Raum 360, Werkstattgebäude zu einem Informationsabend eingeladen. Eine Anmeldung zum Infoabend ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dvs-bruchsal.de oder heil@bns1.de

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Bunt ist die Welt viel schöner:

Musical Vier-Farben-Land in der FSP Sancta Maria

Es ist schöne Sancta-Maria-Tradition, dass die Klassen des einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik im Rahmen einer Projektwoche ein musikalisches Theaterstück erarbeiten und vor Kindergartengruppen aufführen. In diesem Jahr befasste sich die Produktion mit dem Kinderbuch „Das Vier-Farben-Land“ von Gina Ruck-Pauquet und Ulrike Baier, aus dem Tobias Rienth ein Musical geschaffen hat.



Foto: Melanie Biniwersi

In der Projektwoche haben die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Klassenlehrerin Simone Butterer das Bühnenbild und die Kostüme entworfen. Unter künstlerischer Leitung der Musiklehrerin Heike Schmidt, mit Unterstützung des Schulchors (Leitung: Christiane Ruppner) und theaterpädagogischer Begleitung von Lehrerin Beate Schmidt-Gärtner gestaltete die Klasse ein liebevolles und farbenfrohes Musical mit einer wichtigen Botschaft. Im Vier-Farben-Land kommen die Kinder bunt zur Welt, werden dann aber schnell einfarbig wie ihre Eltern. Bei Erbs, einem Kind aus dem grünen Teil des Landes, dauert es länger als bei anderen, bis er einfarbig wird. Er ist es auch, der sich mehr Farben wünscht und schließlich zur Landesmitte geht und dort zusammen mit anderen Kindern die Kreidengrenzen verwischt, damit zuerst alle Kinder bunt werden und auch die Erwachsenen ihre Einfarbigkeit verlieren. Bunt ist das Leben schließlich viel schöner. Die Bilderbuchgeschichte und die Musik von Tobias Rienth zeigen mit einfachen Worten und mitreißender Musik, dass im Miteinander und der Vielfalt unsere großen Chancen liegen. Eine Botschaft, die uns an der Fachschule heute wichtiger scheint denn je.

Insgesamt vier Vorstellungen gaben die Schülerinnen und Schüler in der Aula der Schule am Freitag, 31. Januar und Samstag, 1. Februar und begeisterten damit Kinder aus Bruchsaler Kitas ebenso wie die Schulgemeinschaft am Freitag und Besucher am Tag der offenen Tür am Samstag.

Heisenberg-Gymnasium



Die Faszination des Fremden

Anfang Dezember 2024 unternahm der Kunst-Basiskurs des HBG anlässlich der GFS einer Mitschülerin eine Exkursion in das Kurpfälzische Museum in Heidelberg. Dort gab diese eine Führung durch die Sonderausstellung „Erfindung der Fremde in der Kunst.“ Insgesamt waren über 80 Exponate aus vier Epochen zu sehen. Die Werke reichten vom 16. Jahrhundert bis zu moderner Videokunst.



Der Kunstkurs in Heidelberg

Foto: HBG

Es ging darum, wie Europa durch die Geschichte hinweg andere Kulturen wahrnahm und darstellte. Dies begann mit der Entdeckung Amerikas als eigenen Kontinent durch Amerigo Vespucci 1507. Dort lebende Völker stellte man vor allem als unzivilisiert dar. In den nächsten Jahren expandierte auch das Osmanische Reich, weshalb es zu einer existenziellen Bedrohung für Europa wurde.

Zugleich übte die fremde Kultur auch eine große Faszination aus. Diese wechselhafte Beziehung spiegelt sich in zahlreichen Bildern, darunter auch in Albrecht Dürers Panzernashorn sowie in Werken von Rembrandt.

Mit der Niederlage des Osmanischen Reiches vor Wien war es keine gefährliche Macht mehr. Dies führte zur Verstärkung der diplomatischen Beziehungen mit Europa und zur Aneignung der osmanischen Kultur. Es war eine Zeit von Eskapismus und Maskeraden. Die sogenannte „Türkenmode“, die sich besonders unter dem Adel entwickelte, ließ sich in allen gezeigten Werken entdecken.

Anschließend konnten wir Bilder der deutschen Expressionisten der „Brücke“ bewundern. In Werken von Ernst Ludwig Kirchner und Max Pechstein wurden uns die idealisierte Primitivität und die Befreiung von Normen und gesellschaftlichen Konventionen deutlich gemacht, die diese Künstler den Völkern Afrikas zuschrieben. Die Maler nutzten solche Darstellungen, um ihre eigenen Wünsche nach Einfachheit und „Rückkehr zur Natur“ auszudrücken.

Als Letztes beschäftigten wir uns kritisch mit der europäischen Sicht auf andere Kulturen in der Geschichte, „weißer Blick“ genannt. Zum Beispiel betrachteten wir eine Fotoreihe, die dunkelhäutige Models im Stil des niederländischen Barocks zeigte. Dann schlossen wir die Führung mit dem Bild eines aus Nigeria stammenden Künstlers namens Peter Uka. Dieses kontrastierte den „weißen Blick“, der sich durch die Ausstellung gezogen hatte.

Danach hatten die Schüler noch Zeit, die nebenliegenden Ausstellungen anzuschauen. Dort gab es zum einen Bilder aus dem 19. und 20. Jahrhundert sowie eine sehr aufschlussreiche Ausstellung über das Römische Reich mit aus Heidelberg stammenden Ausgrabungen. Emily Engel

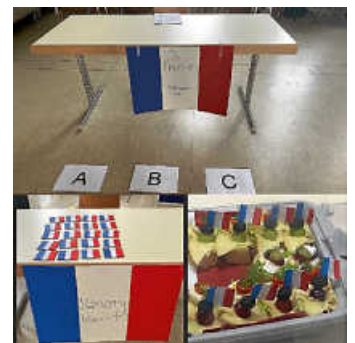
Justus-Knecht-Gymnasium



Deutsch-Französischer Tag –

Es lebe die deutsch-französische Freundschaft!

Duftende Crêpes, leckere Canapés, feine Brioche, eine authentische Tarte au Citron: Mit französischen Leckereien und einem bunten Programm feierte das Justus-Knecht-Gymnasium am 22. Januar den Deutsch-Französischen Tag. Mit viel Mühe und Einsatz zauberten die Klassen 7s und 7t, die sich noch im ersten Lernjahr der zweiten Fremdsprache befinden, ein beeindruckendes Büfett und sorgten neben einer Vielfalt an Kulinarik auch für Spiel und Spaß!



Vive l'amitié entre la France et l'Allemagne! Foto: Res/Nb

In der Aula erwarteten Interessierte spannende Spiele und Aktionen. So konnten sogar kleine Preise ergattert werden – etwa bei einem Landeskunde-Quiz oder auch bei einem Brettspiel zur Kultur Frankreichs. Wie hoch ist eigentlich der Eiffelturm und wo steht er? In welchem Museum befindet sich überhaupt das berühmte Gemälde Mona Lisa? Wie sagt man „Ich liebe dich“ auf Französisch? Sieben verschiedene Spiele und Aktionen rund um unser Nachbarland sorgten hier für Unterhaltung, Spaß und Bewegung.

Spielerisch und in entspannter Atmosphäre konnten hier Schülerinnen und Schüler ihr Wissen testen, neue Begriffe lernen und in die französische Kultur eintauchen. Die Begeisterung war nicht nur den jungen Veranstaltern ins Gesicht geschrieben – auch ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zeigten reges Interesse und so waren nicht nur die französischen Spezialitäten in Windeseile verputzt – auch in der Aula hatten die Siebtklässler alle Hände voll zu tun. Neben den Spielteilnehmern gab es auch viele Zuschauer, die sich mit einer Nutella-Crêpe in der Hand bestens amüsierten.

Für jeden Geschmack war – im wahrsten Sinne des Wortes – etwas dabei. Das Ergebnis: Vielfältige Geschmackserlebnisse, eine Bandbreite an neuem Wissen, ein duftendes Schulhaus und insgesamt eine tolle Gelegenheit, Frankreich ein Stück näherzukommen – Lust auf den ersten oder auch den nächsten Frankreich-Trip vorprogrammiert! Ein voller Erfolg für die jungen Französischlerner des Justus-Knecht-Gymnasiums, die unter Beweis gestellt haben: So geht deutsch-französische Freundschaft.

(Smt)

Konrad-Adenauer-Schule



DFB-Mobil des Badischen Fußballverbands an der Konrad-Adenauer-GMS Bruchsal

Das DFB-Mobil des Badischen Fußballverbands zu Besuch an der Konrad-Adenauer-Schule: Für die 5a ein besonderer Sportunterricht.



Foto: D.H.

Am 23. Januar wartete auf die Schüler/-innen der Klasse 5a eine besondere sportliche Überraschung. Das DFB-Mobil des Badischen Fußballverbands kam zu Besuch. Unter dem Motto „Spielen und Bewegen mit und ohne Ball“ agierten die Mädchen und Jungen etwa zwei Stunden in der Sporthalle. Die im Mobil mitgebrachten Bälle, Mannschaftsbänder und Hütchen ermöglichten ein abwechslungsreiches, auf die Kinder abgestimmtes Training. Am Ende gab es für jedes Kind einen DFB-Stundenplan und eine Urkunde für die Schule. Ein besonderes Dankeschön geht an den Badischen Fußballverband, der diesen Tag ermöglichte.

(M. Krafft)

Die Klassen 6a und 6b der Konrad-Adenauer-GMS besuchten eine Autoren-Vorlesung Ein Autor in der Stadtbibliothek

Am 28. November besuchten die Klassen 6a und 6b der Konrad-Adenauer-Schule eine Lesung des Autors Rüdiger Bertram in der Stadtbibliothek Bruchsal.

Am Anfang hat sich der Autor vorgestellt, er wohnt in Köln und schreibt ganz unterschiedliche Kinder- und Jugendbücher. Danach las er aus dem Buch „Plötzlich 1 Million Follower“ vor. Es geht um einen Jungen, der immer in einem anderen Universum landet, wenn er eine Tür öffnet. Anschließend hat der Autor alle möglichen Fragen beantwortet. Er erzählte sogar, dass er und seine Tochter einen Film gedreht haben. Außerdem zeigte er einige seiner Bücher in anderen Sprachen, darunter Türkisch, Finnisch und Mandarin. Hier konnte dann ein Schüler weiterhelfen, der nicht nur eine Seite vorlas, sondern auch gleich übersetzte. Am Ende gab es für alle ein Autogramm des Autors als Erinnerung an diesen tollen Tag.

Wir danken Rüdiger Bertram und der Stadtbibliothek Bruchsal für die tolle und vor allem lustige Autorenlesung!

(M.K. und 6a)

Die beste Leserin der 6. Klassen

Die Klassensieger der 6. Klassen sind wie jedes Jahr im bundesweiten Vorlesewettbewerb angetreten. Jedes Kind hat sein selbstgewähltes Buch vorgestellt und aus einem Fremdtex vorgelesen. Die Jury hat entschieden, wer der Schulsieger sein soll. Jolina Dörr gewann mit dem Buch „Der Greif erwacht“. Sie bekam zwei Urkunden, einen Buchgutschein und wird zum nächsten Entscheid nach Karlsruhe gehen.

Wir sind alle gespannt und drücken die Daumen!

(Stella, Lukas, Julian, Richard)

Schönborn-Gymnasium

Landesbester bei der Zertifikatsklausur Mathematik

In der Kursstufe wird am Schönborn-Gymnasium seit vielen Jahren das Wahlfach „Vertiefungskurs Mathematik“ angeboten. Schülerinnen und Schüler, welche sich für ein Studium im MINT-Bereich interessieren, werden in diesem Kurs auf den Übergang zur Hochschule vorbereitet. Es werden vertiefte mathematische Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, wie sie in den ersten Semestern an der Hochschule gefordert werden. Zur zentral gestellten, sehr anspruchsvollen Zertifikatsklausur, die zeitgleich an allen Universitäten des Landes Baden-Württemberg stattfindet, können sich Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Kursstufe 2 anmelden.

Das Bestehen der Klausur wird mit einem Universitäts-Zertifikat belohnt. Dieser Herausforderung stellten sich in diesem Schuljahr landesweit 431 Schülerinnen und Schüler, darunter sechs Schülerinnen und Schüler des Schönborn-Gymnasiums. Dank der hervorragenden Vorbereitung durch ihre engagierte Fachlehrerin Frau Seebach und einer gehörigen Portion Fleiß erzielten alle sechs sehr erfreuliche Ergebnisse.



Landesbester Maximilian Kinsing bei der Urkundenüberreichung durch Herrn Speder
Foto: Ex

Über die Zertifikatsurkunde durften sich Bartosz Dol, Lukas Hauf, Maximilian Kinsing, Moritz Lietzow, Jana Wink und Alina Ziryukina freuen. Den Zertifikatszusatz „exzellente Leistung“ erreichten Bartosz Dol, Maximilian Kinsing, Moritz Lietzow und Alina Ziryukina. Mit sensationellen 28 von 28 möglichen Punkten schnitt Maximilian Kinsing ab. Er ist somit – mit zwei anderen Teilnehmern – Landesbester bei der Zertifikatsklausur in diesem Schuljahr.

(K.Ex)

St. Paulusheim

Auf Tuchfühlung mit antiken Göttern, Athleten und Herrschern

Bei einer Exkursion ins Münchner Kunstareal gab es für die Lateinerinnen und Lateiner aus Basis- und Leistungsfach der Jahrgangsstufe 11 die Möglichkeit, viele der im Lateinbuch abgebildeten Plastiken und Skulpturen einmal aus nächster Nähe in Augenschein zu nehmen. Mit der Glyptothek und den Antikensammlungen standen dabei zwei der bedeutendsten Museen im deutschsprachigen Raum auf dem Besuchsprogramm.



Aufmerksam folgt die Lateingruppe den Ausführungen zum sitzenden Faustkämpfer vom Quirinal
Foto: FR

Im Museum für Abgüsse klassischerer Bildwerke wurden zunächst die Grundzüge der verschiedenen Zeitepochen Archaik, Klassik und Hellenismus an Gipskopien der bedeutendsten antiken Statuen erforscht, ehe dann einzelne Spitzenwerke genauer betrachtet wurden. Nach archaischen Kuroi und Koren führte der Rundgang zu „Klassikern“ wie dem Doryphoros des Polyklet oder dem Diskuswerfer des Myron. In der Abteilung über den Hellenismus beeindruckten Laokoon und Apoll aus dem Vatikan, die Venus Kallipygos und der Faustkämpfer vom Quirinal. In der römischen Abteilung schließlich zeigte sich Augustus einmal als siegreicher Feldherr mit einer Panzerstatue, daneben „capite velato“ als Oberpriester. Neben den Statuen beeindruckten auch die 1:20-Modelle des Konstantinsbogens und des Parthenon oder die zahlreichen Reliefkopien. An einigen Taststationen konnte man dabei auch einmal selbst Hand anlegen, etwa einem römischen Kaiser über den Bart streicheln oder herausfinden, welcher Gott die schönsten Füße hat.

Der Weg führte bei strahlendem Sonnenschein weiter über den imposanten Königsplatz zu den Antikensammlungen, wo die Gruppe bei einem Rundgang zunächst die Perfektion der etruskischen Goldschmiedekunst erkundete, einen heimlichen Blick ins Innere einer der wenigen erhaltenen antiken Bronzestatuen werfen konnte und natürlich auch die Highlights der Sammlung, wie der Kelchkrater des Euphronios und die Dionysos-Schale des Exekias, nicht fehlen durften.

Zum Abschluss des Tages warteten in der Glyptothek dann zahlreiche exquisite Originalstatuen und -büsten, wie die antiken Giebelskulpturen des Aphaiatempels von Ägina mit Szenen aus dem Trojanischen Krieg, der Barberinische Faun oder der Augustus-Belilacqua. (FR)

Pestalozzische Schule Bruchsal



Unser Ausflug zur Streuobstwiese



Klasse 3b zu Besuch auf der Streuobstwiese Foto: G. Kirchberg

Am Donnerstag, dem 23. Januar, waren wir auf der Streuobstwiese bei Frau Dickgießer-Weiß. Zuerst stellte sie Fragen zu den Tieren im Winter an uns. Wir durften Bilder mit Spuren den jeweiligen Tieren zuordnen. Dann gingen wir selbst auf Spurensuche. Wir fanden viele Wildschweinspuren und Wildschwein- und Rehkot. Außerdem entdeckten wir einen Durchgang in der Hecke, den alle Tiere benutzten. Am Ende zeigte uns Frau Dickgießer-Weiß die Hauer eines Wildschweins und den Skelettschädel eines Rehbocks. Herr Bürk von der Bürgerstiftung Bruchsal, welche uns diese tollen Ausflüge ermöglicht, kam ebenfalls kurz auf der Streuobstwiese vorbei.

Emma, Rosalie und Arijol
Klasse 3b

Begegnung und Kultur

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Wie funktioniert die Bundestagswahl und (besonders) unser neues Wahlrecht?

Mittwoch, 12. Februar, 9 Uhr, im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, Erdgeschoss

Erwin Grab, Gondelsheim

Dazu ein kleiner „Ausflug“ in die Funktionsweise unseres Bundestags.

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungen GmbH

Kultur-Highlights im Bürgerzentrum

Ob Kabarett, Musical oder herausragende Konzerte – auch in den kommenden Wochen gibt es im Bürgerzentrum wieder eine großartige Auswahl an verschiedenen Veranstaltungen, bei denen für jeden Geschmack etwas dabei ist.

- **11. Februar: ABBA – Mamma Mia and much more** – Die Fans der legendären schwedischen Band kommen auf ihre Kosten. Hits wie „Dancing Queen“ und „Mamma Mia“ laden zum Mitsingen und Tanzen ein.
- **3. März: The Spirit of Freddie Mercury** – Ein Abend im Zeichen des legendären Künstlers. Eine Show, die den Geist und die Musik des unvergesslichen Queen-Frontmanns ehrt.

- **17. bis 31. März: Landesjazzfestival** – Das Festival lockt Jazz-Liebhaber aus nah und fern mit hochkarätigen Künstlern und einzigartigen Darbietungen. Besondere Highlights sind am 24. März das Konzert von Max Mutzke & den Jazz All Stars sowie am 29. März das Konzert der SWR Big Band & den Queens of Soul. Weitere Informationen finden Sie unter www.landesjazzfestival-bruchsal.de oder www.bruchsal-erleben.de.

- **9. April: Christian Ehring** – Kabarettistische Unterhaltung auf höchstem Niveau mit einem der beliebtesten Kabarettisten Deutschlands.

- **12. April: Martin Frank** – Komiker, Moderator, Schauspieler – Martin Frank hat viele Talente und zeigt diese in seinem unterhaltsamen Bühnenprogramm.

Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Kulturabende im Bürgerzentrum und sichern Sie sich am besten noch heute Ihre Tickets!

Weitere Informationen: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Mit der neuen MuKs-App immer auf dem neuesten Stand bleiben

Sich über Veranstaltungen und Neuigkeiten der MuKs informieren, mit der Lehrkraft kommunizieren, den Überblick über den Stundenplan behalten, Dokumente und Noten austauschen – das alles geht ab sofort ganz einfach mit der kostenlosen MuKs-App. Die MuKs-App kann ganz einfach über die Suche nach „MuKs Bruchsal“ im Apple App Store oder im Google Play Store heruntergeladen werden. Nach dem Download kann man sich kostenlos registrieren. Dies ist unabhängig davon möglich, ob man Schüler/-in, Elternteil oder einfach nur an der MuKs interessiert ist. Als registrierter Benutzer hat man Zugriff auf allgemeine Informationen über die MuKs sowie auf den umfangreichen Veranstaltungskalender. Auch die Kommunikation mit unserer Verwaltung ist über die App möglich. Wir finden: Alles auf einen Blick ist super praktisch!



Foto: MuKs Bruchsal

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

40813 BONJOUR Sainte-Ménéhould! Französisch babbeln mit Freunden aus der französischen Partnerstadt, (4-mal), Donnerstag, 10. April, 19.30 bis 20.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5

Dieser Kurs richtet sich an all diejenigen, die gar keine oder nur geringe Französischkenntnisse besitzen und gerne einmal mit Freundinnen und Freunden unserer französischen Partnerstadt Sainte-Ménéhould ins Gespräch kommen möchten. Eine passende Gelegenheit dafür besteht anlässlich des 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums am 31. Mai und 1. Juni 2025, das in Sainte-Ménéhould gefeiert wird, und zu dem die Stadt Bruchsal eine Bürgerfahrt organisiert.

30133 Zeit für Glück Samstag, 8. Februar, 14 bis 16.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2

Bist du glücklich? Dann sei es weiterhin. Wenn du aber unglücklich bist, dann ändere was daran! Bitte mitbringen: Schreibblock, Stift, Getränk.

30135 Dein Glücksmoment Samstag, 12. April, 13.30 bis 15.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2

Wünschst du dir eine kleine Auszeit vom Alltag? Mit Atem- und Achtsamkeitsübungen bringst du dich in einen ruhigen, angenehmen Zustand. Bitte mitbringen: Schreibblock, Stift, Getränk, Isomatte, evtl. kleines Kissen, Decke, bequeme Kleidung, warme rutschfeste Socken.

30119 Fußreflexzonenmassage Samstag, 5. April, 10 bis 14.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2,

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken und ein Stuhlkitzen zum Auflegen der Füße

20502 Orientalischer Tanz Anfänger/-innen mit und ohne Vorkenntnisse, Sonntag, 16. Februar 13.30 bis 16 Uhr, Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27

Orientalischer Tanz bewegt den Körper - entspannt den Geist - erweckt die Sinne und Lebensfreude. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, eventuell ein Tuch für die Hüfte und Schläppchen oder warme Socken.

10602 Die eigene Berufung leben Workshop Mittwoch, 19. Februar 10 bis 14 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 3

Sind Sie derzeit unzufrieden mit Ihrem Job, Ihrer Arbeit? Sind die Kinder aus dem Haus und Sie wissen nicht wirklich etwas mit sich und Ihrer Zeit anzufangen? Sie sind gerade dabei sich selbst zu finden? Hören Sie vielleicht schon länger diesen inneren Ruf, dass mehr in Ihnen steckt, aber Sie wissen nicht, was das sein könnte? Vielleicht sind Sie aber auch schon länger auf der Suche nach Ihrer Berufung, da Sie einer sinnvollen und erfüllenden Tätigkeit nachgehen möchten? In diesem Workshop werden wir gemeinsam auf die Suche nach Ihrer Berufung gehen und wie Sie diese, wenn Sie das wünschen, leben können.

Auskünfte unter (072 51) 79304

Die Willi Bühne

Willi
DIE
BÜHNE

Lucy van Kuhl am 15. Februar erstmals bei WILLI – die Bühne

Der seit Jahren erfolgreiche Kleinkunstverein Willi – die Bühne e. V. freut sich sehr, am Samstag, 15. Februar, 20 Uhr, im Exiltheater Bruchsal erstmals die Musikkabarettistin Lucy van Kuhl mit ihrem neuen Programm „Auf den zweiten Blick“ begrüßen zu dürfen.

Verliebt auf den zweiten Blick. Begeistert auf den zweiten Blick. Mitfühlend auf den zweiten Blick. Enttäuscht auf den zweiten Blick. Viele Menschen, Momente und Emotionen nehmen wir beim ersten Mal nicht

richtig wahr. Lucy van Kuhl besingt und kommentiert in ihrem neuen Programm „Auf den zweiten Blick“ empathisch die Liebe, das Alter, Menschen, die in unserer Gesellschaft kaum wahrgenommen werden, Menschen, die (leider) viel zu sehr wahrgenommen werden, Situationen, die man sich eingebrockt hat und aus denen man schlecht wieder rauskommt. Und sie stellt sich die Frage „Wann hab' ich zum letzten Mal was zum ersten Mal gemacht?“, denn es lohnt sich auch ein zweiter, dritter, sechster Blick auf unsere Lebensroutine. Der erste Blick ist der intuitive, der zweite Blick kann der besondere sein. Karten gibt's online unter willidiebuehne@posteo.de, bei Buchhandlung Braunbarth oder am 15. Februar ab 19 Uhr an der Abendkasse.



Foto: Alexej Hermann/Aurelie Maestre

Mitteilungen anderer Institutionen

Naturfreundejugend Baden informiert:

Freiwillig. Nachhaltig. Unvergesslich. – Bewerbe Dich für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr bei der Naturfreundejugend Baden!



Freiwilliges Ökologisches Jahr bei der Naturfreundejugend Baden
Foto: Naturfreundejugend

Wer nach der Schule ein Jahr Auszeit nehmen und dabei etwas Sinnvolles tun möchte, ist beim Freiwilligen Ökologischen Jahr genau richtig. Das „FÖJ“ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, bei dem persönliche Interessen und Engagement zählen und nicht der Schulabschluss. Bei der Naturfreundejugend Baden können junge Freiwillige bei der Aktion „Umweltdetektiv“ mitarbeiten, Kinder- und Jugendfreizeiten betreuen, die Jugendleiter/-innencard erwerben, einen Alltag im Büro kennenlernen sowie ein eigenes Projekt unter fachlicher Anleitung auf die Beine stellen. Das Büro befindet sich in einer alten Mühle, der Obermühle, in Karlsruhe-Durlach.

Bewerben können sich alle, die zwischen 16 und 27 Jahren alt sind.

Wer Interesse hat, ein Jahr lang auf einer Einsatzstelle mitanzupacken, kann sich jetzt schon bewerben. Man sollte nicht zu lange warten, denn die Plätze sind schnell belegt. Schulnoten spielen beim Auswahlverfahren übrigens keine Rolle. Das Freiwillige Ökologische Jahr beginnt am 1. September 2025.

Die Bewerbungen laufen über die Landeszentrale für politische Bildung. Weitere Informationen zum Freiwilligen Ökologischen Jahr und den angebotenen Einsatzstellen gibt es unter www.foej-bw.de. Dort kannst Du Dich auch online bewerben!

Wichtige Bestandteile der Naturfreundejugend sind das Kennenlernen der Natur, Mitbestimmung, gegenseitige Toleranz, Nachhaltigkeit und Ökologie sowie das Akzeptieren anderer. Weitere Infos über die Naturfreundejugend Baden sind unter www.naturfreundejugend-baden.de, unter der Telefonnummer (07 21) 15 10 91-20 oder per E-Mail: info@naturfreundejugend-baden.de erhältlich.

Landratsamt Karlsruhe



Online-Vortrag zum Thema Lebensmittelverschwendung: „Lebensmittel – zu schade zum Wegwerfen!“

Kreis Karlsruhe. Warum landen so viele Lebensmittel im Müll? Und wie lässt sich Lebensmittelverschwendung vermeiden? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Online-Vortrags „Lebensmittel – zu schade zum Wegwerfen!“ der am Mittwoch, 12. Februar, 18.30 bis 19.45 Uhr stattfindet. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Fokus Lebensmittel“ des Ernährungszentrums im Landratsamt Karlsruhe.

Im Vortrag wird beleuchtet, welche Lebensmittel besonders häufig im Müll landen und warum das so ist. Dabei werden nicht nur die ökologischen und ökonomischen Auswirkungen der Lebensmittelverschwendung thematisiert, sondern auch einfache, alltagstaugliche Tipps vorgestellt, wie man durch bewusstes Einkaufen, richtiges Lagern und die kreative Verwertung von Resten aktiv etwas dagegen tun kann.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die in ihrem Alltag nachhaltiger handeln und Ressourcen schonen möchten. Bereits kleine Veränderungen können dabei einen großen Unterschied machen – für die Umwelt und den Geldbeutel.

Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist unter <https://t1p.de/bzhib> möglich. Nach der Registrierung wird der Zugangslink zur Veranstaltung bereitgestellt.

Die Landesstraße 618 zwischen Bruchsal-Heidelsheim und Kraichtal-Oberacker wird temporär ab dem 10. Februar gesperrt

Kreis Karlsruhe. Um die Sicherheit entlang der Strecke weiter zu gewährleisten, finden entlang der Landesstraße 618 zwischen Bruchsal-Heidelsheim und Kraichtal-Oberacker ab Montag, 10. Februar, Arbeiten zur Gehölzpflege statt. Dabei werden auch bruchgefährdete Robinien und Gefahrenbäume im Bereich des angrenzenden Wohngebietes in Abstimmung mit dem Umweltamt des Landratsamtes Karlsruhe entfernt. Die Straße wird für den Zeitraum zwischen Oberacker (Kreisell) und Heidelshem (Ortsausgang) für den Verkehr voll gesperrt. Als Ausweichstrecke wird die B35 via Bretten empfohlen. Die Sperrung bleibt voraussichtlich bis Freitag, 21. Februar, bestehen.

Lokale Agenda

**Menschen mit und ohne Handicap
Lokale Agenda 21 Bruchsal**

Arbeitsgruppen-Sitzung im Januar / Präsentation im Gemeinderat
Schon wieder hat ein neues Jahr begonnen und am 27. Januar fand die erste Arbeitssitzung der Agenda-Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap statt. An dieser Arbeitssitzung erhielten wir Besuch aus dem Gemeinderat. Ruth Bürkle, die Fraktionsvorsitzende der GRÜNE Bruchsal – nahm überraschend an unserer Sitzung teil. Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung ging es zur Tagesordnung über. Wie immer haben wir in dieser Arbeitssitzung

behinderungsspezifische Themen in Bezug auf Inklusion, Teilhabe sowie Barrierefreiheit besprochen und abgearbeitet. Frau Birkle beteiligte sich interessiert an unseren Diskussionen und stellte Ihre Sichtweisen zu den verschiedensten Tagesordnungspunkten dar.

Unsere Themen waren unter anderem mal wieder die Parksituation von Behinderten im Innenstadtbereich, die Neugestaltung des Bahnhofsareals, Fortschreibung von Arbeitsthemen für das Jahr 2025, barrierefreie Veranstaltungen im Bürgerzentrum und Sitzungstermine.

Am 28. Januar präsentierte sich unsere Arbeitsgruppe in Wort und Bild vor dem Gemeinderat. Wir waren fast vollzählig erschienen und stellten die Ziele und wichtigsten Arbeitsthemen unserer Behindertenarbeit dar. Bürgermeister Glaser und die Fraktionen des Gemeinderats lobten überwiegend unsere Arbeit und ermunterten uns, so weiterzumachen. Prompt bekamen wir aus dem Gremium auch Einladungswünsche zu unseren Arbeitssitzungen, was uns sehr freute. Unsere weiteren Sitzungstermine im laufenden Jahr sind 24. Februar, 31. März, 28. April, 26. Mai, 30. Juni, 28. Juli, Sommerpause, 29. September, 20. Oktober, 24. November, Winterpause.

Wie immer sollen unsere Arbeitssitzungen am letzten Montag im Monat, 18 Uhr, im Generationenhaus in der Stadtgrabenstraße 25 stattfinden.

Die Einladungen zu den Sitzungen erfolgen rechtzeitig per E-Mail und denkt daran: „Gesundheit ist die Devise der Stunde“.

AG Projektgarten Heubühl

Bienenpaten gesucht für 2025



Foto: Klein

Unsere Bienenvölker im Projektgarten freuen sich auch 2025 wieder auf Ihre Unterstützung. Mit einer Bienen-Patenschaft setzen Sie sich für nachhaltige Entwicklung und für die biologische Vielfalt der Streuobstlandschaft ein. Ihnen ermöglicht sie nicht nur den Einblick in die faszinierende Welt der Honigbiene, Sie ermöglichen damit auch noch gleichzeitig die naturnahe Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Als Bienenpate erleben Sie hautnah die Imkerei, ohne gleich die Verantwortung für ein Bienenvolk übernehmen zu müssen. Ab März lädt Sie der Imker Martin Rausch ein, vor Ort an Theorie und Praxis teilzuhaben.

Die Patenschaft für 175 Euro beinhaltet folgende Leistungen:

- Vier Termine mit dem Imker während der Bienenzeit (März bis Ende Juli); jeweils samstags, circa zwei Stunden: Diese beinhalten unter anderem die Einführung und das Arbeiten am Volk, das Aufsetzen des Honigraums, die Beobachtung der Bienenkönigin, der Volksentwicklung und des Schwarmverlaufs.

Die Termine richten sich nach Wetterlage und nach dem Bienenvolk, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben.

- Nach dem Honigschleudern erhalten Sie zwei Gläser Heubühlhonig mit je 500 Gramm.
- Sie erhalten eine persönliche Patenschaftsurkunde.

Zudem besteht die Möglichkeit, das Bienenvolk auch außerhalb der Termine jeden Freitagnachmittag zu besuchen oder über unsere Homepage auf dem Laufenden zu bleiben.

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Wer sich zuerst meldet, hat den Zuschlag.

Investieren Sie in unsere Umwelt!

Wenn für Sie eine Bienen-Patenschaft nicht infrage kommt, Sie das Bienenprojekt im Heubühl dennoch unterstützen möchten, können Sie das über eine einjährige Förderpatenschaft tun.

Für einen Spendenbeitrag ab 60 Euro können Sie die Förderpatenschaft für ein Jahr übernehmen. Am Jahresende endet die Patenschaft automatisch. Falls Sie eine Verlängerung wünschen, teilen Sie uns das einfach mit. Als Dankeschön erhalten Sie ein Glas Heubühlhonig mit je 500 Gramm und für Ihr Portfolio eine Urkunde. Natürlich sind Sie auch herzlich eingeladen, einfach freitags bei uns im Projektgarten vorbeizuschauen. Der Erlös aus den Patenschaften fließt ausschließlich in die Durchführung und Aufrechterhaltung des Bienenprojekts im Projektgarten Heubühl sowie in die Pflege und professionelle Betreuung der Bienen.

Veranstalter: Projektgarten Heubühl e. V.

Anmeldungen und Informationen direkt beim Imker unter kontakt@erzaehler-martinrausch.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66, 5

Evangelische Gemeinden in der Region Bruchsal

Öffentliche Gottesdienste in der Klinikkapelle

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Fürst-Stirum-Klinik:

Samstag, 8. Februar, 18 Uhr

Samstag, 22. Februar, 18 Uhr

Samstag, 8. März, 18 Uhr

Die Kapelle befindet sich im historischen A-Bau.

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienste/Andachten

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Kath. Pfarrzentrum, Obergrombach, Pfarrerin Esther Richter

Veranstaltungen/Sitzungen

Donnerstag, 6. Februar, 19.10 Uhr, Probe des Singkreises

Giebelzimmer GAK, Untergrombach, Leitung Slonodan Jovanovic

Mittwoch, 12. Februar, 16.30 Uhr, Konfirmanden-Unterricht

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Bruchsal, Pfarrerin Andrea Knauber

Konfirmanden-Unterricht: Neuer Ort, neue Zeit

Die Zusammenarbeit in der neuen Kirchengemeinde Region Bruchsal zeigt weitere Ergebnisse. Der Konfirmanden-Unterricht für die aktuell teilnehmenden Jugendlichen unserer Christuskirche findet ab sofort weiterhin mittwochs, aber jetzt ab 16.30 Uhr und im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Paul-Gerhardt-Straße 29, Bruchsal statt. So können viele Veranstaltungen in der größeren Gruppe besser durchgeführt werden, bestes Beispiel war am vergangenen Wochenende der Konfi-Fußball-Cup, an dem die gemischte Mannschaft der Paul-Gerhardt- und der Christuskirche einen guten dritten Platz erreichte. Glückwunsch dazu! Natürlich bleiben die Jugendlichen in unser Pfarrgemeinde-Leben eingebunden und werden auch weiterhin von unserer Pfarrerin Andrea Knauber betreut und mit in Bruchsal unterrichtet.

Aus dem Pfarramt:

Unsere Gemeindepfarrerin Andrea Knauber erreichen Sie unter (072 57) 90 30 70. Im Pfarramt ist unsere Pfarramtssekretärin, Judith Rindone-Wüst, präsent, und zwar dienstags, 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr sowie donnerstags, 10 bis 12 Uhr. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter (072 57) 92 42 89. Per E-Mail können Sie unter christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de Nachrichten an uns übermitteln. Aktuelles finden Sie unter www.christuskirchen.de.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienst Stadtkirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Stadtkirche Heidelberg am Sonntag, 9. Februar, 11.15 Uhr mit Pfarrer Andreas Wellmer.

Kirchenchor Heidelberg

Der Kirchenchor Heidelberg trifft sich zur Chorprobe immer donnerstags, 20 bis 21.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum Heidelberg, Hohenstaufenstraße 28.

Herzliche Einladung an alle, die Spaß am Singen haben!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal
Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de. Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.
Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

**Gottesdienst**

Herzliche Einladung zum Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Helmsheim am Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr mit Pfarrer Andreas Wellmer.

Kirchenchor Helmsheim

Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22
Lob, Fragen, Mitsingen: kirchenchor@ekg-helmsheim.de

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von null bis drei Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Straße 22) zum Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamem Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Jenny Kopf (jenny.kopf@ekg-helmsheim.de).

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal
Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de. Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.
Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal

**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!**

Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr A(alternativer) Go(ttes)Di(enst) – AGoDi in der Lutherkirche mit dem AGoDi-Team und der AGoDi-Band

Ausblick

Sonntag, 16. Februar, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Manuela Preiß

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1
Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr: Konfi-Unterricht im Martin-Luther-Saal
Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Besondere Veranstaltungen

Dienstag, 11. Februar, 9 Uhr: JA/WIR-Kreis (Junge Alte / Wir im Ruhestand) im Saal des Lutherhauses, eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) und der evangelischen Luthergemeinde Bruchsal. Thema: Das Heilige Land und der israelisch-palästinensische Konflikt. Referent: Rechtsanwalt Christian auf der Heiden, Karlsruhe

Mittwoch, 12. Februar, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-LUs. Kinder von null bis drei Jahren mit ihren Mamas und Papas treffen sich im Saal des Lutherhauses zum Spielen, Reden, Krabbeln, Singen und Beten. Ansprechperson: Manuela Preiß, Pfarrerin i. P. unter Mobil: (01 51) 72 47 32 21

Mittwoch, 12. Februar, 15 bis 17 Uhr Gemeindenachmittag, ein Angebot für Menschen im Glauben, mehr als nur Kaffee und Kuchen. Lebendiger Austausch, abwechselnde Aktionen wie Gedächtnisstrainings und Sitzgymnastik sowie Hören auf Themen des Glaubens. Leitung Eckehard Mevius, Kontakt über das Pfarramt, Telefon: (072 51) 20 04.

Freitag, 14. Februar, 18.30 Uhr: „Freitags im Gespräch“ im Luthersaal im Martin-Luther-Haus. Thema: „Wie bauen wir unsere Kirche (um)?“

Gedanken und Bilder zum Kirchen- und Gemeinde(auf)bau aus der badischen Architekturgeschichte. Referent: Professor Dr. Johannes Ehmann

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Dienstag, 12.30 bis 15.30 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag jeweils 9.30 bis 12.00 Uhr
Sie erreichen uns unter Telefon (072 51) 20 04 oder per E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de
Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de
In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie den Pfarrer unter der Nummer (01 60) 90 34 25 11.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Freitags im Gespräch – Wie bauen wir unsere Kirche (um)?**

Freitag, 14. Februar, 18.30 Uhr, Luisenstraße 1a – Martin-Luther-Haus (Saal) – Professor Doktor Johannes Ehmann – Professor für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Heidelberg

Gedanken und Bilder zum Kirchen- und Gemeinde(auf)bau aus der badischen Architekturgeschichte

Seit es die Kirche gibt, feiert sie Gottesdienste. Was mit Feiern an Gräbern und in Privathäusern begann, mündete in eine überwältigende Architektur der Basiliken, Dome und Kathedralen verschiedener Stile und Epochen, aber eben auch einfacher Dorfkirchen.



Professor Doktor Johannes Ehmann
Foto: (privat)

Kirchen sind aber nicht nur „schön“, sie erfüllen auch einen Zweck, der unterschiedliche Bauformen nach sich zieht. Man kann also an Kirchenbauten auch das jeweilige Gottesdienst- und Gemeindeverständnis ablesen, sowohl bei Neubauten als auch bei Umbauten (besonders in der Nachkriegszeit bis heute).

Die Luthergemeinde steht vor großen Bauaufgaben, der Renovierung ihrer Lutherkirche (eingeweiht 1936). Was anhand verschiedener Stile erkennbar in unserer Landeskirche für Wege beschritten wurden, das soll anhand von Bildern gezeigt werden.

Wir wollen darüber sprechen, was wir uns von der Kirchenrenovierung erhoffen – in der Zusammenschau von Vertrautem, kulturhistorisch Geschütztem, von Neuem, dem Gemeindeleben Dienlichen, Feierlichem und Funktionalem, Repräsentativem und „Kuschligem“. Seien Sie herzlich willkommen; wir freuen uns auf Sie.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde

**Gottesdienste**

Sonntag, 9. Februar, vierter Sonntag vor der Passionszeit
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Band und Pfarrer Achim Schowalter
10.30 Uhr Kindergottesdienst
14 Uhr Ordination unserer Diakonin Rebekka Koloska in Bretten in der Stiftskirche

Gruppen und Kreise**Freitag, 7. Februar**

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)
19 Uhr „Faszination Weltall“ – Vortrag von Physiker Prof. Dr. Thomas Schimmel sh. unten stehend

Montag, 10. Februar

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal
19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Dienstag, den 11. Februar

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus mit einer Fastnachtsfeier im Gemeindesaal

Mittwoch, 12. Februar

16.30 Uhr Gemeinsamer Koni-Unterricht mit Karlsdorf-Neuthard im Epiphanius-Gemeindehaus in Neuthard
19 Uhr Jugendkreis „Unicorn“
19.30 Uhr Probe des Paul Gerhardt Chors

Donnerstag, 13. Februar

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Freitag, 14. Februar

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Faszination Weltall

Am Freitag, 7. Februar, lädt der Förderverein der Paul Gerhardt Gemeinde zu einem Vortrag von Physiker Professor Dr. Thomas Schimmel in die Paul Gerhardt Kirche ein. Er nimmt uns mit zu einer Reise zu den fernsten Galaxien und gibt uns Einblicke in unser Universum von den allerersten Anfängen bis heute. Beeindruckende Fotos lassen uns staunen. In diesem Zusammenhang stellt er auch die Frage nach dem Zusammenhang von Naturwissenschaft und christlichem Glauben. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne entgegengenommen.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).
Pfarrer Achim Schowalter, Sekretärin Ingrid Murr, Telefon (072 51) 24 79, E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de,
Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau

**Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau**

Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon: (072 49) 89 77
staffort-buechenau@kbz.ekiba.de
www.kg-staffort-buechenau.de
Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)
Telefon: (072 44) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202
joerg.seiter@kbz.ekiba.de
Das Pfarrbüro ist geöffnet Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr
und Freitag, 10 bis 11.30 Uhr
Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet.

Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Staffort mit Prädikantin Cordula Winkler. An diesem Sonntag wird die Bezirkskollekte für das „Hoffnungsfestival“ eingesammelt.

Sonntag, 16. Februar

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Staffort mit Prädikantin Beate Freiburger.

Sonntag, 16. Februar

18 Uhr Taizé-Gebet in der katholischen Kirche Büchenau

Ausstellung zum Gedenken an die Nacht des Grauens vor 80 Jahren in der evangelischen Kirche Staffort

Sie können die Ausstellung wie folgt besuchen:
Seit dem 2. Februar bis 23. Februar, jeweils samstags und sonntags, 11 bis 14 Uhr.

Anfragen für Gruppenführungen bitte an: madora@t-online.de
Näheres ersehen Sie auch in den Aushängen der Schaukästen.

Hinweis zum Zeltfestival

Helfende Hände gesucht!

Wir freuen uns über Unterstützung bei der Planung und Organisation des Zeltfestivals.

Bitte melden Sie sich über unser Kontaktformular oder per E-Mail bei uns:

info@zeltfestival-stutensee.de

https://www.zeltfestival-stutensee.de/

Tombola beim Zeltfestival

Beim Zeltfestival wird es wieder eine große Tombola mit attraktiven Preisen geben. Zu gewinnen gibt es unter anderem eine viertägige Reise für zwei Personen nach Berlin, ein Fahrrad und eine Ballonfahrt. Mit dem Kauf eines Loses unterstützen Sie gleichzeitig das Zeltfestival. Lose können ab sofort im Pfarramt und jeweils nach dem Gottesdienst gekauft werden. Ein Los kostet 5 Euro. Die Ziehung findet während des Zeltfestivals statt. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe Mittwoch ab 9.30 Uhr

Kirchenchor Dienstag ab 20 Uhr

Posaunenchor Mittwoch ab 20 Uhr

Kreativ Frauentreff

Freitag ab 15 Uhr

EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz
Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mittwoch, 15.30 bis 16.30 Uhr: Mini-Jungschar für Mädchen & Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3.

Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm und Kleingruppen.

Evangelisch-methodistische Kirche



Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr:

Gottesdienst und Sonntagschule für die Kinder
anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Donnerstag, 6. Februar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, EmK Münzesheim

Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr: Sporttreff, Sporthalle Münzesheim

Montag, 10. Februar, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe,
EmK Unteröwisheim

Dienstag, 11. Februar, 19.30 Uhr: Bibelgespräch, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 13. Februar, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, EmK Münzesheim

Donnerstag, 13. Februar, 17 Uhr: Große Kundgebung für Zusammenhalt, Freiheit und Demokratie, Marktplatz Bruchsal

Donnerstag, 13. Februar, 19.30 Uhr: Klima-Gebet, EmK Bruchsal

Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr: Sporttreff, Sporthalle Münzesheim

Kontakt

Pastor Uwe Saßnowski

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

**Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard**

Gustav-Laforsch-Straße 80, 76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Schönecker

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten

Dienstags, 9 bis 10 Uhr, mittwochs 8.30 bis 11 Uhr,

donnerstags 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de,
nach Vereinbarung

Carolin Metzger, Telefon (072 51) 40 462,

E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

auf gesundheitlich unbestimmte Zeit außer Dienst

Unsere Gottesdienste vom 6. bis 13. Februar**Donnerstag, 6. Februar**

18.30 Uhr Ka Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp),
anschließend Anbetung (Fischer)

Freitag, 7. Februar

18.30 Uhr Ne Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Samstag, 8. Februar

17.30 Uhr Ka Beichtgelegenheit (Bopp)

18 Uhr Ka Eucharistiefeier am Vorabend mit Blasiussegen
(Bopp)

Sonntag, 9. Februar

9 Uhr Bü Eucharistiefeier mit Blasiussegen (Bopp)

10.45 Uhr Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
mit Blasiussegen (Bopp)

Dienstag, 11. Februar

18.30 Uhr Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Februar

9 Uhr Ne Eucharistiefeier (Bopp)

Donnerstag, 13. Februar

18.30 Uhr Ka Eucharistiefeier (Bopp)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste**

Samstag, 8. Februar,
Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier
(Pfarrer Fritz)

Sonntag, 9. Februar,
Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier
(Pfarrer Brucker)

Untergrombach St. Cosmas und Damian:
10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst (Pfarrer Fritz)

Montag, 10. Februar,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:
18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Schatzinselgottesdienst in Untergrombach – Freddy geht auf Jagd

Freddy, die gar nicht mehr so kleine Fledermaus, macht heute den Schlaumeier. Bereits vor dem Schatzinselgottesdienst hat er in die Bibel geschaut und sich entsprechend ausgerüstet. Da werden Willi und Grufti überrascht sein!

Kinder, Eltern und Großeltern sind zum Schatzinselgottesdienst am Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr in der katholischen Kirche in Untergrombach eingeladen. Die Band „Second Step“ und der Mitmach-Kinderchor übernehmen die musikalische Gestaltung. Der Kinderchor trifft sich um 9.30 Uhr in der Kirche zur offenen Probe.

Wer möchte, kann bereits ab 9 Uhr zur Spielstraße und einem „Bring-and-Share-Frühstück“ in den Michaelssaal, Schulstraße 2 in Untergrombach kommen. Für das Frühstück ist eine Anmeldung unter www.schatzinselgottesdienst.de notwendig, da die Plätze begrenzt sind. Für Gottesdienst und Chor braucht es keine Anmeldung.



Freddy Foto: B. Fank-Landkammer

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Erstes Leuchtfeuer 2025**

„Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen!“ – unter diesem bewegenden Motto lädt das Leuchtfeuer-Team und die Band Second Step zum ersten Leuchtfeuergottesdienst 2025 am 15. Februar, 18.30 Uhr, die katholische Pfarrkirche Untergrombach ein. Gemeinsam erleben wir eine feierliche, optisch und musikalisch außergewöhnliche Atmosphäre, die Raum für Gemeinschaft und persönliche Begegnung schafft.

Im Anschluss laden wir herzlich ein, den Abend bei Feuerzangenbowle, Punsch und Fingerfood in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

LEUCHTFEUER –
Herzerwärmend anders.
Wir freuen uns auf Euch!
Euer Leuchtfeuer-Team



Lagerfeuer

Foto: Team Leuchtfeuer

St. Sebastian Helmsheim**FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim****Seniorenfasching**

Liebe Seniorinnen und Senioren, egal welcher Konfession, am Dienstag, 11. Februar, treffen wir uns um 15 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum Helmsheim. „Lustiger Nachmittag mit Gesang und Humor“ heißt das Programm. Unser Kirchenchor ist auch wieder herzlich eingeladen. Kommt einfach her und schaut es Euch an, bringt Humor und gute Laune mit. Das Küchenteam sorgt für das leibliche Wohl, Getränke gibt es mit und ohne Alkohol. Herzliche Einladung, mit der Hoffnung, ihr seid alle dabei, am nächsten Dienstag um drei. Abholdienst bei Bedarf bitte – vor 13 Uhr – anfordern unter Telefon (072 51) 57 52.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal**Gottesdienste**

Freitag, 7. Februar

18 Uhr St. Peter Rosenkranz
18:30 Uhr St. Peter Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Samstag, 8. Februar

7:30 Uhr Kapelle Heilige Messe
Sancta Maria

16.30 Uhr Stadtkirche Stille Anbetung/Beichte
(Pfarrer Ritzler)

17 Uhr St. Peter Heilige Messe der italienischen
Gemeinde

18 Uhr St. Anton Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler),
im Anschluss lädt das Gemeindeteam zum Umtrunk und „Plaudern über Gott und die Welt“ ins Pfarrzentrum ein

Sonntag, 9. Februar

7:30 Uhr St. Paulusheim Heilige Messe

9 Uhr St. Paulusheim Heilige Messe

9 Uhr Stadtkirche Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

10:30 Uhr Hofkirche Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

10:30 Uhr St. Anton VINZI-Zwerge Kleinkindergottesdienst
Herzliche Einladung zu unseren kreativen Mitmachgottesdiensten für Kinder bis sechs Jahre!

10:30 Uhr St. Paul Heilige Messe (P. Dieudonné)

12:30 Uhr St. Paul Heilige Messe der kroatischen
Gemeinde

19:30 Uhr Stadtkirche Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 10. Februar

7 Uhr Kapelle Heilige Messe
Sancta Maria

17 Uhr Stadtkirche Schönstattkapelle: Rosenkranz

17:30 St. Anton Rosenkranz

Dienstag, 11. Februar

7 Uhr Kapelle Heilige Messe
Sancta Maria

18 Uhr St. Paul Rosenkranz

18:30 Uhr St. Paul Heilige Messe (Pfarrer Ritzler),
gestaltet von der kfd St. Paul

18:30 Uhr St. Paul Heilige Messe (Pfarrer Ritzler),
gestaltet von der kfd St. Paul

Mittwoch, 12. Februar

11 Uhr Stadtkirche Stille Anbetung

12 Uhr Stadtkirche Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 13. Februar

7 Uhr Kapelle Heilige Messe
Sancta Maria

18 Uhr St. Anton Rosenkranz

18:30 Uhr St. Anton Heilige Messe (Pater Janzer)

18:30 Uhr St. Josef Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Freitag, 14. Februar

18:30 Uhr Stadtkirche Heilige Messe zum Valentinstag
(Pfarrer Ritzler) Gottesdienst für Liebende, musikalisch gestaltet von
Vox DEI

Kirchliche Verbände

Fasching der kfd St. Paul

Zum bunten Abend mit musikalischer Begleitung durch Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler lädt die Katholische Frauengemeinschaft am 11. Februar, 19.30 Uhr, ins Pfarrzentrum St. Paul ein. Über kostümierte Besucher würden wir uns freuen.

Zuvor findet wie immer um 18.30 Uhr die Heilige Messe in St. Paul statt.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Veranstaltungen

Freitag, 7. Februar

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Samstag, 8. Februar

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Er:lebt Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heidelberg. Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Montag, 10. Februar

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 11. Februar

9.30 Uhr: Gebetsstunde

17.30 Uhr: Jungchar für Mädchen und Jungs gemeinsam (Erste Klasse bis 13 Jahre)

Mittwoch, 12. Februar

10 Uhr: Frauenevent

Freitag, 14. Februar

15 bis 18 Uhr: Winter Spiel Spaß

Vorschau

Spielen – Spaß haben – Basteln – Geschichten

Weiterer Termin Winter Spiel Spaß: 28. Februar

Herzlich willkommen sind uns alle Kinder von null bis sechs Jahre mit Begleitpersonen.

Kontakt: Hannelore Lautenschläger (01 52) 53 73 00 39

www.cg-heidelberg.de/termine-events/

www.ekg-heidelberg.de

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Samstag, 8. Februar, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr

Live-Übertragung des Gottesdiensts mit Stammapostel Jean-Luc Schneider aus Heidenheim

15 Uhr: Kinderchorprobe

Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 12. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vertraue auf Gott“

Bibeltext aus 1Petr 5,7: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

Homepage: www.nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



Das Heilige Land und der israelisch-palästinensische Konflikt

Dienstag, 11. Februar, 9 Uhr, im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstraße 1

JA/WIR-Kreis in Bruchsal

Christian auf der Heiden, Karlsruhe

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 9. bis 13. Februar

Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Gottes Wort hören und danach leben“

Bibelstudium anhand des Artikels:

„Jesus sorgt durch ein Wunder für Brot“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 9. Februar, 18 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Bin ich Gott wichtig?“

Bibelstudium anhand des Artikels:

„Jesus sorgt durch ein Wunder für Brot“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 12. Februar, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 13. Februar, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Wir haben viele Gründe, Jah zu preisen“

„Nach geistigen Schätzen graben“ –

Lehrpunkte aus den Psalmen 147 bis 150

Bibellesung: Psalm 148,1 bis 149,9

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Vortrag: „Höre auf Jesus – sprich über die gute Botschaft“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Bericht über das Dienstjahr 2024 der Zeugen Jehovas in der ganzen Welt“

Das Christentum im ersten Jahrhundert –

Thema: „Der Wille Jehovas soll geschehen“ (Teil 2)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Veranstaltungen

Samstag, 8. Februar, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr

Die Live-Übertragung des Gottesdiensts mit Stammapostel Jean-Luc Schneider aus Heidenheim findet in Bruchsal statt.

15 Uhr: Kinderchorprobe

Mittwoch, 12. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vertraue auf Gott“

Bibeltext aus 1 Petr 5,7:

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

Homepage: www.nak-bruchsal-heidelberg.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Reformierte Baptisten Bruchsal



Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst
am Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr.

Bibel-Informations-Abend am Dienstag, 11. Februar, 19.30 Uhr.

Einladung an alle, die an Gott und seinem Wort interessiert sind.

Veranstaltungsort: Reformierte Baptisten Bruchsal, Am Mantel 4,
76646 Bruchsal

Homepage: www.reformierte-baptisten-bruchsal.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMESHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Zwei weitere Angebote unserer Hospizgruppe

Die Ambulante Hospizgruppe bietet einen Kochabend für Trauernde

Unter dem Motto „Das Leben wieder schmecken“ möchte die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung Trauernde einladen, die einen lieben Menschen verloren haben und diese Erfahrung teilen wollen.

Kerstin Steibl, Kochdozentin beim Ernährungszentrum Bruchsal, zeigt Ihnen, wie Sie ein leckeres Gericht zaubern können, um das Leben wieder zu schmecken.



Foto: Petra Hildenbrand

Bei der Herstellung von regionalen Tapas kann man nicht nur tolle Tipps und Tricks rund ums Kochen bekommen. Beim Zubereiten und gemeinsamen Essen gibt es reichlich Gelegenheit für Gespräche mit anderen Betroffenen über die intensive Zeit der Trauer.

Bitte bringen Sie eine Schürze mit und einen kleinen Behälter (falls Essen übrigbleibt).

Termin: Mittwoch, 19. März, 18 bis 21 Uhr, Ernährungszentrum, Am Viehmarkt 1 in Bruchsal (Bahnhof, zwischen Realschule und Feuerwehr – mit der Bahn sehr gut zu erreichen)

Kosten: 19 €, selbst gekochtes Essen inklusive

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bitte bis 10. März bei der Ambulanten Hospizgruppe unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Lebens (W)ende

Literatur über Trauer, Abschied und Sterben

Sterben, Trauer und das Abschiednehmen von geliebten Menschen sind schwere Themen. Doch zunehmend findet die Auseinandersetzung mit dem Tod ihren Weg in die Zivilgesellschaft und erfährt auch mehr Aufmerksamkeit in der Literatur. Viele, die den Verlust eines Menschen erleben, suchen nach Möglichkeiten, sich auszutauschen und mit ihrer Trauer nicht allein zu sein.

Literatur kann dabei Rat und Trost für Betroffene und Angehörige spenden. Von engagierten Mitarbeitern der Ambulanten Hospizgruppe werden bei dieser Lesung

Bücher zu diesen Themen vorgestellt. Musikalisch werden die Lesungen von Wolfgang Köbler an der Gitarre begleitet.

Die Lesung mit Gespräch findet am Dienstag, 20. Februar, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek Bruchsal statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Fragen steht das Team der Stadtbibliothek unter (072 51) 79-310 oder per E-Mail an stadtbibliothek@bruchsal.de zur Verfügung.

Text: Ulrike Langen

Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Umweltschutz Bruchsal e.V.

Einladung zur Hauptversammlung 2024 und Hauptversammlung 2025

Am 26. Februar, 19 Uhr, in Gaststätte Poseidon (Nebenzimmer), Otto-Oppenheimer-Platz 1 (Kübelmarkt), Bruchsal

Sehr geehrtes Mitglied,

stellvertretend für den Vorstand möchte ich Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung 2024 und anschließend zur Jahreshauptversammlung 2025 einladen.

Anträge zur Versammlung sollen spätestens eine Woche vorher schriftlich (oder E-Mail) beim ersten Vorsitzenden eingegangen sein.

Die Tagesordnung HV 2024 ist wie folgt:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Gedenken verstorbener Mitglieder
4. Entgegennahme der Jahresberichte für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahlleiter
9. Wahl des Vorstands
10. Behandlung der eingegangenen Anträge
11. Verschiedenes
12. Ausblick und Abschluss

Die Tagesordnung HV 2025 ist wie folgt:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
 3. Entgegennahme der Jahresberichte für das abgelaufene Geschäftsjahr 2024
 4. Kassenbericht
 5. Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Behandlung der eingegangenen Anträge
 8. Verschiedenes
 9. Ausblick und Abschluss
- Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Michael Hassler

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Ankündigung: Repair-Café der AWO öffnet am Samstag, 8. Februar

Das Repair-Café der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Karlsruhe-Land öffnet am Samstag, 8. Februar, 10 bis 13 Uhr wieder seine Türen im Nachhaltigen Kaufhaus „Schatzgrube“, Kaiserstraße 2, Bruchsal.

Hier unterstützen ehrenamtliche Fachleute bei der Reparatur defekter Elektrogeräte, Kleidungsstücke oder Haushaltsgegenstände. Oft finden sie eine Lösung, sodass wertvolle Dinge nicht weggeworfen werden müssen. Im Gegenzug freut sich das Projekt über eine kleine Spende.



Ob Elektrogerät oder Textilien: Die ehrenamtlichen Reparateure im Café der AWO wissen fast immer eine Lösung

Foto: dheger

Seit der Eröffnung konnten bereits über 100 Geräte gerettet werden! Eine Anmeldung unter repaircafe@awo-ka-land.de oder telefonisch unter (072 51) 71 30-467 (Montag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr) wird erbeten.

Auch die nächsten Termine stehen bereits fest: Das Repair-Café öffnet ebenfalls am 8. März und 11. April.

Haben Sie Freude daran, defekte Geräte wieder funktionsfähig zu machen? Möchten Sie anderen Menschen helfen? Dann kommen Sie doch einfach vorbei oder melden Sie sich bei uns – wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung mit Sachverstand!

Literatur gemeinsam erleben –

Nächste Veranstaltung am 12. Februar, 19.30 Uhr

Das Konzept des Abends unterschied sich bewusst von einem klassischen Literaturzirkel: keine Hausaufgaben, kein erforderliches Vorwissen. Stattdessen las die Leseleiterin Passagen aus dem Buch langsam und laut vor. Immer wieder wurde innegehalten, um den Teilnehmenden Raum für Reflexion und Austausch zu geben. Diese intensive, persönliche Atmosphäre eröffnete neue Perspektiven und führte zu inspirierenden Gesprächen.

Die nächste Veranstaltung findet am 12. Februar, 19.30 Uhr, in der AWO-Geschäftsstelle in Bruchsal statt. Im Mittelpunkt steht das Buch „Altern“ von Elke Heidenreich. Das Team lädt alle Interessierten ein, Literatur auf eine besondere Art zu erleben. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



BaWü Junioren

Dieses Jahr wurden die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren als geschlossenes Turnier nur für Vereine aus dem Ländle im nordbadischen Schriesheim durchgeführt. Mit nur drei Teilnehmern konnte Trainer Carsten Spänle am Ende den Platz als bestes nordbadisches Team einnehmen. Im freien Stil konnte Abuzar Salar den Titel unter elf Teilnehmern erringen. Nach vier vorzeitigen Siegen traf er im Finale auf den Deutschen Jugendmeister Iannis Lupu. In einem engen Kampf konnte er sich beim 5:5 aufgrund der letzten Wertung durchsetzen. Ebenfalls im freien Stil trat Civan Kilic bis 70 Kilogramm an. Nach drei vorzeitigen Siegen musste er sich im Poolfinale und auch im kleinen Finale gegen zwei starke Gegner geschlagen geben und erzielte Platz 4 unter 18 Konkurrenten. Nino Cohen vertrat uns bis 87 Kilogramm im klassischen Ringstil. Unter sieben Teilnehmern musste er sich nur dem Weilendorfer Buchholz im Finale geschlagen geben und erzielte einen tollen zweiten Platz.

LM Freistil der Jugend

154 Teilnehmer duellierten sich in 228 Kämpfen um die Landesmeistertitel der A-C-Jugend im freien Stil in der Halle des KSV Schriesheim. Trainer Anatolie Lungu betreute acht ASV-Athleten. Mit dem Landesmeistertitel durfte Nick Niss (B-Jugend/38 Kilogramm) nach zwei klaren Siegen die Heimreise antreten. Auch alle anderen konnten mindestens einen Sieg erringen und sich in den TOP 6 platzieren, was am Ende Rang sieben unter 19 Vereinen bedeutete.

Platz 2: Stefan Amariei (C-Jugend/48 Kilogramm/zwei Siege)

Platz 3: Adam Wotschel (A-Jugend/48 Kilogramm/zwei Siege)

Platz 4: Arne Friedrich (A-Jugend/48 Kilogramm/ein Sieg) und Zelimkhan Dzeitov (C-Jugend/32 Kilogramm/zwei Siege)

Platz 5: Erik Schwabenland (A-Jugend/55 Kilogramm/ein Sieg) und Justin Oks (A-Jugend/60 Kilogramm/drei Siege)

Platz 6: Abdul Alkahlil (A-Jugend/80 Kilogramm/ein Sieg)



Landesmeister Freistil Nick Niss

Foto: ASV

1. Bruchsaler Budo Club



Elite des Taekwondo trainiert gemeinsam im Bruchsaler Budo Club

Am Sonntag, 26. Januar, traf sich die Elite des Taekwondo im Bruchsaler Budo Club. In einer beeindruckenden Trainingssession unter der Leitung des Bundestrainers Marcus Ketteniß und der Landestrainerin Nicole Ketteniß trainierten die Athletinnen und Athleten des

Landeskaders Baden-Württemberg sowie des Nationalkaders Deutschland im Formenlauf gemeinsam.

In den Hallen des Bruchsaler Budo Clubs konnten die Taekwondo-Kämpfer ihr Können weiter verfeinern und sich gezielt auf bevorstehende Meisterschaften vorbereiten. Das Training bot den Athleten die Gelegenheit, ihre Techniken zu perfektionieren und von den erfahrenen Trainern wertvolle Tipps zu erhalten.

Marcus Ketteniß, der Bundestrainer, betonte in seiner Ansprache die Bedeutung der Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Kadern, um die Entwicklung der Athleten auf höchstem Niveau voranzutreiben. „Solche gemeinsamen Trainings sind eine hervorragende Gelegenheit, um voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu motivieren“, so Ketteniß.

Nicole Ketteniß, als Landestrainerin von Baden-Württemberg, zeigte sich ebenfalls begeistert von der intensiven Trainingseinheit. „Es ist großartig zu sehen, wie sich die Athleten untereinander unterstützen und gemeinsam an ihren Zielen arbeiten. Solche Veranstaltungen stärken nicht nur die Technik, sondern auch den Teamgeist“, sagte sie.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot den Taekwondo-Kämpfern wertvolle Impulse für die kommenden Wettkämpfe. Die Athleten zeigten sich motiviert und zuversichtlich, was ihre Vorbereitung für die bevorstehenden Meisterschaften angeht.

Der Bruchsaler Budo Club bleibt ein bedeutender Treffpunkt für Taekwondo auf höchstem Niveau und spielt eine zentrale Rolle in der Förderung junger Talente und der Weiterentwicklung erfahrener Kämpfer.



Kader-Lehrgang Taekwondo

Foto: Mark Helfer

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handykurs für Einsteiger melden sich bitte telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 an.

Caritasverband Bruchsal



„Familienpat/-innen“ bringen ihre Lebenserfahrung ein

Unsere Familienpatinnen und Familienpaten unterstützen und entlasten Familien im Alltag: Beispielsweise gestalten sie die Freizeit mit Kindern und Jugendlichen, begleiten zu Behörden, Ärzten oder anderen Einrichtungen oder haben einfach ein offenes Ohr in belastenden Lebensphasen. Damit liefern sie einen wichtigen Beitrag im Gesamtgefüge des Caritasverbandes Bruchsal.

Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden widmen sich mindestens ein halbes Jahr lang einmal wöchentlich für maximal drei Stunden Familien. Sie erhalten im Vorfeld Schulungen und einen verlässlichen Ansprechpartner, der sie beim Erstkontakt begleitet und während der gesamten Zeit bei allen Themen rund um die Partnerschaft unterstützt. Ehrenamtliche sind haftpflichtversichert und bekommen ihre Fahrkosten ersetzt.

„Familienpaten“ ist ein Projekt des Caritasverbandes Bruchsal, des Diakonischen Werks Bretten und des Caritasverbandes Ettlingen in Kooperation mit dem Landratsamt Karlsruhe. Im Fokus steht die Unterstützung von Familien in besonderen Lebenslagen wie beispielsweise Alleinerziehende, kinderreiche Familien, Familien mit Migrationshintergrund oder Fluchterfahrung.



Iris Elste freut sich auf neue Familienpat/-innen

Foto: Caritasverband Bruchsal

Sie haben Lebenserfahrung und Freude im Umgang mit Kindern und möchten sich ehrenamtlich engagieren? Bei Interesse oder Fragen rund um die Familienpatenschaften im nördlichen Landkreis Karlsruhe steht Iris Elste beim Caritasverband Bruchsal unter (072 51) 80 08 30 zur Verfügung.

youngcaritas Bruchsal

Erstes Kennenlernetreffen für (zukünftige) junge Ehrenamtliche am 07. Februar 2025

Du bist zwischen 13 und 30 Jahren alt, engagierst dich bereits ehrenamtlich und möchtest dich mit anderen Engagierten vernetzen? Oder du weißt noch gar nicht so recht, ob Ehrenamt etwas für dich wäre und möchtest dich informieren?

Dann komm vorbei zum ersten Treffen der youngcaritas Bruchsal.

Bei leckerer Pizza lernen wir uns kennen und gehen auf deine Fragen, Wünsche und Ideen zum Thema Engagement ein. Ob du allein kommst oder direkt ein paar Freund/-innen mitbringen magst, ist dir überlassen.

Wann und wo? Freitag, 7. Februar ab 16 Uhr in den Büroräumen des Jugendzentrums Southside, Linkenheimer Weg 8 in Bruchsal

Noch Fragen? Dann ruf an, schreib eine E-Mail oder SMS:

(01 76) 18 00 83 60 oder julia.hagemeyer@caritas-bruchsal.de

Ich freue mich auf euer Erscheinen!

Julia von youngcaritas Bruchsal

Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

Winterfest der Lyra



Winterfest der Lyra im Evangelischen Altenzentrum

Foto: M: Petermann

Am 1. Februar feierte die Chorgemeinschaft Lyra ihr Winterfest. Wir sangen mit Liedern das neue Jahr und wünschten allen Gästen Glück und Segen. Besinnliche Worte und eine Märchengeschichte wechselten sich mit Liedern aus unserem breitgefächerten Repertoire ab. Unser Vorsitzender Günter Herhoffer konnte einige Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft ehren (dazu mehr in der nächsten Woche).

In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag hoch über Bruchsal im 6. Stock des Evangelischen Altenzentrums in der Huttenstraße.

Wir bedanken uns sehr für die Gastfreundschaft des Hauses.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Demenz Kompetenz Zentrum lädt ein zum Filmabend

Demenz stellt uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch An- und Zugehörige werden im alltäglichen Leben immer wieder mit unbekanntem und ungeahnten Situationen konfrontiert.

Wie kann ich mich als Zu- und Angehörige/r auf die Zukunft vorbereiten, was muss ich wissen und wohin kann die Reise führen?

Der Ratgeber-Film „Alles anders – wie leben mit Demenz?“ von Sophie Rosentreter widmet sich sämtlichen Fragen, die bei An- und Zugehörigen im Verlauf auftreten können.

Der Film gibt Hilfestellung, klärt auf und schenkt Hoffnung!

Wir laden alle Interessierten hierzu herzlich ein am Montag, 10. Februar, 18 Uhr in das Franziskushaus, Huttenstraße 43A in Bruchsal. Um eine Anmeldung wird gebeten: dr.roeck@eaz-bruchsal.de, (072 51) 97 49 305.

Diakonisches Werk Bruchsal



Infoabend zur Geburtsvorbereitung

Am 18. Februar, von 19 bis 21 Uhr, bietet die Hebammensprechstunde des Diakonischen Werkes Schwangeren ab der 28. Schwangerschaftswoche einen Infoabend zur Geburtsvorbereitung an. Eine Hebamme und eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung geben Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Themen vor der Geburt und eine sinnvolle Geburtsvorbereitung, zum Beispiel Informationen über die Geburt, Beratung bei Schwangerschaftsbeschwerden, Ängste und Schmerzen vor und während der Geburt, Atemtechniken, Methoden der Entspannung. Ort: Diakonisches Werk in Bruchsal, Huttenstraße 47a. Der Infoabend ist kostenlos, Anmeldung unter: Telefon (072 51) 91 50-0, bruchsal@diakonie-laka.de

Diakonisches Werk in Bruchsal ab 10. Februar an Übergangsort

Das Gebäude des Diakonischen Werkes in der Wörthstraße 7 in Bruchsal wird ab Februar saniert und umgebaut. Damit reagiert die Diakonie im Landkreis Karlsruhe auf die Erfordernisse, mit einer moderneren Beratungsstelle noch besser und niedrigschwelliger für die Menschen erreichbar zu sein. Damit während der Renovierungsphase alle Beratungsangebote uneingeschränkt stattfinden können, zieht das Diakonische Werk für die Zeit der Baumaßnahmen in die Räumlichkeiten des Evangelischen Altenzentrums in der Huttenstraße 47a in Bruchsal. Ab 10. Februar wird dort der Betrieb aufgenommen. Zur Terminvereinbarung ist das Diakonische Werk weiterhin unter Telefon (072 51) 91 50-0 oder per E-Mail unter bruchsal@diakonie-laka.de zu erreichen.

„wellcome“ sucht ehrenamtliche Unterstützung für Familie

Beim Angebot „wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ unterstützen Ehrenamtliche junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Babys einige Monate ein- bis zweimal pro Woche ganz praktisch im Alltag. Umgesetzt wird das Angebot im Landkreis Karlsruhe vom Diakonischen Werk in Bruchsal. Aktuell sucht „wellcome“ speziell für eine Familie in Bruchsal-Obergrombach mit einem im Oktober 2024 geborenen Jungen eine ehrenamtliche Unterstützung. Die Eltern bräuchten ein- bis zweimal in der Woche vor- oder nachmittags circa zwei Stunden Unterstützung beim Füttern, Wickeln und Spazierengehen. Ein geübter Umgang mit Kleinkindern ist wünschenswert, jedoch keine Bedingung. Wichtig sind Freude am Umgang mit Kindern und etwas Flexibilität.

Ansprechpartnerin ist Kathleen Kissmann-Köhler unter Telefon (072 51) 91 50-0 oder E-Mail: bruchsal@wellcome-online.de. Allgemeine Infos zu „wellcome“ unter: www.wellcome-online.de

DJK Bruchsal e.V.



U20-Volleyballerinnen der SG DJK/TSG Bruchsal erreichen dritten Platz in Friedrichstal



U20 der SG DJK/TSG Bruchsal

Foto: Sarah Köhler

Mit zwei Siegen und einer knappen Niederlage kehrten die Volleyballerinnen der Spielgemeinschaft von ihrem Spieltag in der Bezirksliga der U20-Mannschaften zurück. Die von Sarah Köhler betreute Mannschaft startete zwar mit einer ganz knappen Niederlage mit 1:2 gegen die PSG Mannheim in das Turnier.

Im zweiten Spiel gegen die SG Karlsruhe konnte die Mannschaft dann die Eigenfehlerquote deutlich reduzieren und ihre Stärken besser ausspielen. So gelang ein knapper 2:1-Sieg und damit die Qualifikation zum Spiel um den dritten Platz.

Im Spiel um Platz drei gegen die Baden Volleys vom SSC Karlsruhe zeigte die Mannschaft dann ihr bestes Spiel und konnte dank vieler druckvoller Aufschläge einen klaren und ungefährdeten 2:0-Sieg erringen. „Es ist uns gelungen, die Fehler abzustellen und uns von Spiel zu Spiel zu steigern“, so Trainerin Sarah Köhler, die die Mannschaft über den langen Spieltag betreute. Mit einem verdienten dritten Platz beendete die SG den Spieltag, mit etwas weniger Anfangsnervosität wäre sogar der Einzug ins Finale möglich gewesen.

„Schön, dass die Spielerinnen sich auf ihre Stärken besonnen haben, als Mannschaft zusammengewachsen sind und sich mit dem dritten Platz belohnt hat“, so Peter Bachmann, Abteilungsleiter der DJK Bruchsal, der der Mannschaft einen Besuch abstattete. „Ein besonderer Dank an diesem Spieltag an die engagierte Trainerin Sarah Köhler, die noch den Tag vorher selbst fünf Sätze auf dem Spielfeld stand und nun den ganzen Sonntag engagiert und erfolgreich die Mannschaft betreut hat. Die Spielgemeinschaft lebt und immer mehr macht sich die erfolgreiche Verzahnung von Jugendmannschaften mit der Damen 1 positiv bemerkbar, standen doch mehrere Spielerinnen auf dem Feld, die schon in der Bezirksliga Damen Erfahrungen sammeln durften“, so resümierte Peter Bachmann.

Die U20 der SG DJK/TSG freut sich nun auf den vierten Spieltag in der Bahnstadthalle in Bruchsal am Sonntag, 23. Februar.

d' Schlabbedengla Brusl 1981



44 Jahre Schlabbedengla – Meh Wi Schee!

Unser Jubiläumsempfang ist am 9. Februar, direkt vor dem Brusler Fasnachtsumzug um 11.44 Uhr auf dem Marktplatz.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Jahresspenden des ehrenamtlichen Ladenteams



Freiwillige der Christlichen Initiative Romero informieren über die Lieferketten von tropischen Früchten *Foto: (CIR)*

Unterstützung für den Fairen Handel weltweit

In 2024 wurden durch die freiwillige Arbeit der Engagierten im Bildungsort Bruchsaler Weltladen folgende Organisationen mit jeweils 1.000 Euro unterstützt: Kipepeo; sie kooperieren mit ostafrikanischen Kleinbauern nach den Grundsätzen des „Fairen Handels“ und bringen zertifizierte ökologisch angebaute tropische Früchte und Gewürze auf den europäischen Markt, der Regenwaldladen (nachhaltige Nutzung der Amazonaswälder durch die traditionelle Bevölkerung), die Christliche Initiative Romero (Kampagnen und Bildungsarbeit zwischen Partnerländern in Mittelamerika und Deutschland) und Misereor mit jeweils 500 Euro.

Wir danken allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben und freuen uns auf weitere Zusammenarbeit für den Fairen Handel und eine gerechtere Welt im Jahr 2025!

Öffnungszeiten im Weltladen am Kübelmarkt

Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Ladentelefon: (07251) 3 926 960

www.weltladen-bruchsal.de

info@weltladen-bruchsal.de

Instagram: @weltladen_bruchsal

https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/

Förderverein Stadtbibliothek



Spende der Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten finanziert Bücherstapel



Bücherstapel

Foto: Ingrid Eßwein

Anlässlich des Benefizabends „Bruchsal liest“ im Herbst überreichte Roland Schäfer im Namen der Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten dem Förderverein eine großzügige Spende. Davon konnten neue Lernhilfen und aktuelle Erstlesebücher für GrundschülerInnen angeschafft werden. Der Förderverein bedankt sich sehr herzlich! Wir freuen uns auf begeisterte Leserinnen und Leser.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Freundeskreis vom Justus-Knecht-Gymnasium lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am Montag, 10. März, 18.30 Uhr, im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 in Bruchsal im großen Seminarraum im ersten Stock.

Es gilt folgende Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Bericht des Vorsitzenden

TOP 3 Kassenbericht

TOP 4 Bericht zur Mitgliederentwicklung

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

TOP 6 Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft

TOP 7 Verschiedenes

Ergänzungen zur Tagesordnung bitte schriftlich an info@freundeskreis-jkg.de bis zum 7. März.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft

Freundeskreis der Badischen Landesbühne



Ganz viel Jandl!

Was für eine schwingvolle Lesung! Das Treppab war gefüllt, als am 2. Februar Jandl präsentiert wurde – genau so, wie es ihm wohl gefallen hätte. Oder vielleicht doch nicht? Schließlich war er, wie die mitreißenden Telefonprotokolle zeigten, nicht immer nur heiter, sondern auch herrlich „grandig“.

Egal! André Becker und Thilo Langer lasen nicht einfach nur – sie spielten Jandl. Gedichte und Anekdoten wurden greifbar, spürbar, lebendig. Stilleck gelehrt, mit „Jandlbrille“ auf der Nase und manchmal sogar mit roter Clownsnase, ließen sie sich von der Sprachkunst mitreißen und nahmen das Publikum mit. Ihre Begeisterung sprang über, ihre Freude war ansteckend.

Vom absurden Humor eines „Mops, der kotzt“ bis zur beklemmenden Kraft der Lautpoesie reichte das Spektrum. Besonders in schtzngrmm (Schützengraben) entfaltete sich Jandls Wortgewalt mit voller Wucht. Wer es einmal laut ausspricht, versteht sofort.

Am Ende war sich das Publikum einig: Das war mehr als eine Lesung. Es war ein Erlebnis – lebendig, unterhaltsam, lehrreich.

Und wie geht es weiter?

Am 9. März, 11 Uhr, folgt die nächste literarische Perle, im Programm von Alle meine Bücher mit dem Langgedicht von Joseph Moncure March. Ein Skandalwerk! 1928 verboten, vor 30 Jahren wiederentdeckt – und heute aktueller denn je.

Starten Sie poetisch in den Sonntag. Ach ja, Kaffee gibt's auch. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zum Freundeskreis gefällig, dann schreiben Sie uns: freundeskreis@badische-landesbuehne.de.

Freundeskreis St. Paulusheim

Neue Fotogalerie zeigt Schulgeschichte des Paulusheim-Gymnasiums

Die neue Bildergalerie hier am Gymnasium St. Paulusheim, die am 19. Januar während des Pallottitages feierlich eröffnet wurde, lädt zu einer bewegenden Zeitreise ein. Sie dokumentiert die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler von ihren ersten Tagen als Fünftklässler bis zum Abitur. Unterstützt vom Freundeskreis präsentiert die Ausstellung Klassenfotos der letzten zehn Jahre und zeigt dabei den Geist von Vertrauen, pallottinischer Tradition und Gemeinschaft, die unsere Schule auszeichnet.

Der Rundgang durch die Galerie gleicht einem Eintauchen in ein lebendiges Archiv der Erinnerungen. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, über ihre eigenen Schuljahre nachzudenken und gleichzeitig die beständigen Traditionen des Paulusheims zu bewundern. Neben der Entwicklung der Schülerschaft zeigt die Ausstellung auch, wie die Schulleitung die Klassen über die Jahre eng begleitet und fest gestützt hat.

Wie die Vorsitzende des Freundeskreises Carmen Rodrigues treffend bemerkte: „In unserer Galerie spüren wir die Gegenwart des Guten und Warmen innerhalb der Mauern des St. Paulusheims, die Existenz des ganz besonderen pallottinischen Geistes, der einen Menschen unweigerlich an unserer Schule ergreift, trägt und erfüllt. Und für alle Kinder, die noch eine Weile von ihrem Abiturfoto entfernt sind, soll die Galerie ein Ort der Vorfriede auf das noch Kommende und ihre Zukunft sein.“

Diese Ausstellung ist mehr als eine Fotosammlung; sie zeugt vom festen Bestreben, kluge und sozial engagierte Persönlichkeiten an unserer Schule zu fördern. Der Freundeskreis freut sich, die Schule weiter beim Ausbau dieses Projekts zu unterstützen. Geplant ist, die Bildergalerie weiterzuführen, sodass auch zukünftige Klassen, die neu an die Schule kommen, Teil dieser besonderen Sammlung werden und ihre eigenen Spuren in der Geschichte des Paulusheims hinterlassen können.

Die Fotoausstellung verkörpert den Geist des Paulusheims: ein Ort, an dem Tradition auf Wissensvermittlung trifft und jeder individuelle Weg wertgeschätzt und bewahrt wird. Sie macht die Vergangenheit lebendig, lässt die Gegenwart spüren und weckt Vorfriede auf die Zukunft – ein wahrhaft lebendiges Zeugnis des pallottinischen Geistes, der das Paulusheim Gymnasium prägt.



Foto: Venera Weinhardt/
Freundeskreis St. Paulusheim
e. V.

Golfclub Bruchsal



Warum sollte ich Golf spielen? Grund 17:

Beim Golf erfährt man, wie die Leute wirklich sind

Viele Menschen spielen uns eine Rolle vor, wenn wir mit ihnen zusammenkommen.

Wenn Sie wirklich wissen wollen, wie eine Person ist, spielen Sie eine Runde Golf mit ihr.

Da gibt es die Alleserklärer, die Pedanten, die Zornigen, die



Foto: privat: jh

Zweifler, die Mogler, die Begeisterten, die Verbindlichen, die Nörgler, die Geduldigen und vieles anderes mehr.

Viele schmunzelnde Gespräche im Restaurant nach der Runde drehen sich um diese Erkenntnisse, die man aus dem Charakter der verschiedenen Mitspieler ziehen kann.

Man wird zu Freunden fürs Leben, weil man sich gut kennt und Gleichgesinnte findet. Erleben Sie es selbst.

Herzlich willkommen beim Golfclub Bruchsal.

jh

Große Karnevalsgesellschaft



Die Narren machen sich so langsam warm!

Aufgrund der vorgezogenen Bundestagswahlen starten die Bruchsaler Narren auch etwas vorgezogen in die fünfte Jahreszeit!

Bereits am Samstag, 8. Februar, 7.77 Uhr, wird die heiße Phase mit dem Brusler Morgendorschit eingeläutet. Anschließend ziehen die Narren, nach einem Abstecher im Altenzentrum in der Huttenstraße, Richtung Rathaus. Auf dem Marktplatz wird der schon traditionelle Schlagabtausch zwischen dem närrischen Volk und der Oberbürgermeisterin stattfinden, aber letztlich stürmen um 11.11 Uhr die Narren mit Beteiligung der GroKaGe das Rathaus.

Am Sonntag, 9. Februar, 13.33 Uhr, startet der Fasnachtsumzug durch Bruchsal. Die GroKaGe ist auch wieder zahlreich mit von der Partie.

Die Saalfasnacht beginnt am Freitag, 28. Februar, 18.31 Uhr, dieses Jahr mit der Großen Prunksitzung im Rechbergsaal, mit grandiosen Programmpunkten aus den eigenen Reihen und wunderbaren externen Gästen, auf die wir uns sehr freuen. Karten können im H7 Touristcenter in der Hoheneggerstraße in Bruchsal erworben werden.



Foto: GroKaGe Bruchsal e. V.

Weiter geht's am Sonntag, 2. März, 14.59 Uhr, mit der Seniorensitzung, dem Fasnacht(m)mittag der Stadt Bruchsal, ebenfalls im Rechbergsaal des Bürgerzentrums. Die GroKaGe hat ein buntes Programm mit tollen Tänzen, Büttreden und manchen Überraschungen zusammengestellt. Auch für diese Veranstaltung hat der Kartenvorverkauf im H7 Touristcenter begonnen.

Natürlich vergessen wir die Kinder nicht – beim Kinderfasching am Rosenmontag, 3. März, 14.11 Uhr, in der Turnhalle in Helmsheim lädt unsere Prinzessin Mia I. die jungen Fasnachter ein, um gemeinsam einen tollen närrischen Nachmittag mit vielen Spielen, Tänzen und anderen Programmpunkten zu feiern.

Wir freuen uns sehr, wieder mit den Bruchsalern Fasnacht zu feiern und hoffen auf zahlreiche närrische Besucher bei den Veranstaltungen. Lasst uns zusammen feiern, lachen und Spaß haben!

Kanverein Bruchsal e. V.



Paddeltraining im Heidelheimer Hallenbad



Foto: Klaus Münkel

Auch diese Woche trainierten wir im Hallenbad. Wir freuten uns, zwei neue Familien waren am Start. So war das Schwimmbecken gut gefüllt mit Kanuten und Schwimmern. Geübt wurden für die neuen, die grundlegenden Paddeltechniken sowie der Ausstieg aus dem Boot unter Wasser.

Die Geübteren machten mit ihrem Programm weiter, dem jeweiligen Können entsprechend. Nach einer Runde Kanupolo und Wasserball wurde die Ausrüstung verladen. Im Anschluss genossen wir das Essen bei der L` Osteria in der Kammerforststraße.

Wir treffen uns am Samstagabend gegen 18.45 Uhr am Hallenbad Heildelshaus. Falls Sie noch Lust haben, im Kajak oder Kanadier zu sitzen, können Sie, gerne auch mit Familie, dabei sein. Einfach Badekleidung und Handtuch mitnehmen. Weitere Infos gibt es bei der Geschäftsstelle (072 51) 13 411 oder bei Bernd Schönig (072 51) 14 111 (Praxis) beziehungsweise bei www.kanu-bruchsal.de

Mittlerweile verabreden wir uns wieder über WhatsApp zum Freiwasserpaddeln. Unter der Woche meist am Lingenfelder Altrhein. Dabei ist neben der Winterrüstung und einem warmen Getränk auch noch die Zeit des Sonnenuntergangs zu beachten. Beim letzten Mal, auf dem Lingenfelder Altrhein, drehten wir zu dritt noch eine Runde bei Sonnenschein im Schäferweiher, schon wurde es gegen Tourenende finster, sodass der Boottransport über die Straße zum Pkw und das Aufladen der Boote im Dunkeln zu bewerkstelligen war. Nicht optimal, aber diese Woche ist eine halbe Stunde länger hell als vor zehn Tagen und wir behalten die Uhr besser im Blick.

Kneipp Verein Bruchsal



Besuch beim Boxclub Pugilist

Der Kneipp-Verein Bruchsal e. V. besucht am 20. Februar, 15 Uhr, den größten Boxclub Europas. Treffpunkt: Eingang von Pugilist, Schwetzingener Straße gegenüber Hallenbad.

Seit 25 Jahren gibt es hier nicht nur Boxen, sondern auch Sport und Fitness für alle Altersklassen, vom Breitensport bis zum Spitzensport.

Es gibt praktische kleine Einblicke in den Boxsport, von der Technik bis zum Sandsack, wie trainiert ein Wettkampfböxer?

Aktives Mitmachen bei altersgerechten Übungen ist möglich, „blaues Auge garantiert“. Kommen Sie mit und überzeugen Sie sich, was Pugilist alles zu bieten hat und welchen sportlichen Herausforderungen man sich dort stellen kann.

Anmeldung Frau Margret Mayer, Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr unter (072 51) 32 24 288.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Container mit Behindertenhilfsmitteln für Sri Lanka geladen

Eigentlich sollte der Container für die Ärmsten der Armen in Sri Lanka schon im letzten Jahr beladen werden. Die vorgesehene, gemeinnützige Partnerorganisation hat es aber nicht geschafft, eine Zollbefreiung zu erwirken. Beim zweiten Partner hat es jetzt nach drei Monaten doch noch geklappt. So konnte der Container am letzten Dienstag bei unserem zweiten Lager in der Kussmaulstraße in Karlsruhe endlich beladen und abgeschickt werden. Es wird wohl sechs bis acht Wochen dauern, bis er in Colombo ankommt, weil die Containerschiffe immer noch nicht durch den Suezkanal nach Osten fahren können, sondern um das Cap der Guten Hoffnung fahren, um den gefährlichen Angriffen der Huti-Rebellen aus dem Weg zu gehen.

Wir haben für dieses Jahr schon Anfragen aus acht Ländern für die Lieferung von aufgearbeiteten Behindertenhilfsmitteln bekommen. In diesen Ländern gibt es kein soziales Netz wie bei uns, das die Menschen mit Hilfsmitteln versorgt, und zum Selbstkaufen sind sie viel zu arm.

Helfen Sie bitte auch weiterhin mit Ihren Geldspenden, besonders auch für unsere Entwicklungsprojekte in Afrika in der Gesundheitsversorgung, im Agrarbereich und in der Ausbildung und Weiterbildung der jungen Menschen.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81.



Die Beladung musste am rechten Straßenrand erfolgen. Das Ordnungsamts hat uns mit Umfahrungsschildern geholfen

Foto: Konvoi

Für Spenden bis 300 € benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Diese können Sie mit Ihrem Überweisungsträger beim Finanzamt geltend machen. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und/oder E-Mail-Adresse ein. Die Spendenbescheinigungen für 2024 werden Ende Februar zugestellt.

Nächste Sachspendensammelaktion:

Samstag, 15. März, 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22. Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: post@konvoipost.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Menschen für Frauen e.V.



Unterricht an der Hebammenschule Saint Edwige (IPSS) in Ouagadougou am 7. Januar

Mütterliche Todesfälle während oder kurz nach der Geburt stellen immer noch eine große Herausforderung für Hebammen und Geburtshelfer in den armen Ländern dieser Welt dar. Lag die Anzahl der Todesfälle unter der Geburt in den 1980er Jahren in Burkina Faso noch bei über 600 mütterliche Todesfälle pro 100.000 Geburten, so ist die Anzahl der mütterlichen Todesfälle in den letzten Jahren um mehr als die Hälfte gesunken. Sie liegt aber immer noch bei circa 300 Todesfällen pro Jahr pro 100.000 Geburten. Diese Reduktion der mütterlichen Todesfälle wurde sowohl durch die Erweiterung der geburtshilflichen Versorgung – in der Hauptstadt Ouagadougou und auch im ländlichen Bereich von Burkina Faso – als auch durch eine intensivere Ausbildung der Hebammen und die bessere Einbeziehung der traditionellen Dorfhebammen erreicht. Unser Verein Menschen für Frauen e.V. hat, wie bereits berichtet, am 6.01.2025, im Arrondissement 9 von Ouagadougou eine neue Maternité zusammen mit dem Minister de la Santé und der Bürgermeisterin eingeweiht. Darüber hinaus ist Prof. Jürgen Wacker regelmäßig nach Ouagadougou eingeladen, in der Hebammenschule Saint Edwige am Institut Privé Supérieur de la Santé (IPSS/SE) mit Vorträgen den Unterricht zu bereichern.



Vortrag über geburtshilfliche Notfälle am 7. Januar in der Hebammenschule Saint Edwige
Foto: Menschen für Frauen e. V.

Das Thema der diesjährigen Vorlesung war die rechtzeitige Erkennung und Behandlung von starken Blutungen während/nach der Geburt und die korrekte Behandlung des in Afrika bei Schwangeren häufig auftretenden Bluthochdruckes während der Schwangerschaft und unter der Geburt. Wie das obige Bild aus dem Unterricht zeigt, verfolgten die Schülerinnen und Schüler aufmerksam den Unterricht. Die neuesten Informationen über den Besuch in Burkina Faso, über unser Projekt und über unseren Verein Menschen für Frauen e. V. finden Sie unter unserer Homepage: www.menschenfuerfrauen.de Conny Altdörfer und Jürgen Wacker

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Winterwanderung

Termin: Samstag, 15. Februar, Treffpunkt: 14 Uhr am Vereinsgrundstück, Rohrbachtal, Ausklang: Nach Rückkehr zum Vereinsgrundstück mit heißen Würsten, Glühwein und Lagerfeuer. Anmeldung bis 9. Februar bei Bernhard Grundel, Telefon: (072 51) 12 555 oder per E-Mail owg-bruchsal@web.de

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter, aber auch für Mitarbeiter von kommunalen und öffentlichen Einrichtungen sowie für Mitglieder von Feuerwehren bieten die Naturfreunde Bruchsal Motorsägenlehrgänge nach der DGUV-Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet freitags, 17 bis 22 Uhr, im NaturFreundeHaus Bruchsal statt, der praktische Teil dann samstags, 8 bis 16 Uhr, auf einer Übungsfläche.

Nächster Termin:

21. bis 22. Februar

Bei den Lehrgängen werden Kenntnisse im Umgang mit der Motorsäge, im Bereich Wartung und Pflege sowie das Aufarbeiten von liegendem Holz und dem Fällen von Schwachholz unter einfachen Verhältnissen, mit Bau- und Rücksprache, Rückweiche, unter Einbeziehung verschiedener Fälltechniken vermittelt. Die Teilnehmer benötigen für den praktischen Teil eine vollständige Schutzausrüstung, bestehend aus Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und einer Jacke mit einem Signalfarbanteil sowie Handschuhe, die keinen Schnittschutz benötigen. Motorsägen und das notwendige Werkzeug werden zur Verfügung gestellt. Die Lehrgangsg Gebühr für den Lehrgang beträgt 200 Euro. Für Mitglieder der Naturfreunde beträgt die Gebühr 150 Euro. Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatums schriftlich bei den NaturFreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de. Informationen unter der (01 71) 27 59 194 bei Norbert Zoz.



Schnittübung Foto: Norbert Zoz

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Wir suchen SIE



Foto: Andreas Landkammer

„Das schönste Geschenk, das man einem anderen Menschen machen kann ist aufrichtige Zuwendung“ (aus Arabien)

Wir, der Ökumenische Hospiz-Dienst Bruchsal (ÖHD) in Trägerschaft des Caritasverbands und der Diakonie, suchen Menschen, die Zeit zu verschenken haben: ehrenamtliche Hospizbegleiter/Hospizbegleiterinnen besuchen Menschen mit schwersten Erkrankungen und sind für sie und ihre Angehörigen da. Sei es zur Entlastung von pflegenden Angehörigen, die ruhigen Gewissens Besorgungen erledigen möchten oder für Gespräche, kleine Spaziergänge et cetera. Die Ausbildung für dieses Ehrenamt besteht aus vier Wochenendseminaren und einem 40-stündigen Praktikum und beginnt am 21. bis 23. März. Im Grundseminar geht es um die Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit. Die weiteren Seminare finden an folgenden Terminen statt: 16. bis 18. Mai, 27. bis 29. Juni und 17. bis 19. Oktober. Die Inhalte der Qualifizierung sind vielfältig, unter anderem geht es um Schmerztherapie und Vorsorge sowie Spiritualität und Sinnfragen. Die Gebühren in Höhe von 80 € je Wochenende werden nach einjähriger Tätigkeit im ÖHD erstattet.

Nähere Informationen erhalten Sie unter (072 51) 94 29 568 oder auf unserer Homepage www.hospizbruchsal.de

Wir freuen uns auf viele Interessierte, für ambulante Einsätze in Pflegeheimen oder im häuslichen Bereich – aber auch für den Einsatz im stationären Hospiz ARISTA Nord.

Pfadfinderhorst Greif e.V.

Faschingsverpflegung in der Huttenstraße 15

Zum Faschingsumzug in Bruchsal lädt der Förderverein des Stamms Greif am 9. Februar, 13.33 Uhr, zu einem Essens- und Getränkeverkauf in der Huttenstraße 15 ein. Es erwarten euch leckere Waffeln, warme Würstchen und alkoholfreie Getränke. Schaut gerne vorbei und genießt mit uns die närrische Zeit. Gut Pfad



Förderverein beim Waffel- und Würstchenverkauf

Foto: Förderverein des Stamm Greif

Gruppenstundenzeiten:

Meute Merlin (sechs bis neun Jahren):

Donnerstag, 17.30 bis 19.30 Uhr

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Yoga – ein Weg zu mehr Beweglichkeit

Neuer Kursbeginn ab Montag, 10. Februar

Bei rheumatischen Erkrankungen ist es wichtig, dass die betroffenen Muskeln und Gelenke regelmäßig bewegt werden. Hilfreich können spezielle Yogaübungen sein.

Yoga kann auf sanfte Weise körperliche Beschwerden lindern. So gibt es bestimmte Yogaübungsreihen, die bei rheumatischen Erkrankungen helfen, die Beweglichkeit der Gelenke wiederherzustellen oder zu erhalten. Durch die Ausführung von yogatherapeutischen Übungen sollen die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert werden. Auf diese Weise kann man den Organismus anregen, Entzündungen zu bekämpfen und den Aufbau von geschädigtem Gewebe vorzunehmen. Nebenbei wird durch die Bewegung vermehrt Gelenkflüssigkeit produziert, wodurch das Gelenk vor Belastungsschäden geschützt wird.

Die Yogaübungen eignen sich auch für Menschen, die noch keine Erfahrung mit Yoga haben, oder deren Beweglichkeit bereits eingeschränkt ist.

Wann?

Montags von 15 bis 16 Uhr

Wo?

Geschäftsstelle der Rheuma-Liga,
Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal

Kostenbeitrag:

50 Euro für Mitglieder, 55 Euro für Nichtmitglieder (zehn Einheiten)

Anfragen und Kontakt:

Brigitte Gass, Telefon (072 57) 92 50 961
und (01 72) 98 16 248,
b.gass@rheuma-liga-bw.de

Skiclub Bruchsal



Einweisung 2025

Bei eisigen Temperaturen, aber sonst guten Bedingungen war die Übungsleiterfortbildung des Skiclubs Bruchsal wieder ein voller Erfolg. Mit guter Stimmung und tollem Teamgeist verbrachten die Absolventen zusammen mit den Ausbildern drei harmonische Tage im skiclubeigenem Haus „Künzelspitze“ in Schröcken im Bregenzer Wald. Obwohl schon einige Jahre mit dem Arlberg verbunden, wurde beschlossen, nur im „heimischen“ Skigebiet Schröcken-Warth zu fahren. Dieses ist für drei Ski-Tage groß genug und bietet alles, was das Skifahrerherz begehrt.

Gemäß den Vorgaben des Skiverbandes zu den Grundlagen jeden Skiunterrichts wurde die Weiterbildung unter das Motto „BIZ“ gestellt. Dies bedeutet, dass der Ski- und Snowboardunterricht vor allem „Begeistert, Individuell und Zielorientiert“ sein soll. Außerdem muss er den drei wichtigen Fragen an das Skifahren gerecht werden: Wie positioniere ich mich auf dem Ski im Kurvenverlauf, wie wechsele ich die Kurve und wie fahre ich durch die Kurve? Diese wurden umfangreich und mit vielen Übungsbeispielen bearbeitet und umgesetzt.



Foto: H.Klein

Die Ski- und Snowboardlehrer des Skiclubs Bruchsal sind also wieder perfekt auf die noch kommenden Tage der laufenden Saison vorbereitet.

Für die Skischule ist die jährlich stattfindende Einweisung immer eine besondere Veranstaltung. Hier werden die Übungsleiterinnen und Übungsleiter zum Schüler beziehungsweise Schülerin. Die Gruppe hat nicht nur am Hang viel Spaß und gute Gespräche, sondern auch abends beim gemeinsamen Kochen, Essen und Küchendienst eine besondere Dynamik. Alte Bekanntschaften finden wieder Zeit füreinander und neue werden geschlossen. Der ganz besondere Esprit des Skiclubs Bruchsal hat sich am Wochenende mal wieder in seiner ganzen Pracht gezeigt. Alle Aktiven sind stolz darauf, Teil des Teams zu sein. Skischulleiter Gerald Gack sorgte mit Unterstützung wieder für hervorragende kulinarische Genüsse und freute sich ebenfalls über die tolle Gemeinschaft innerhalb der Skischule.

Starthilfe Bruchsal e.V.

Starthilfe für Kids: Sprachförderung im Alltag

Ein wichtiger Bestandteil unseres Konzepts ist die Sprachförderung. Es sind Alltagssituationen, die wir nutzen, damit die Kinder ihren Wortschatz und das Ausdrucksvermögen erweitern. Bereits auf dem Nachhauseweg von der Schule ergeben sich zahlreiche Gelegenheiten, um die sprachlichen Fähigkeiten von Grundschulkindern spielerisch zu fördern. Wir holen die Kinder von der Schule ab und gehen die Strecke zur Starthilfe zu Fuß. Bei jedem Wetter.



Auf dem Nachhauseweg

Foto: Starthilfe für Kids

Beobachten, Fühlen und Beschreiben

Die Kinder nehmen ihre Umgebung mit allen Sinnen wahr. Regen auf der Haut, der Wind, der die Haare zerzaust, oder die warme Sonne auf dem Gesicht – all das sind Erlebnisse, die sich sprachlich fassen lassen. Wir ermutigen die Kinder zu erzählen, was sie sehen und zu beschreiben, was sie fühlen. Ganz wichtig ist uns, dass wir Zeit haben, um zuzuhören: Wir hören zu, wenn sie die Erlebnisse aus der Schule formulieren. Wir fragen nach und ermutigen, zu umschreiben, wenn Wörter in der neuen, deutschen Sprache fehlen.

Die Zeit genießen

Wir nehmen uns die Zeit zu gehen und damit auch die Zeit für die Kinder. Oft entstehen Spiele wie: „Was reimt sich auf Hose“, oder auf „Haus“. „Reimt sich auch was auf Bahnhof?“ Als es kalt war, entdeckten die Kinder zugefrorene Pfützen, beim Schlittern wurden Adjektive wie „eiskalt“, „glatt“ oder „rutschig“ erlebbar.

Die Sprachförderung muss nicht immer in einer Lernumgebung stattfinden – sie geschieht ganz nebenbei, wenn wir uns die Zeit nehmen und den Nachhauseweg genießen.

Weitere Informationen zu unseren Projekten und zu den Ansprechpartnern finden Sie auf unserer Website: www.starthilfe-bruchsal.de.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Ein Grund zu feiern – Jetzt sind Sie an der Reihe!

Ende letzten Jahres feierten gleich zwei unserer Qualifizierungskurse ihren erfolgreichen Abschluss.

16 neue Kindertagespflegepersonen halten nun stolz ihr Zertifikat in den Händen. Innerhalb dieser 300 Unterrichtseinheiten haben sie nicht nur vieles über Selbstständigkeit, Entwicklung und Bildung von Kindern, rechtliche Rahmenbedingungen und Kommunikation gelernt. Im Kurs hatten die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, praxisbegleitend ihre ersten Schritte in der Selbstständigkeit gemeinsam zu reflektieren und sich gegenseitig zu stärken.

Wir gratulieren allen Absolvent/-innen ganz herzlich!

Wenn Sie auch eine neue Herausforderung suchen, dann sind Sie bei uns genau richtig: Ein neuer Kurs startet im März! Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon: (072 51) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nummer: (072 51) 981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 98 19 87 - 0, Fax (072 51) 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Lust auf ein neues Hobby?

Line-Dance-Schnuppertag am 23. Februar

Probieren Sie es aus, es macht so viel Spaß! Unsere Line-Dance-Trainerin Sandra Hanisch freut sich darauf, Ihnen die Basics des beliebten Trendtanzes zu zeigen. Und vielleicht haben Sie dann Lust auf mehr? Ab März gibt es zwei neue Line-Dance-Kurse für Anfänger.

Line Dance Beginner – montags, 17.45 Uhr und donnerstags, 11 Uhr.

Paartanz-Kurs Latein/Standard für Anfänger

Unsere Trainerin mit Weltklasseerfahrung, Alice-Marlene Schögl, zeigt Ihnen Basics und Schrittfolgen von vielen bekannten Tänzen. Schon nach wenigen Stunden können Sie Rumba, Cha-Cha-Cha, Jive, Langsamer Walzer, Quickstepp und vieles mehr tanzen und haben vielleicht für sich eines der schönsten Hobbys entdeckt! (montags um 20.15 Uhr)

Die Kurse finden an zehn Terminen statt und sind auch für Nichtmitglieder.

Am Sonntag, 16. März, heißt es „Tanzen mit dem Weltmeister“

Benjamin Eiermann, amtierender Weltmeister Senioren II Latein und langjähriger Trainer beim TSC, bittet zum Tanz! Um 15.30 Uhr beginnt der Workshop Standard/Latein in unseren Tanzräumen im Zeiloch. Hier sollte man schon etwas Tanzerfahrung mitbringen.

Motionflows und Danceaerobic

Diese zwei neuen Gruppen bietet unsere Allround-Trainerin Janine Reineck an. Bei Motionflows (montags, 18 Uhr) stehen fließende Bewegungen und tänzerischer Ausdruck im Vordergrund. Der Kurs ist für jeden geeignet, von noch-nie-getanzt bis fortgeschritten, mit körperlichen Einschränkungen bis topfit, für jedes Alter, für alle Leute mit Lust auf freies Tanzen.

Danceaerobic (montags, 19 Uhr) ist für jeden geeignet, der tanzend mit viel Spaß mehr Fitness erlangen möchte. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen erlernen wir Choreographien aus Aerobic-Grundsritten und weiteren Tanzelementen auf Anfängerlevel. Je nachdem, wie engagiert man die Schritte ausführen möchte, bedeutet dies eine moderate bis hohe Intensität. Am Ende der Stunde geben wir noch einmal richtig Gas und powern uns aus, bevor wir den Kreislauf mit Cooldown & Stretching wieder auf Normaltemperatur zurückfahren. Man bekommt also tanzend ein Komplettpaket für den ganzen Körper. Schauen Sie vorbei, tanzen Sie mit und, wenn es Ihnen bei uns gut gefällt, werden Sie nach zwei Schnupperstunden Mitglied in unserem Verein.

Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage

unter: www.tsc-bruchsal.de

Unsere Mitgliederversammlung findet am 23. März, 16 Uhr, im Zeiloch statt.

Hier freuen wir uns auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder.

Alles auf einen Blick



Basketball

Rückblick U16 männlich / Heimspiele am kommenden Wochenende MU16 gelingt Befreiungsschlag in Karlsbad

Nach zwei enttäuschenden Niederlagen in Folge gegen den TV Bühl und die SG Eichenkreuz Karlsbad war die U16 der TSG Bruchsal Wolves Ende Januar unter Zugzwang, um ihre Chancen auf die oberen Tabellenplätze zu wahren.

Trotz eines durch Krankheit und Verletzungen geschwächten Kaders zeigten die Wolves eine starke und fokussierte Leistung. Von Beginn an setzten die Jungen Wölfe auf eine intensive Defensive, die den BG Karlsbad vor große Probleme stellte. Karlsbad fand keine Mittel, diese Verteidigung zu überwinden, was den Wolves ermöglichte, mit schnellen Gegenangriffen zu punkten.



U16 mit Heimsieg

Foto: TSG Wolves Bruchsal

Die erste Halbzeit endete mit einem starken 14:1-Lauf der Wolves, durch den sie sich eine komfortable 39:20-Führung erspielten.

Im dritten Viertel behielt das Team das Tempo bei und baute den Vorsprung konsequent auf 53:31 aus. Im Schlussabschnitt ließen die Wolves nichts mehr anbrennen und zeigten ihre Zielstrebigkeit, das Spiel frühzeitig zu entscheiden. Ein dominanter 19:6-Lauf im letzten Viertel führte zu einem verdienten 37:72-Sieg. Carlo Bilger überzeugte dabei als bester Scorer mit 25 Punkten.

Seit November befand sich die Mannschaft in einer schwierigen Phase, geprägt von Verletzungen und Krankheiten, die den Kader stark belasteten. Auch wenn diese Formkrise noch nicht vollständig überwunden ist, gibt es positive Signale: Wichtige Spieler kündigten ihre Rückkehr ins Team an und mit diesem Sieg scheint der Wendepunkt erreicht. Die entscheidenden Spiele gegen Bretten stehen nun bevor und bis dahin sollte das Team wieder vollständig einsatzbereit sein, um die finale Phase der Saison mit einem kompletten Kader bestreiten zu können.

Es spielten: Timo Rathgeb, Ben Locher, Toni Martincevic, Carlo Bilger, Dominik Betke, Nikola Ivosevic, Jakob Wild und Anton Malyshev

Heimspiele am kommenden Wochenende

Samstag, 8. Februar	11 Uhr	U10 Gemischt	- SSC Karlsruhe
Samstag, 8. Februar	13.15 Uhr	Weiblich U16-1	- SB Heidenheim
Samstag, 8. Februar	15.30 Uhr	Weiblich U14-2	- BSG Freudenstadt

Handball

Nächster Heimsieg für die HSG-Damen HSG Bruchsal/Untergrombach – Turnerschaft Mühlburg II

25:16 (11:8)

Nach der bitteren Niederlage im Hinspiel wollten die Damen der HSG es jetzt wiedergutmachen. Die Anfangsphase zwischen den beiden Mannschaften war ausgeglichen. Nach 19 Minuten konnte sich die HSG mit fünf Toren absetzen (9:4). Durch Unkonzentriertheiten aufseiten der HSG, die zu unnötigen Ballverlusten führten, konnte die Turnerschaft Mühlburg zur Halbzeit den Abstand auf drei Tore verkürzen (11:8). In der Pause nahm man sich vor, konzentriert in die zweite Halbzeit zu gehen und die geübten Spielzüge durchzuspielen. Dies gelang der HSG auch. Durch einen Fünf-Tore-Lauf konnten die HSG-Damen mit sieben Toren in Führung gehen (19:12). Durch eine gute Abwehr konnte die Führung beibehalten werden und am Ende stand es 25:16 für die HSG-Damen.

Hervorzuheben ist außerdem noch unsere Torhüterin Corinna Sicko, die uns mit guten Paraden im Spiel gehalten und uns diesen Sieg ermöglicht hat.

Das nächste Spiel findet am 8. Februar um 18 Uhr in der Sporthalle Heildesheim gegen die SG Heildesheim/Helmsheim II statt. Wir freuen uns auf eure Unterstützung.



Unsere siegreiche Damenmannschaft

Foto: HSG

Es spielten: Annika Potthoff (8/2), Jennifer Beims (6), Emma Becker (3), Ronja Zorn (3), Amelie Barilla (2), Carolin Lackus (2), Yasemin Ameti (1/1), Magdalena Gantner, Vanessa Hofheinz, Susanne Hofmann, Melika Husejinovic, Melisa Metovic, Corinna Sicko, Jessica Wilczek

Weitere Ergebnisse HSG

E-Jugend (w): TSV Graben-Neudorf - HSG	9:20 (5:11)
C-Jugend (w): HSG - HSG Walzbachtal	25:29 (9:14)
B-Jugend (m): HSG - MTV Karlsruhe	31:36 (16:14)
Herren 2: HSG - SG Heildesheim/Helmsheim III	44:25 (25:12)
Herren: HSG - Saase 3 Leutershausen Handball III	38:24 (22:10)

Die Berichte zu den Spielen der Herrenmannschaften finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Die kommenden Spiele

Samstag, 8. Februar

E-Jugend (m): SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim II – HSG	(15 Uhr, Sporthalle Heildesheim)
D-Jugend (m): TS Durlach II – HSG	(11.30 Uhr, Weiherhofhalle KA-Durlach)
C-Jugend (w): SG Stutensee/Weingarten – HSG	(17.30 Uhr, Walzbachhalle Weingarten)
Damen: SG Heildesheim/Helmsheim II – HSG	(18 Uhr, Sporthalle Heildesheim)
Herren: TSG Germania Dossenheim – HSG	(20 Uhr, Schauenburghalle, Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 69221 Dossenheim)

Volleyball

Heimspielauftritt in der Rückrunde

Am Sonntag, 9. Februar, ist es so weit. In der Bahnstadthalle in Bruchsal bestreitet die erste Damenmannschaft der Volleyballspielgemeinschaft ihr erstes Heimspiel der Rückrunde. Die aktuell Sechstplatzierten wollen ihre Position in der Tabellenmitte behaupten. Nachdem die Mannschaft sich in einem Umbruch befindet und viele der Jugendspielerinnen aus der U20 oder jünger mit Verantwortung übernehmen dürfen und müssen.

So müssen am Sonntag her. Die Chancen stehen sehr gut, da die Gäste aus Neureut und Ubstadt durchaus schlagbar sind. Mit viel Herz, Einsatz und Mut können die Punkte in Bruchsal bleiben. Was die Volleyballerinnen dafür benötigen, ist Ihre Unterstützung.

Spielbeginn ist 11 Uhr in der Bahnstadthalle in Bruchsal. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt.

Die Spielerinnen freuen sich auf Sie.



Erste Damenmannschaft

Foto: bildhaft

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat. Termine: 30. Januar, 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai – ACHTUNG: vorletzter Donnerstag wegen Feiertag, 26. Juni, 31. Juli.

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Kein Treffen im Dezember. Termine: 16. Januar, 13. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 17. Juli.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. **Infos und Anmeldung:** famsel.info@gmx.de

MS-Angehörigen-Treff: jeden zweiten Dienstag (online über „zoom“) eines Monats ab 19 Uhr statt. Anmeldung: angehoerige.online@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

Anonyme Alkoholiker

Herzlich willkommen – wir helfen!

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Info-Telefon von 9 bis 21 Uhr: (0 30) 20 62 98 212, im Internet: www.anonyme-alkoholiker.de

Fibromyalgie Selbsthilfe Kraichgau e. V.

Einladung zum Gruppentreffen am 11. Februar, 19 Uhr

Wir sind eine Selbsthilfegruppe von Fibromyalgie-Betroffenen und geben bei unseren monatlichen Treffen Informationen/Neuigkeiten sowie Unterstützung beim Umgang und der Bewältigung der chronischen Schmerzerkrankung. Im Vordergrund unserer Gruppenarbeit steht die „Hilfe zur Selbsthilfe“ mit Gesprächen und Erfahrungsaustausch.

Die Gruppentreffen sind jeden zweiten Dienstag im Monat im Vereinsheim des GV Frohsinn, Jurastraße 5, 68753 Waghäusel, Ortsteil Kirrlach.

Nach der kleinen Winterpause haben wir das nächste Treffen am Dienstag, 11. Februar, 19 Uhr. Betroffene mit gesicherter Diagnose und eventuell deren Angehörige, die keine Mitgliedschaft bei uns haben, sind jederzeit herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich dafür an bei Jutta Laier, erste Vorsitzende, Telefon (062 22) 72 591, fibro-kraichgau@gmx.de oder bei Martina Steinhäuser, zweite Vorsitzende, Telefon (062 27) 53 381.

Wir freuen uns auf Euch.

Selbsthilfegruppen Sucht beim Kreuzbund e. V.

Selbsthilfegruppen Sucht beim Kreuzbund e. V. – Freiheit beginnt, wo Sucht endet

Die Bruchsaler Kreuzbund-Selbsthilfegruppen (Betroffene und Angehörige) zu dem Thema Sucht/Abhängigkeit treffen sich regelmäßig in Bruchsal im Haus der Begegnung, zweites Untergeschoss, Tunnelstraße 27, zum Austausch über Suchtthemen und Probleme, Anforderungen des täglichen Lebens, aber auch um gemeinsam Freizeit zu verbringen. Wir haben die Möglichkeit, themenorientierte Seminare zu besuchen, die uns auf dem Weg zu einem zufriedenen Leben weiterbringen.

Wir begleiten und unterstützen Menschen, um aus der Sucht bzw. Abhängigkeit in ein Leben ohne Suchtmittel zurückzufinden.

Die Gruppentreffen sind:

montags um 19.30 Uhr – wöchentlich – Telefon (01 76) 28 06 91 93
dienstags um 19.30 Uhr – 14-täglich in geraden Kalenderwochen – Telefon (070 43) 61 70

mittwochs um 19.30 Uhr – 14-täglich in ungeraden Kalenderwochen – Telefon (01 76) 28 06 91 93 – speziell für Spieler

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Es wäre jedoch vorteilhaft, wenn vorab ein kurzes Telefonat stattfinden könnte.

Die Freiheit beginnt, wo Sucht endet – und die Freiheit ist genial!

Machen Sie den großen Schritt und fühlen Sie sich in unseren Gruppen wohl und akzeptiert mit allen Sorgen und Problemen.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Jahresverbrauchsabrechnung 2024

Wasser- und Abwassergebühren

Wir erlauben uns, auf die Jahresverbrauchsabrechnung 2024, Fälligkeit 9. Februar 2025, hinzuweisen. Die Abbuchung erfolgt zum 10. Februar 2025.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekanntzugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentumswechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich.

Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fällige Jahresverbrauchsabrechnung 2024 pünktlich zum 9. Februar 2025 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen.

Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und evtl. Säumniszuschläge zur Folge.

Säumniszuschläge zur Folge.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter den Rufnummern (072 44) 969-190 an Frau Endres.

2. Sie begeben sich im Internet unter www.stutensee.de auf die städtische Homepage. Dort finden Sie unter Rubrik „informieren & erledigen Bürgerservice Formulare & Online-Anträge Buchstabe S“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück.

Vielen Dank!

Entsorgung

Abfuhr Graue Tonne: Freitag, 7. Februar

Verschiedenes

Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen, aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein.

Sie brauchen sich keine Sorgen machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können.

Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da.

Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten

Termine können Sie online buchen unter www.bruchsal.de – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder 115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürger, liebe Mitbürgerinnen, am Mittwoch, 19. Februar, laden wir Sie alle herzlich zu unserer Faschingsfeier ein.

Es geht los ab 14.31 Uhr im Pfarrzentrum Büchenau.

Ein buntes Programm mit tollen Akteuren erwartet Sie. Freuen Sie sich auf einen vergnüglichen Nachmittag.

Lachen, schunkeln, singen, fröhlich sein ... das wird unser Motto sein! Natürlich gibt es wie immer Kaffee und Kuchen und – weil Fasnacht ist – auch Berliner, kalte Getränke ebenso.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Ihr Team

Angelika Riffel, Stefanie Suchy-Bux, Marika Kramer

Mitteilungen der Schulen

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Prunksitzung der BKG

Am 15. Februar, 19.31 Uhr, findet die große Prunksitzung der Griesknöpfe statt. Für diesen besonderen Anlass wird die Mehrzweckhalle in Büchenau durch unsere begnadeten Künstler und Kulissenbauer in die Griesknopfarena verwandelt.

Seit Monaten wird bereits an den Kulissen für das Motto „Glück im



Prunksitzung 2024 Foto: BKG

Spiel, närrische Schau – LAS VEGAS goes to Büchenau“ getüftelt, werden die Licht- und Soundeffekte geplant und Tänze der BKG-Garden, der Showtanzgruppe sowie des Männerballetts einstudiert. Darüber hinaus wird es natürlich auch wieder närrisch-lustige Blütenreden und weitere Showacts auf der diesjährigen Prunksitzung geben. Das Publikum kann sich sicher sein, dass der BKG auch in diesem Jahr wieder Tolles eingefallen ist.

Es wird also höchste Zeit, sich langsam einzuschunkeln, Kostüme passend zum Motto zusammenzustellen und die Büchenauer Hymne zu üben: kurzum – sich in fastnachtliche Stimmung zu bringen.

Die weiteren närrischen Termine der BKG könnt ihr euch ebenfalls schon mal vormerken:

- **Freitag, 28. Februar um 18:30 Uhr:** Rathaussturmung vor der Verwaltungsstelle mit anschließender Fastnachtsfete im Hummelstall
- **Dienstag, 4. März ab 14:11 Uhr:** 74. Fastnachtsumzug in Büchenau mit anschließender Fastnachtsfete im Hummelstall

Volkshochschule Büchenau

30101 E Meditation, 4-mal dienstags von 19 bis 20 Uhr, Burgschule Obergrombach. Beginn: 11. März. Meditation kann helfen, sich besser zu konzentrieren, besser zu schlafen, gelassener zu bleiben, die Gesundheit zu unterstützen, harmonischere Beziehungen zu führen, Stress zu vermindern. Nur wenige Minuten täglich zeigen schnell sichtbare Veränderungen. Und man darf dabei ganz normal sitzen, sich bewegen und Gedanken haben. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per E-Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85 500.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Sachstand Kabinensanierung

Die Abrissarbeiten in den Kabinen sind fast abgeschlossen. Zudem hat der Installateur die Rohinstallationen erfolgreich durchgeführt, und auch der Elektriker hat die größten Arbeiten fertiggestellt. Damit konnten wir in Eigenleistung mit dem Neuaufbau der Decke beginnen. Die Lattenkonstruktion sowie die Dämmung sind, mit Ausnahme von Schiedsrichterkabine und Garage, bereits in allen Bereichen eingebaut. Nächste Woche sollen diese Arbeitsschritte abgeschlossen werden, damit anschließend noch OSB-Platten als Deckenverkleidung angebracht werden können. Parallel dazu sollen nächste Woche auch die Fenster montiert und mit den Fliesenlegerarbeiten begonnen werden.



Foto: FSV Büchenau

Weitere Spendenaktion

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Unterstützer, dank der großzügigen Unterstützung unserer Mitglieder und Sponsoren sind wir unserem Ziel, die Duschen und Kabinen in unserem Fußballvereinsheim zu sanieren, bereits ein großes Stück nähergekommen (Details siehe oben). Wie so häufig bei größeren Bauprojekten sind allerdings einige unvorhergesehene Mehrkosten entstanden, weswegen wir noch mehr Geld in die Hand nehmen müssen. Wer uns hierbei unterstützen möchte, spendet am besten am diesjährigen Valentinstag (Freitag, den 14. Februar) auf der Spendenplattform „WirWunder“ von betterplace.org, denn ab dem 14. Februar erhalten wir auf jede Spende nochmal 50 % extra. Sprich, auf jede Spende von 10,00 € kommen weitere 5,00 € aus einem begrenzten Spenden-Pott. Link zur Spendenplattform:

<https://www.betterplace.org/de/projects/111372?wirwunder=249>
Jede Spende, egal wie groß oder klein, bringt uns dem Ziel näher, unser Vereinsheim in einem neuen Glanz erstrahlen zu lassen. Eine moderne und funktionale Ausstattung kommt nicht nur den aktiven Spielerinnen und Spielern zugute, sondern steigert auch die Attraktivität unseres Vereinsheims für zukünftige Generationen. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen das Projekt erfolgreich abzuschließen!

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Fasching im Büchenauer Hasenheim

Das Hasenheim ist für alle Narren am Faschingssonntag, 2. März, ab 15 Uhr und am Faschingsdienstag, 4. März, ab 12 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und auch die Hasenbar ist geöffnet.

Generalversammlung 2025

Am Samstag, 29. März, 19 Uhr findet unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, die Frauengruppe, die Hardthexen und die Ortschaftsräte von Büchenau recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Bericht der Zuchtwarte
7. Bericht der Frauengruppe
8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Satzungsänderung
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge
13. Verschiedenes

Wünsche und Anträge werden beim ersten Vorsitzenden Friedbert Knoch entgegengenommen.

Die Generalversammlung des Fördervereins findet um 18 Uhr statt. Auch hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

1. Herrenmannschaft

Landesliga Herren

Big Points für die Hornets

SG Neuthard/Büchenau – SG Heidelberg/Helmsheim II

33:26 (17:15)

Nach der Niederlage zum Jahresauftakt in Durlach merkte man den Hornets heute deutlich an, dass sie sich gegen den Tabellenführer einiges vorgenommen hatten. Wesentlich stabiler in der Abwehr und mit viel mehr Dynamik im Angriffsspiel konnten die Gastgeber heute gefallen – wengleich noch nicht alles Gold war, was glänzte.

Die SG H/H erwischte den besseren Start und ging schnell mit 1:3 in Führung. Nachdem die Hornets wieder aufschließen konnten, ermöglichten vermeidbare Fehler den Gästen wieder eine Drei-Tore-Führung (7:10, 19. Minute). Die folgende Auszeit von Marvin Kikillus zeigte Wirkung: Das Heimteam konnte nicht nur ausgleichen, sondern durch den 15:14-Treffer von Comebacker David Klein erstmals die Führung übernehmen. Leider war dieses Tor teuer erkauft, da sich Klein dabei eine tiefe Platzwunde zuzog, die in der Notaufnahme mit vier Stichen genäht werden musste. Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung bei der Erstversorgung durch den Gäste-Physio und gute Besserung an David Klein! Max Greil und Christian Decker sorgten dann für die 17:15-Halbzeitführung. Nach dem Wechsel entwickelte das Derby echte Spannung und hohen Unterhaltungswert. Die Führung wechselte hin und her, kein Team konnte sich entscheidend absetzen. Als Christian Decker in der 46. Minute zum 24:23 traf, war der Bann aber endgültig gebrochen. Die Hornets ließen von nun an nichts mehr anbrennen und gewannen verdient das Derby, auch wenn der Sieg am Ende vielleicht ein bis zwei Tore zu hoch ausfiel.

Damit lässt das Team von Patrick Zweigler und Marvin Kikillus aufhorchen und sichert sich zwei wichtige Punkte im Kampf um die Tabellenplatzierung, die in dieser Saison maßgeblich für die anstehende Ligenreform des neuen Baden-Württembergischen Handballverbandes sein wird.

Für die SG Neuthard/Büchenau spielten:

Sebastian Greulich und Lukas Jaedicke im Tor

Manuel Moritz 2, Niklas Kary 6, Patrick Zweigler 9, Dominik Kistner 2, David Klein 2, Nick Grausam 1, Robin Masselautzky, Jannik Jonker 1, Max Greil 1, Christian Decker 6/4, Niklas Kunz 3, Carlo Berger



Foto: Lukas Trunk

2. Herrenmannschaft

Bezirksoberliga Herren

SG Neuthard/Büchenau II – TG Neureut

21:29 (7:15)

2. Damenmannschaft

Bezirksliga Damen

SG Neuthard/Büchenau II – SG Heidelberg/Helmsheim II

31:25 (17:10)

Jugend

Weibliche A-Jugend

TSV Graben-Neudorf – SG Neuthard/Büchenau

29:22 (17:9)

Männliche B-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – TV Knielingen

58:20 (33:9)

Männliche D-Jugend

TSV Graben-Neudorf – SG Neuthard/Büchenau

20:24 (9:13)

Weibliche D-Jugend

SG Neuthard/Büchenau – Rhein-Neckar Löwen

17:16 (9:8)

Spielankündigungen

Donnerstag, 6. Februar

Weibliche C-Jugend

SG Hambrücken/Weiher – SGNB

19 Uhr, Sport- und Kulturhalle Ubstadt

Freitag, 7. Februar

Weibliche A-Jugend

JSG Ilvesheim/Ladenburg – SGNB

20.30 Uhr, Neckarhalle Ilvesheim

Samstag, 8. Februar

Bezirksoberliga Herren

TGS Pforzheim – SGNB

19 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim

Männliche D-Jugend

TV Sulzfeld – SGNB

15 Uhr, TV Sporthalle Sulzfeld

Weibliche D-Jugend

SGNB – WSG Ispringen/Pforzheim

16 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard

E-Jugend 2

SG Stutensee-Weingarten 2 – SGNB

16 Uhr, Walzbachhalle Weingarten

Sonntag, 9. Februar

Männliche C-Jugend

TS Durlach – SGNB

16.30 Uhr, Werner-Stegmaier-Halle Durlach

E-Jugend 1

TV Ispringen – SGNB

12.30 Uhr, Schulsporthalle Ispringen

Turnen, Ballett

Akademie des Turnens: Wissen, das bewegt – online!

Gleich zu Beginn des Jahres starten unsere Trainerinnen motiviert mit dem vielfältigen Angebot der Akademie des Turnens. Die Möglichkeit, sich mit spannenden Online-Workshops von zu Hause aus fortzubilden, wurde auch dieses Jahr wieder rege genutzt. Dabei wurden in jeweils 90 Minuten abwechslungsreiche Themen behandelt und wertvolles Wissen geteilt. Insgesamt wurden rund 250 verschiedene Workshops angeboten. Vom TV Büchenau haben sechs Trainerinnen diese Chance genutzt und an über 14 Kursen teilgenommen, um sich neue Impulse für die Sporthalle zu holen und bekanntes Wissen zu festigen. Dabei war es egal, ob der Workshop am Samstagmorgen um 7 Uhr, Sonntagmittag um 15 Uhr oder unter der Woche abends um 19 Uhr begonnen hat.

Hauptsache, das Thema war spannend. So können nun schon unsere Kleinsten von einem Gleichgewichtsprogramm für Kinder von drei bis sieben Jahre profitieren. Für unsere Trainerinnen der Gerätturngruppe stand unter anderem von der Rolle zum Salto, Sprungtraining und Auf-, Um- und Abschwung am Reck auf dem Programm. Ein weiteres interessantes Thema wurde in dem Kurs Biomechanik – effiziente Bewegungen behandelt. Spannend war auch „eine kleine Reise in die Sportpsychologie“. Ein Workshop, in dem die Trainerinnen im Fokus standen, war „starke Übungsleiter“. Hier wurde aufgezeigt, welche Anforderungen die Teilnehmenden einer Trainingsstunde an die Trainerinnen haben und welche social skills gefordert sind. Die Kurse waren alle inhaltlich von hoher Qualität, und auch technisch funktionierte die Umsetzung wie gewohnt einwandfrei. Nun geht es darum, die Theorie in die Praxis umzusetzen. Also: ran an die Geräte!

Stadtteil Heildelshelm

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 11. Februar

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 12. Februar

Verschiedenes

Energieberatung

Die Stadt Bruchsal unterstützt die Heildelshelmer Bürgerinnen und Bürger im Zuge des Hochwasserereignisses. In der Verwaltungsstelle Heildelshelm findet **am Donnerstag, 20. Februar, 14 bis 17 Uhr** sowie

am Donnerstag, 24. April, 14 bis 17 Uhr

jeweils eine kostenfreie und unabhängige Energieberatung durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe statt.

Interessierte erfahren, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Gesetzen und Förderprogrammen und insbesondere zum Heizungstausch beantwortet.

Ein Termin ist nur nach vorhergehender Terminabsprache möglich.

Termine unter (072 51) 51 88 oder

verwaltungsstelle.heildelshelm@bruchsal.de



**ENERGIEWENDE
BRUCHSAL**

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Petra Porsch feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

40 Jahre Lehrerin! Da darf man gerne auch einmal kurz innehalten, um sich für seine Leistung gebührend ehren zu lassen. Diese Ehre ist nun der DBS-Kollegin Petra Porsch zuteilgeworden. Für ihr ganzes Herzblut, ihr Engagement und ihre Zuverlässigkeit als Lehrerin und Kollegin hat Schulleiterin Maja Ronellenfitsch Petra Porsch während einer kleinen Feierstunde im Kreis des Kollegiums ihren Dank und ihren Respekt ausgesprochen.

Neben einer Urkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann durfte die Jubilarin dabei auch Blumen und einen Theatergutschein von ihrem Kollegium in Empfang nehmen.

Ursprünglich aus Überlingen am Bodensee ist Petra Porsch seit 1997 an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Heildelshelm. In dieser Zeit hat sie an der DBS so ziemlich jede Aufgabe übernommen, die es zu erledigen gab: Ob als Kindergarten-Kooperationslehrerin, als Mentorin für die Referendar/-innen oder als informelle stellvertretende Schulleiterin, als das Konrektorat einige Zeit nicht besetzt war. Als Klassenlehrerin der ersten und zweiten Klassen hat sie mit den Schulanfänger/-innen unzählige Buchstabenfeste gefeiert, in den vergangenen Jahren hat sie zahlreiche dritte und vierte Klassen mit Weitblick und viel Empathie auf die weiterführenden Schulen vorbereitet.

Die spannenden Theaterstücke, die sie mit den Kindern über die Jahre entwickelt, einstudiert und aufgeführt hat, stehen beispielhaft für den Elan, Tatendrang und Optimismus, das Einfühlungsvermögen und die Kreativität, die sie bis heute auszeichnet. Das Schicksal jedes einzelnen Kindes liegt ihr am Herzen, alle können sich immer auf ihren vollen Einsatz und ihre Unterstützung verlassen. Dabei hat sie stets ein fröhliches Lächeln auf den Lippen und ein offenes Ohr, gerade für die jüngeren Kolleg/-innen, denen sie immer mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Dietrich-Bonhoeffer-Schule kann sich glücklich schätzen, jemanden wie Petra Porsch als Lehrerin, als Kollegin und als Mensch in ihrer Gemeinschaft zu wissen. Vielen herzlichen Dank für alles, liebe Petra, und alles Gute weiterhin und für die Zukunft! TA



Foto: TA

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



1. Mannschaft

Erstes Testspiel während der Wintervorbereitungsphase Landesligasaison 2024/25:

TSG Eintracht Plankstadt – FC 07 Heildelshelm

0:4 (0:0):

Im ersten Testspiel während einer langen sechswöchigen Wintervorbereitungsphase für die am Sonntag, 02.03.2025 mit dem Auswärtsderby beim FV 1912 Wiesental beginnende zweite Halbserie der Landesligasaison Mittelbaden 2024/25 kam der FC 07 Heildelshelm auf dem Kunstrasenplatz der TSG Eintracht Plankstadt zu einem letztendlich deutlichen, ungefährdeten und standesgemäßen 4:0 (0:0)-Auswärtserfolg. Die Mannen um den leider immer noch verletzten FCH-Spielertrainer Tolga Sönmez hatten schon in der ersten Halbzeit ein leichtes optisches Übergewicht zu verzeichnen, doch konnte hier der aktuelle Tabellensechste der Kreisliga Mannheim zumindest noch einigermaßen mithalten.

In den zweiten 45 Minuten wurden die Gäste dann aber immer stärker und gleich nach dem Seitenwechsel brach Driton Shema (46.) mit der 1:0-Führung den Bann. Nach 67 Minuten erhöhte Yannick Peter Knopf auf 2:0, ehe keine vier Minutenzeigerumdrehungen später Veton Gecaj, einer der Winterneuzugänge (er kam vom Landesligarivalen 1. FC Ersingen für die Offensive), auf 3:0 stellte. Drei Minuten vor Ende der regulären Spielzeit setzte schließlich Christopher Slade mit dem 4:0-Endstand in einer im zweiten Durchgang ziemlich einseitigen Begegnung sogar noch einen drauf, sodass sich der Klassenunterschied doch noch bemerkbar machte. Heildelshelm zeigte aber auch über die gesamte Spielzeit eine ordentliche Leistung.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Vorbereitungsspiele

Für das kommende Wochenende sind gleich zwei Partien geplant! Samstag, 8. Februar, 14 Uhr, 1. FC 08 Birkenfeld – FC 07 Heildelshelm sowie Sonntag, 9. Februar, 14 Uhr, SV Kickers Büchig – FC 07 Heildelshelm. An alle Fußballfreunde und Fans des FCH ergeht hierzu natürlich eine herzliche Einladung.

Freiwillige Feuerwehr Heidelheim



Einladung zur 157. Abteilungsversammlung

Liebe Mitglieder der Feuerwehr, die diesjährige Abteilungsversammlung findet am Freitag, 7. März, 19.30 Uhr, im Feuerwehrhaus in Heidelheim (Zähringer Str. 15, 76646 Bruchsal) statt.

Hierzu sind alle Angehörige der Einsatz-, der Altersabteilung, des Fanfarenzugs sowie die Angehörigen der Jugendgruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungscommandanten
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Abteilungscommandanten
4. Bericht des Jugendgruppenleiters
5. Bericht des Spielmanszugführers
6. Bericht des Obmanns der Altersabteilung
7. Bericht des Abteilungskassiers
8. Bericht der Kassenprüfer/Entlastung der Kasse
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung der Verwaltung und des Abteilungscommandanten
11. Übernahme in die Einsatzabteilung
12. Ehrungen / Beförderungen
13. Grußworte der Gäste
14. Verschiedenes

– Änderungen vorbehalten –

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Anträge sind bis spätestens 14. Februar schriftlich beim Abteilungscommandanten Peter Kaserer einzureichen.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Peter Kaserer

(Abteilungscommandant Abteilung Heidelheim)

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



Dreiseenwanderung am 16. Februar

Die Februarwanderung machen wir mit Martina von Sternenfels nach Oberderdingen.

Wir fahren mit dem Zug nach Mühlacker und nehmen dort den Bus nach Sternenfels. Wir laufen über den Schlossberg raus aus Sternenfels Richtung Oberderdingen: zuerst am Kraichsee vorbei, dann zum Bernhardsweiler und über das Derdinger Horn geht es rein nach Oberderdingen. Wanderstrecke circa zehn Kilometer.

Die Hinfahrt wird 9.44 Uhr oder 10.44 Uhr sein. Die Rückfahrt machen wir um 17.06 Uhr oder 18.06 Uhr vom Amthof Oberderdingen über Flehingen und Bruchsal.

Anmeldung wegen Fahrkartenkauf bei Füg (072 51) 95 62 37 (AB) bis 14. Februar, abends.

Die genaue Abfahrtszeit kommt in der nächsten Ausgabe.

Gäste sind herzlich willkommen – Frisch auf!

Termine monatliche Wanderungen 2025

- 19. Januar Eröffnungswanderung (HT)
- 16. Februar Dreiseenwanderung (T)
- 30. März Rund um Helmsheim (T)
- 27. April Rund um Germersheim (T)
- 24. Mai Monbachtal, Schwarzwald (T)
- 15. Juni Kräuterwanderung (HT)
- 22. Juni Frühstückswanderung (HT)
- 6. Juli Radwanderung (T)
- 27. Juli Sommerwanderung (T)
- 24. August Radwanderung (T) Hambrücken – zeitgleich rund um Hambrücken (T)
- 14. September Weinwanderung am Altenberg (T)
- 12. Oktober Mannheim (T)
- 23. November Weinheim (T)
- 13. Dezember Adventswanderung (HT)

Heimatkundlicher Arbeitskreis Heidelheim

Buchpräsentation am Sonntag, 16. Februar, im Rathaus Heidelheim

Unter dem Titel „Auswanderung-Flucht-Vertreibung“ hat Valentin Gölz, Mitarbeiter im Heimatkundlichen Arbeitskreis, einen Sammelband herausgebracht.

Dieser zeichnet an drei Beispielen Migrationsbewegungen der letzten 250 Jahre nach. Marta Weiß, 1917 in Ostpreußen geboren, erzählt als gute Beobachterin und in ausdrucksstarker Sprache ihr Leben von der Kindheit bis ins hohe Alter von 90 Jahren. Jugendzeit, Krieg, Flucht und Neuanfang im Westen bilden die Schwerpunkte.

Valentin Gölz beschäftigt sich allgemein mit der Geschichte der sogenannten „Donauschwaben“, die ab Ende des 18. Jahrhunderts nach Südosteuropa ausgewandert sind und nach dem Zweiten Weltkrieg von dort vertrieben wurden. Er gibt damit den Rahmen für den Beitrag von Michael Rojc, der das Schicksal dieser Menschen konkret am Beispiel der Siedlung Kirwa/Mariahalom in Ungarn nachzeichnet. Von dort kamen nach Kriegsende 45 Personen nach Heidelheim, darunter auch die Mutter des Verfassers.

Der vierte Beitrag gibt die Geschichte der Russlanddeutschen wieder, die von den Zaren gerufen, in Russland erfolgreich wirtschafteten und ihre Sprache und Kultur bewahrten. Nach der Oktoberrevolution 1917 wurden sie Opfer der politischen und sozialen Umwälzungen unter Lenin und Stalin und erfuhren viel Leid, das in der Deportation nach dem Osten der Sowjetunion gipfelte.

Erst ab den späten 1980er Jahren war es möglich, als sogenannte Spätaussiedler die Sowjetunion beziehungsweise deren Nachfolgestaaten zu verlassen. Das Thema wird am Beispiel einer betroffenen Familie vertieft.

Am 16. Februar, 11.30 Uhr, übergibt die Druckerei Exemplare des Buches an die Verfasser der Texte und an den Herausgeber, der Motivation und Inhalt näher erläutert und sich bei den Personen beziehungsweise Familien bedankt, die das Werk durch Anstöße, Informationen und Bilder unterstützt haben.

Die interessierte Bürgerschaft ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Posaunenchor Heidelheim



Abschied vom Jubiläumsjahr



Die geehrten Jubilare umrahmt von Chorleiter Krüger und Obmann Hiller
Foto: MCH

Am 25. Januar traf sich die Posaunenchorfamilie traditionell in der Halle des TV Heidelheim zur gemeinsamen Familienfeier. Im Fokus stand noch einmal das 2024 begangene Jubiläum „75 Jahre Posaunenchor Heidelheim“. Chorleiter Dietrich Krüger und Obmann Karlheinz Hiller ließen die vielen Höhepunkte anhand einiger Fotos Revue passieren und konnten ein durchweg positives Fazit ziehen. Insgesamt 100 Proben und Einsätze sowie die entsprechenden Planungen erforderten von allen Beteiligten eine große Einsatzbereitschaft, für die noch einmal ausdrücklich gedankt wurde. Sechzehn Chormitglieder, die von den genannten 100 Terminen maximal 15 versäumt hatten, durften sich über ein kleines zusätzliches Dankeschön freuen. Gemeinsam wurde auch an die leider 2024 verstorbenen Mitglieder aus der Posaunenchorfamilie gedacht.

Chorleiter und Obmann hatten dann die freudige Aufgabe, sechs Aktive im Namen des Chores für langjährigen Dienst am Instrument zu ehren: Johanna Sand (10 Jahre), Fabian Jäger, Selina Kasel, David Krüger und -abwesend- Dominik Manz (je 25 Jahre) und Holger Schiffel (unglaubliche 50 Jahre).

Musikalisch wurde der offizielle Teil durch den Großchor umrahmt, die Jungbläsergruppe ertete viel Applaus für eine eigene Einlage.

Anschließend waren alle dankbar für eine Stärkung am Buffet.

Im darauffolgenden Unterhaltungsteil machte sich die Posaunenchorjugend rund zwei Stunden gewohnt kreativ und vielseitig Gedanken darüber, wie man den Posaunenchor Heidelheim auch künftig für eine große Bandbreite an Mitgliedern attraktiv präsentieren kann. Bei so vielen engagierten Nachwuchstalente muss uns wohl um die Zukunft des Chores nicht bange sein, Gott sei's gedankt!

MCH

Reiterverein Heidelheim



Arbeitseinsatz

Die ersten Baumfällarbeiten sind schon angelaufen.

Am Samstag, 8. Februar, findet der nächste Arbeitseinsatz für alle Mitglieder statt, 13 bis 16 Uhr. Bitte, wer Astschere, Freischneider et cetera hat, mitbringen. Ansonsten auf jeden Fall Handschuhe. Es gibt einiges an Grüngut einzusammeln. Schubkarren und Rechen sind in der Halle vorhanden. Wir freuen uns auf rege Teilnahme. Getränke und Kuchen zur Stärkung sind vor Ort.



Foto: CJ

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Einfach QR-Code scannen und direkt zum Online-Buchungssystem
Foto: Stadt Bruchsal

Entsorgung

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 11. Februar

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 12. Februar

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Singing Kids GV-Helmsheim

Projektchor

In der dritten Woche des Projektchores konnte Achim Weik wieder zwei neue Sängerinnen begrüßen. Melanie und Kerstin, die beide von der Liedauswahl und der lockeren Probenarbeit begeistert waren, werden den Projektchor auf jeden Fall bis zur Aufführung begleiten. Alle Chormitglieder freuen sich über neue Sängerinnen und Sänger und damit natürlich auch über eine lockere und gute Stimmung bei den Chorproben. In allen Stimmlagen sind immer noch Plätze frei.

Schauen Sie sich unser aktuelles Programm im Netz bei Insta: [mitmachchor_gvhelmsheim](https://www.instagram.com/mitmachchor_gvhelmsheim) oder in unserer HP: gv-helmsheim.de an und kommen Sie zu unseren Proben. Donnerstags um 20 Uhr in der Alten Kelter in Helmsheim. Wir freuen uns auf Sie. hm

Kelterkaffee und Projektchor Kelterkaffee

Am Sonntag, 16. Februar, lädt der Gesangverein von 13.30 bis 17 Uhr zum Winterkaffee in die Alte Kelter ein.

Vom Kuchen bis zur aufwendigen Torte gibt es Selbstgebackenes nach Hausfrauenart. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Bei einer Tasse Kaffee findet man in der Kelter sicher ein schönes Plätzchen und nette Tischnachbarn für ein kurzweiliges Gespräch.

Bei Mitnahme von Kuchen bitte der Umwelt zuliebe eigene Behältnisse mitbringen. Das Team vom Gesangverein und die IG Alte Kelter freuen sich auf Ihren Besuch.



Selbstgebackenes wartet Foto: hm

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Kaffeenachmittag

Die Keltervereine laden am Sonntag, 16. Februar, 13.30 bis 17 Uhr, zu einem Kaffeenachmittag in die Alte Kelter ein.

Unter der organisatorischen Leitung des Gesangvereins können Sie Kaffee, Tee und eine große Auswahl an leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten genießen.

Beim Mitnehmen von Kuchen bitte der Umwelt zuliebe eigene Behältnisse mitbringen.

Der Erlös kommt der Unterhaltung der Alten Kelter zugute.

Die Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim freut sich auf Ihren Besuch.



Foto: IG Alte Kelter

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag zum Thema „Gesunde Ernährung“ am Mittwoch, 12. Februar

Linsen – das heimische Superfood

Warum das so ist und wie gesund die Linsen in unserer Ernährung sind, erfahren wir beim Vortrag von Thomas Schmoll, Kartoffel- und Linsenanbauer. Aber nicht nur der gesundheitliche Aspekt wird aufgezeigt, Herr Schmoll klärt auch auf über den Anbau von Linsen in unserer Region. Und wie vielseitig Linsen verwendbar sind, davon überzeugt uns Herr Schmoll mit leckeren Kostproben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Für die Kostproben (mit Getränk) entsteht ein Unkostenbeitrag von 3,- EUR für unsere Mitglieder, für Gäste 5,- EUR.

Veranstaltungsort: Alte Kelter, Helmsheim, Kurfalzstraße 63

Beginn: 19 Uhr

Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 7. Februar

Diese nimmt Elisabeth Siebenborn, Telefon: (072 51) 55 538, gerne entgegen.

Vorschau auf weitere Termine

Am 12. März laden wir ein zu einem Vortrag zum Thema Gesundheit „Stille Entzündungen“.

Am 4. April begeistern die Koralle-Putzfrauen „Onne un Ingrid“ das Publikum. Mehr dazu demnächst hier im Amtsblatt. M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Gemüseaussaaten

Bei günstiger Witterung können in Gärten mit durchlässigen Böden zum Ende des Monats folgende Gemüse eingesät werden: Erbsen, Spinat, Kerbel, Schnitt- und Wurzelpetersilie, Möhren, Pastinaken, Zuckerwurzeln, Schwarzwurzeln, Haferwurzeln, Löffelkraut, Kopf- und

Schnittsalat, Feldsalat, Melde, Frühmöhren, Kopfkohl, Wirsing, Kohlrabi, Kerbelrüben, Mairüben, Dicke Bohnen und Puffbohnen. Diese Aussaat ist allerdings für einige Gemüsesorten etwas riskant, so dass für weniger risikofreudige Gärtner der März als Aussaattermin zu empfehlen ist. Gelingt die Aussaat jedoch, gehört man zu denjenigen, die zuerst ernten. Ein Folientunnel oder Vliesabdeckung erweist sich dabei als sehr hilfreich.

Pflanzverfrühung durch Mistgaben

Eine Packung aus Pferdemist erwärmt den Boden im Frühbeet und Kleingewächshaus, sodass Sie Mitte des Monats die ersten Salate pflanzen können. Heben Sie die zu packende Fläche 50 bis 60 Zentimeter tief aus und bringen Sie den gut verrotteten Mist 30 bis 40 Zentimeter hoch ein. Nach leichtem Festtreten wird mit warmem Wasser gut angegossen und mit frischem Boden aufgefüllt. Achtung: Eine Pflanzung darf erst fünf Tage nach der Mistpackung erfolgen, weil die Mistpackung immer noch leicht nachsackt und eine pflanzen-schädigende Ammoniakkonzentration zu hoch sein kann.

Erdbeeren verfrühen

Wer ganz frühe Erdbeeren ernten will, muss jetzt schon tätig werden. Eine Abdeckung mit Vlies beschleunigt die Pflanzenentwicklung, so dass die Blüte früher erfolgt. Wenn es sehr kalt ist, kann man das Vlies auch doppelt legen oder eine Folie drüberziehen.

Baumanstrich

Wenn bisher noch nicht geschehen, erhalten die Stämme jüngerer Obstbäume bei frostfreiem Wetter einen Bio-Baumanstrich. Dieser Anstrich ist in der zweiten Winterhälfte besonders wichtig, weil die Sonne dann schon viel Kraft hat. Die weiße Farbe schützt die Rinde vor schroffen Temperaturveränderungen (tagsüber starke Sonne, nachts starke Abkühlung) und damit vor der Entstehung von Spannungsrissen. Zudem lässt sich ein vorzeitiges Erwärmen des Holzes verhindern und somit ein zu frühes Austreiben der Knospen.

Die wöchentlichen Infos und Praxis-Tipps rund um Garten, Obst- und Gemüseanbau finden Sie auch direkt auf www.obst-und-garten.de/gartenkalender

Quelle: Gartenkalender für die sechste Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

SG Heildesheim/Helmsheim



1. Mannschaft

TSV Amicitia 06/09 Viernheim : SG H/H

28 : 28 (11:14)

2. Mannschaft

SG Neuthard/Büchenau : SG H/H II 33:26 (17:15)

Am Samstagabend, 1. Februar, traf die SG Heildesheim/Helmsheim 2 auf den Gastgeber SG Neuthard/Büchenau. Die Ausgangssituation vor dem Spiel war klar, man wollte sich mit einem Sieg weiter die Tabellenspitze sichern.

Die SGHH 2 startete konzentriert in die Partie und konnte sich zu Beginn mit 3:1 in Führung setzen. Im Anschluss daran war das Spiel weitestgehend ausgeglichen, so führte die SGHH 2 zwar immer knapp, konnte sich aber nicht entscheidend absetzen. So konnte die SG Neuthard/Büchenau mit dem 10:10 in der 22. Minute das erste Mal seit Beginn ausgleichen. Auch danach legte die SGHH 2 immer wieder vor und der Gastgeber glich aus. Zum Ende der ersten Halbzeit aber konnte sich der Gastgeber erstmals mit 15:17 in Führung setzen.

In der zweiten Halbzeit war es also die SG Neuthard/Büchenau, die knapp vorne lag. Die SGHH 2 schaffte es aber dranzubleiben und konnte mit dem 23:22 durch Stephan Keibl in der 44. Minute wieder mit einem Tor in Führung gehen.

Danach fand man, wie über weite Strecken des Spiels, leider keinen Zugriff mehr in der Abwehr und in Ballbesitz schlich sich der ein oder andere Ballverlust ein. So gewann die SG Neuthard/Büchenau am Ende relativ deutlich mit 26:33.

Für die SGHH 2 spielten: Jonah Ries, Aydin Muharrem (beide Tor), Stephan Keibl (7), Benjamin Boudgoust (6), Marius Spiegel (4/2), Jan Bartelmeitz (2), Roland Hähnel (2), Felix Baumgärtner (1), Jacob Reil (1), Maximilian Zink (1), Sandro Dehn, Denny Hillenbrand, Lukas Pabst.

Offizielle: Sebastian Betz, Jonas Maiwald, Julian Mohr, Benjamin Ziefuß.

HSG Bruchsal/Untergrombach II : SG H/H III

44 : 25 (25:12)

Damenmannschaft

TV Brühl : SG H/H

28:31 (14:18)

SG Neuthard/Büchenau II : SG H/H II

31:25 (17:10)

Jugendabteilung

Männliche D-Jugend

HSG Walzbachtal : SG H/H/G

14:18 (8:11)

Spieltag der G-Jugend in Hambrücken

Am vergangenen Spieltag in Hambrücken versammelten sich 15 begeisterte Kinder, die in zwei Mannschaften aufgeteilt wurden. Der Vormittag war gefüllt mit spannenden Aktivitäten, die sowohl Teamgeist als auch individuelle Fähigkeiten förderten.

Bei den Handballspielen, in denen sie ihr Können unter Beweis stellten, und erste Erfolge unseres Abwehrtrainings zu sehen waren.

Mit viel Eifer und Engagement kämpften die Mannschaften um jeden Punkt, und die Freude über gelungene Pässe und Tore war in den Gesichtern der kleinen Sportler deutlich abzulesen. Nach den Handballspielen wechselten die Kinder zu Würfelball. Auch hier zeigten die Kinder großen Einsatz und hatten viel Spaß, während sie versuchten, den Würfel zu treffen.

Neben den Wettkämpfen auf dem Spielfeld gab es auch vier abwechslungsreiche Spielstationen, die die Kinder durchliefen. An der ersten Station konnten sie sich an Seilen schwingen. An den folgenden Stationen wurden unterschiedliche Wurfübungen angeboten. Der Rollbrettparcours forderte zudem Geschicklichkeit und Teamarbeit, während die Kinder sich gegenseitig anfeuerten und unterstützten.

Als krönenden Abschluss erhielten sie Medaillen und eine süße Belohnung in Form von Gummibärchen. Die stolzen Gesichter der Kinder, die ihre Medaillen in den Händen hielten, sprachen Bände. Es war ein gelungener Spieltag, der nicht nur den sportlichen Ehrgeiz, sondern auch den Zusammenhalt und die Freude am Spiel förderte.



G-Jugend-Spieltag

Foto: SG H/H/G

Spielankündigungen

Samstag, 8. Februar

Bezirksliga Frauen
SG H/H II : HSG Bruchsal/Untergrombach
18 Uhr Sporthalle Heildesheim

Bezirksliga Männer
SG H/H III : TSV Graben-Neudorf II
20 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche B-Jugend
SG H/H/G : HSG Walzbachtal
16.30 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche B-Jugend
SG H/H/G : Turnerschaft Mühlburg
15 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

männliche C-Jugend
SG H/H/G : TSV Graben-Neudorf
11.30 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

weibliche C-Jugend
SG H/H/G : ASG Eggenstein-Leopoldshafen
13.15 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

weibliche D-Jugend
SG H/H/G II : Turnerschaft Mühlburg
10 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

männliche E-Jugend
SG H/H/G : TSV Rintheim
13.15 Uhr Sporthalle Heildesheim

SG H/H/G II : HSG Bruchsal/Untergrombach
15 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche E-Jugend

SG H/H/G II : ASG Eggenstein-Leopoldshafen

10.30 Uhr Sporthalle Heildelshheim

SG H/H/G : TSV Graben-Neudorf

11.45 Uhr Sporthalle Heildelshheim

Sonntag, 9. Februar

Oberliga Männer

SG H/H : TV Hardheim

17.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Oberliga Frauen

SG H/H : TSV Birkenau

15.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Turnverein 07 Helmsheim



Der TVH bedankt sich!

Mit einer Einladung zum Jahresbeginn bedankte sich das Vorstandsteam bei seinen Übungs- und Abteilungsleitern, Helfern, der Vorstandschaft und allen anderen, die sich im Verein engagieren.

Los ging es um 17 Uhr mit einer Wanderung nach Neibsheim.

Für einen Sportverein nicht weiter verwunderlich, erreichten wir unser Ziel, das FC-Clubhaus, eine halbe Stunde vor der vereinbarten Zeit, wo die Zeit bis zur Eröffnung des Buffets mit diversen Getränken problemlos überbrückt wurde.

In einer kurzen Rede bedankte sich Vorstand Jens für das Engagement im vergangenen Jahr und betonte, dass die Arbeit beim TV Helmsheim dank der guten Unterstützung weiterhin Spaß mache.

Das leckere mediterrane Buffet und diverse nicht immer alkoholfreie Getränke machten den Abend zu einem gelungenen Event.



Essenseinladung nach Neibsheim

Foto: E. Runde

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unser Vorstandsteam Jens, Caroline und Matthias.

Badminton

TVH III – SG Waghäusel/Rot III

2:6

Wie die zweite Mannschaft hat auch die Dritte ihren letzten Spieltag in den Januar verschoben. Im ersten Spiel geht es gegen die dritte Mannschaft aus Waghäusel/Rot. Hierbei gilt es, gegen einen direkten Konkurrenten in der Tabelle den Platz im Mittelfeld zu verteidigen. Dies wird direkt durch eine fehlende Dame erschwert. Heim muss somit im DE und MIX ihr Können unter Beweis stellen. Trotz engagiertem Auftritt ist ihre Einzelgegnerin deutlich stärker. Auch im MIX zusammen mit Schmidt müssen beide den Kürzeren ziehen. Das Punkte-Garantie-Duo Roller / Hauck zeigen zwar keine besonders gute Leistung, können aber mit Routine den ersten Sieg einfahren. Auch der gesundheitlich angeschlagene Long erkämpft sich in einem spannenden 1. HE im dritten Satz den Sieg. Anders sieht es leider bei Mähringer aus, der sich im 3. HE im dritten Satz geschlagen geben muss. Auch Schmidt im 2. HE kann nicht punkten. Die bisher wenig eingespielte Mähringer/Birkicht sehen in ihrem 2. HD kein Land gegen starke Gegner. Insgesamt eine bittere Niederlage gegen den direkten Tabellennachbarn.

RK

TVH III – SG Waghäusel/Rot II

1:7

Nach der Niederlage geht es nun gegen die stärkere zweite Mannschaft der Gäste. Roller/Hauck können im ersten Satz des ersten HD noch mithalten, das Engagement reicht aber leider nicht aus. Auch im zweiten HD können Birkicht/Schmidt nicht entscheidend punkten. Das DD geht wieder kampflös an die Gäste. Heim kann aber auch in diesem Einzel gegen eine sehr starke Dame keinen Sieg erkämpfen. Ähnlich ergeht es Long, der ersten HE den zweiten Satz aus gesundheitlichen Gründen abbrechen muss. Gute Besserung an dieser Stelle! Auch Schmidt im zweiten HE und Mähringer im dritten HE haben keine Chance gegen starke Gegner. Den Ehrenpunkt bekommen Heim/Mähringer geschenkt.



Trotz der Niederlagen herrscht gute Stimmung beim TVH III

Foto: René Kötschau

Die Mix-Dame der Gäste kann nicht mehr antreten, womit das Spiel kampflös an den TVH III geht. Zwar geht ein Tabellenplatz verloren, aber gegen starke Gegner wurde das Beste aus den Spielen gemacht. RK

Fitness und Gesundheit

Infos zu den Kursen sowie Terminankündigung

Abteilungsversammlung

Antara – Stärkung von Haltung und Selbstbewusstsein

Donnerstags, 19 Uhr, dreht sich beim Antara-Training alles um Körperhaltung und innere Stärke. Besonders geeignet für alle, die viel sitzen oder ihre Haltung optimieren möchten und dafür ein effektives Training suchen. Mach mit und tu dir und deinem Körper etwas Gutes!

Waldbaden – Die heilsame Kraft des Waldes

Ab März lädt der TV Helmsheim zum Waldbaden ein: Ein Bad in der Natur, das die Sinne schärft, Stress abbaut und das Immunsystem stärkt.

Den Wald riechen

Frische Luft schmecken

Die Vögel hören

Den Wind spüren

Termine:

Ab März jeden ersten Donnerstag im Monat, 8.30 bis 10 Uhr

Oder sonntagmorgens (Infos bei Inge Scherer).

Gönne dir diese wertvolle Auszeit und erlebe die Medizin des Waldes!

„Bewegte Mittagspause“ – Mach mehr aus deiner Mittagspause!

Montags und donnerstags, 12.30 Uhr, lädt Miriam zur „Bewegten Mittagspause“ via Zoom ein.

Aktiviere deinen Körper bequem in Alltagskleidung, ganz ohne Sportoutfit! Anmeldung bis jeweils 10 Uhr per E-Mail. Das perfekte Mini-Workout, um den restlichen Tag energiegeladener anzugehen!

Alle weiteren Kurse wie Zumba, Yoga, Linedance, Zirkeltraining et cetera findest du auf unserer Homepage unter: <https://tvhelmsheim.de/abteilungen/fitness-gesundheit/>

Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de.

Tischtennis

Ergebnisse und die nächsten Spieltermine

Herren, Bezirksliga Mitte

TVH – TTC Reihen 2

9:1

Aufstellung: Kurz, K., Beran, Graf, Krämer, Keller, Kiefer, J.

Punkte: Kurz/Beran 1, Graf/Krämer 1, Keller/Kiefer 1, Kurz 2, Beran 1,

Krämer 1, Keller 1, Kiefer 1

Herren 2, Kreisliga A

TSV Graben-Neudorf – TVH

6:9

Aufstellung: Glaser, Keller, Kiefer, Günther, Stein, Marschollek

Punkte: Günther/Stein 1, Glaser 1, Keller 1, Kiefer 2, Günther 2, Stein

1, Marschollek 1

Herren 3, Kreisliga B

TVH – TTV Zeutern 2

9:6

Aufstellung: Batzler, Baumann, Marschollek, Hotz, Helbig, Gamer

Punkte: Baumann/Hotz 1, Marschollek/Gamer 1, Batzler 2, Hotz 1,

Helbig 2, Gamer 2

Herren 4, Kreisklasse A

SG Huttenheim/Rheinsheim – TVH**9:0**

Aufstellung: Trunz, Redelstab, Stuck, Kurz, F., Enzminger, Khyzhnyak
Punkte: -
Herren 5, Kreisklasse C (4er) Gruppe 1

TVH – TTC Flehingen 3**4:6**

Aufstellung: Markofsky, Seitner, Roth, Gretter
Punkte: Roth/Gretter 1, Markofsky 1, Roth 1, Gretter 1

Die nächsten Spiele:

Freitag, 7. Februar

20.15 Uhr: SV 62 Bruchsal – TV Helmsheim 3

20.15 Uhr: TV Eppingen – TV Helmsheim

Montag, 10. Februar

20 Uhr: TV Helmsheim 4 – TTC Flehingen 2

Der Schwerpunkt an diesem Tag liegt auf verschiedenen Arbeiten rund um Hecken und Hölzer, und auch der Bereich rund um den Spielplatz soll auf Vordermann gebracht werden. Wie immer können auch die Teams ihre Beete bearbeiten und werden dabei hoffentlich tatkräftig unterstützt.



Foto: Bild: FSO

Besonders freuen wir uns über die Unterstützung von jungen Eltern und neuen Mitgliedern! Eure Hilfe ist für die Gemeinschaft unglaublich wertvoll – und es ist eine schöne Gelegenheit, andere Mitglieder kennenzulernen und gemeinsam etwas zu bewegen. Egal, ob mit kleinen oder großen Aufgaben – jede helfende Hand zählt! Entsprechendes Werkzeug ist vor Ort vorhanden, aber wer eine eigene Gartenharke, Schaufel, einen Rechen oder Ähnliches mitbringen möchte, kann das gerne tun. Nach getaner Arbeit gibt es natürlich wieder Speis und Trank für alle. Wir freuen uns auf euch!

Vorankündigung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schwimmbad Obergrombach findet voraussichtlich am Samstag, 5. April, 16 Uhr im Vereinsheim des FC Obergrombach in der Helmsheimer Straße 51 statt. Die Vorstandschaft

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero**Entsorgung****Abfuhr Graue Tonne:** Freitag, 7. Februar

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrombach

30101 E Meditation, 4-mal dienstags von 19 bis 20 Uhr, Burgschule. Beginn: 11. März. Meditation kann helfen sich besser zu konzentrieren, besser zu schlafen, gelassener zu bleiben, die Gesundheit zu unterstützen, harmonischere Beziehungen zu führen, Stress zu vermindern. Nur wenige Minuten täglich zeigen schnell sichtbare Veränderungen. Und man darf dabei ganz normal sitzen, sich bewegen und Gedanken haben. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per E-Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85500.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach**Spielankündigungen****Winterpause**

Es ist Winterpause, der Spielbetrieb ruht.

Erster Spieltag ist voraussichtlich am 9. März 2025, wir berichten.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach**Arbeitseinsatz**

Am Samstag, 15. Februar, findet von 9.30 bis 12 Uhr unser erster Arbeitseinsatz der Saison im Schwimmbad statt.

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach**Nashörner on Tour**

Foto: Annika Stiel

Am vergangenen Wochenende führte es die Nashörner am 1. Februar nach Gemmingen. Zusammen mit den Blankenlocher Hardtwaldhexen liefen sie den ersten Faschingsumzug der Gemminger „Bärafonger“ bei strahlendem Sonnenschein mit.

Am 2. Februar fuhren die Nashörner nach Mietersheim und liefen mit circa 3000 weiteren Hästräger/-innen und Musiker/-innen durch die Straßen.

Musikverein Eintracht Obergrombach**Melkküwvl hoch**

Rapunzel, lass Dein Haar herunter ... 2024

Foto: MVO

Melkküwwl hoch – die Obergrombacher Fasnachtsvereine laden zur traditionellen Melkküwwlsitzung inklusive Gesundheitsprophylaxe in die Turnhalle ein, denn wie der Volksmund sagt und die Wissenschaft bestätigt: „Lachen ist gesund!“

Turnverein, Musikverein, Sängerbund und Fußballverein bereiten gemeinsam diese spektakuläre Veranstaltung mit zahlreichen Obergrombacher Talenten vor. Unsere Gäste erleben eine abendfüllende Reise in die Welt der Musik: „**Von Soul bis Pop – Grobach rockt!**“ Wir freuen uns auf Evergreens, Musiklegenden, Stars und Sternchen ... Die Vereine haben wieder zwei Veranstaltungen geplant:

Freitag, 21. Februar und Samstag, 22. Februar, jeweils um 19.01 Uhr in der Obergrombacher Turnhalle des TVO. Am Freitag öffnet die Abendkasse um 17.30 Uhr (kein Vorverkauf und keine Sitzplatzreservierung möglich).

Der Eintritt für jede Veranstaltung beträgt 16 Euro.

Auch beim Musikverein Eintracht Obergrombach sprudeln schon die Ideen, Proben und Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Lockern Sie Ihre Lachmuskeln für den nächsten Einsatz.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Der Abstiegskampf spitzt sich weiter zu ...

Die Geschichte in der Rückrunde wiederholt sich. Auch dieses Mal konnten wir nicht in der Stammbesetzung antreten. Vielen Dank an Maic Lindenfelser für das kurzfristige Einspringen.

Im Auswärtsspiel gegen den direkten Tabellennachbarn SG Hambrücken-Weiher II wollten (mussten) wir punkten. Doch der Start verlief wenig verheißungsvoll. Nach den Doppeln stand es 0:3. Doch Sebastian Essig, Frank Neuberth und Thorsten Degen konnten ihre Einzel gewinnen und somit konnten die Tischtennisfreunde einen Zwischenstand von 3:3 erreichen. Doch die Spielvereinigung aus Hambrücken-Weiher legte erneut vor und der Zwischenstand lautete dann 6:3 für die Spielvereinigung. Doch auch dieses Mal kämpften sich die Tischtennisfreunde zurück und nach Einzelsiegen von Sebastian Essig, Frank Neuberth und Gernot Melcher stand es 6:6. Danach lagen die Tischtennisfreunde wieder im Rückstand und hätte Axel Reich seine zwei Matchbälle verwandelt, wäre diese Partie im Schlusssdoppel entschieden worden. Doch letztlich vergab Axel Reich seine zwei Matchbälle im Entscheidungssatz und somit stand die 6:9-Niederlage der Tischtennisfreunde fest. Die Tischtennisfreunde haben ihr weiteres Schicksal noch in den eigenen Händen, da sie noch in direkten Duellen mit weiteren Abstiegs kandidaten stehen.

Die nächsten Spiele lauten:

Samstag, 8. Februar, 17 Uhr:

TTF Obergrombach II – FSV Bahnbrücken

Montag, 24. Februar, 20 Uhr:

TV Helmsheim II – TTF Obergrombach I

A.R.

Turnverein 1902 Obergrombach



Aus dem Vereinsleben

Altpapiersammlung am 8. Februar

Am Samstag, 8. Februar, findet die erste Altpapiersammlung 2025 des TVO statt.

Ab 9 Uhr morgens sind die TVOler wieder mit ihren Fahrzeugen unterwegs, um die Altpapierpakete und -kisten einzusammeln. Papier und Karton bitte trennen.

Kontrolliert bitte noch mal, dass keine papierfremden Stoffe in den Kartons sind, wie:

- Briefumschläge, Bücher, nassfeste Papiere, Verbundstoffe (Tetrapak und so weiter), Hygienepapiere, gewachste Papiere, stark verschmutzte Papiere
- Kordeln und Schnüre
- alle papierfremden Stoffe wie Metall, organische Stoffe, Kunststoff und so weiter
- Wertsachen

Wir brauchen bei jeder Sammlung zahlreiche Helfer/-innen. Wenn ihr an dem Samstagvormittag noch Zeit habt, kommt um 9 Uhr mit Handschuhen zur TVO-Halle und unterstützt uns! Falls ihr noch Fragen habt, meldet euch gerne unter Vorstand-Verwaltung@tv-obergrombach.de. Nach der Sammlung gibt es außerdem immer einen kleinen, geselligen Ausklang.

Darauffolgende Sammlung: 24. Mai

Erinnerung: WhatsApp-Kanal des TVO

Seit letztem Jahr hat der TVO einen eigenen WhatsApp-Channel. Dort findet ihr ab sofort alle News rund um unseren Verein:

Von Neuigkeiten aus den Sportgruppen, Infos rund um das Vereinsleben bis hin zu bevorstehenden Events.

Mit unserem Channel seid Ihr über die kurz gehaltenen Nachrichten immer up-to-date!

Ihr könnt über den folgenden Link dort beitreten:

<https://tinyurl.com/Tvokanal>

Gebt diesen einfach im Browser eures Handys ein.

Aus dem Vereinsleben – Ankündigung Turnerball

Am Samstag, 1. März, startet in der Turnhalle Obergrombach wieder der alljährliche Turnerball. Zahlreiche Show Acts werden die Turnhalle einheizen, die Showband Flash wird wie im letzten Jahr wieder für ausgelassene Faschingsstimmung sorgen! Also wieder einmal ein Event, das man sich nicht entgehen lassen sollte!

Der Einlass ist um 19.30 Uhr, eine Karte an der Abendkasse kostet 14 Euro. Im laufenden Vorverkauf können limitierte Tickets für nur 12 Euro erworben werden. Diese bekommt man am 20. Februar und am 27. Februar ab 20 Uhr in der Turnhalle oder über den Lieblingsturner/die Lieblingsturnerin des TVO.

Nächste Termine

8. Februar. | Altpapiersammlung ab 9 Uhr

21. Februar und 22. Februar | Prunksitzung

1. März | Turnerball (Einlass 19.30 Uhr)

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Herzliche Einladung zur FCI-Qualifikationsprüfung SV am Wochenende 22. und 23. März 2025



Schutzdienst beim SV Obergrombach

Foto: Sven Pries

Liebe Hundefreunde,

der Deutsche Schäferhund ist ein wahrer Alleskönner – ausgeglichen, treu und nervenfest. Als zuverlässiger Begleiter für seine Menschen ist er nicht nur ein großartiger Familienhund, sondern zeigt auch in den Bereichen Rettungs-, Dienst- und Polizeihund und im Hundesport außergewöhnliche Fähigkeiten. Besonders in der IGP (Internationale Gebrauchshunde Prüfungsordnung) stellt er immer wieder seine Vielseitigkeit und Intelligenz unter Beweis.

Wir freuen uns sehr, Sie zur FCI-Qualifikationsprüfung SV, die am Samstag und Sonntag, 22. und 23. März 2025 in Obergrombach stattfinden wird, einzuladen. An diesen Tagen werden Hundesportler mit ihren treuen Begleitern in den Disziplinen Fährtenarbeit, Unterordnung und Schutzdienst ihr Können unter Beweis stellen. Es wird eine spannende und beeindruckende Veranstaltung, die Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen sollten! Die Vorbereitung auf eine solche Prüfung erfordert nicht nur intensives Training, sondern auch die wertvolle Unterstützung der Landwirte, Förster und Jagdpächter, mit denen die Hundesportler seit vielen Jahren eng zusammenarbeiten. Diese vertrauensvolle Partnerschaft ist ein wichtiger Bestandteil des Erfolgs und der Freude am Hundesport.

Wir laden Sie herzlich ein, bei dieser besonderen Veranstaltung dabei zu sein und die faszinierende Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund zu erleben. Besuchen Sie uns auf dem Gelände des Fußballclubs Alemannia 1929 in der Helmsheimer Straße 51, und lassen Sie sich von den tollen Leistungen der Hunde und ihrer Hundeführer begeistern!

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Eure Schäferhundler aus Obergrombach

www.sv-og-obergrombach.de

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Nistkastenreinigung

Samstag, 8. Februar, starten wir um 13 Uhr beim Vogelhäusle zur Nistkastenreinigung. Dauer circa zwei Stunden. Interessierte willkommen.



Junge Kohlmeisen im Nistkasten
Foto: U. Wilhelm

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Entsorgung

Abfuhr Graue Tonne: Freitag, 7. Februar

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- ein Schlüsselanhänger (bunt) mit Schlüssel.

Die Fundsache kann während der Öffnungszeiten bei der Verwaltungsstelle Untergrombach abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Realschule

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 20. Februar, 17 bis 18.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür.
Was erwartet Sie?

- Mitmachangebote und Kennenlernen der Schule sowie verschiedener Fächer
- Informationen der Schulleitung
- Führung durch das Schulhaus
- Catering

Anmeldetermine:

Mittwoch, 12. März, 14 bis 17 Uhr

Donnerstag, 13. März, 8 bis 12 Uhr

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

www.josss-fritz-realschule.de

Volkshochschule Untergrombach

20701 E Handlettering - die Kunst der schönen Buchstaben (für Erwachsene), am Montag, 10. März, 18.30 bis 21.30 Uhr, Joß-Fritz-Schule. Es wird für den Osterhasen gelettert. Rund um das Thema Ostern wird allerlei rund ums Osterfest gebastelt wie z.B. besondere Tischkarten, Grußkarten Ideen, Verpackungen u.a.

30117 E Hatha-Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger, 10 mal dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr, TSV Gymnastikhalle. Beginn: 11. März.

40401 E Deutsch als Fremdsprache A1, 24 mal dienstags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr, Joß-Fritz-Schule. Beginn: 11. Februar. Anmeldungen unter www.vhs-bruchsal.de oder per E-Mail an Renate Bleier, vhs-bou@gmx.de, Telefon (072 51) 85500.

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Obergrombacher „Nashörner“ im Seniorenzentrum Bundschuh



Foto: LSC

Zum Auftakt der diesjährigen Faschingskampagne durften am Samstag, den 25.01.2025 die Bewohner*, Mitarbeiter* vom Bundschuh sowie Besucher und Besucherinnen der Musik der Guggenmusiker „die Nashörner“ aus Obergrombach lauschen.

Die gewollt schrill und laut gespielten Instrumente kamen wieder super an. So wurde auf jedem Stockwerk gelacht, im Takt geklatscht, mitgesungen und mitgeschwungen. Der „drive“ war überall zu sehen, zu spüren und steckte zum Mitmachen an.

Wie auf dem Foto zu sehen, spielten „die Nashörner“ erstmalig in unserem Neubau. Damit alle Interessierten für Auge, Ohr, Herz und Seele in den Genuss kamen, formierten sich die Musiker im Garten sowie auf den Balkonen der Wohnbereiche. Bei herrlich mildem und sonnigen Wetter heizten uns die „Nashörner“ erwartungsgemäß so richtig ein – es war ein perfekter Einstieg in die närrische Jahreszeit. Die Zuhörer* sowie das Bundschuh-Team bedankten sich mit großem Applaus für diese schwungvolle, farbenfrohe und kurzweilige Abwechslung. Im Anschluss gab es einen Umtrunk sowie Berliner als kleines Dankeschön.

Text: LSC

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Erneut hohe Alarmierungszahlen der Notfallhilfe im Jahr 2024

Seit dem Jahr 2003 gibt es die Notfallhilfe Untergrombach. Seit mehr als 20 Jahren rücken die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des DRKs Untergrombach zu Notfallalarmierungen im größten Bruchsaler Stadtteil aus. Notfallhilfen ersetzen nicht den Rettungsdienst, sondern sind eine freiwillige Ergänzung mit dem Ziel, durch die örtliche Nähe zum Einsatzort die therapiefreie Zeit zu verkürzen. Bei Herz-Kreislauf-Stillständen kommt es auf jede Minute an, um die eine Reanimation früher beginnt. Aber auch bei anderen Notfällen bereiten die örtlichen Notfallhilfen bereits vor dem Eintreffen erste Maßnahmen vor. Da die Helferinnen und Helfer dies ehrenamtlich neben ihrer sonstigen beruflichen Tätigkeit tun, ist es nicht möglich, bei jedem Alarm auszurücken. Die Kosten der Notfallhilfen tragen die jeweiligen DRK-Ortsvereine.

Im Jahr 2024 wurde die Notfallhilfe zu 231 Einsätzen gerufen. Dies sind im Schnitt vier bis fünf Einsätze jede Woche bei Tag oder Nacht. Zu mehr als der Hälfte der Alarmierungen rückte die Notfallhilfe Untergrombach auch aus.



Aktuelles Fahrzeug der Notfallhilfe Untergrombach

Foto: Alisha Rapp

Den Schwerpunkt der Notfallsituationen lag bei den internistischen und chirurgischen Notfällen. In acht Fällen waren Reanimationen notwendig. Neben den Einsätzen im Ort wird die Notfallhilfe Untergrombach auch zu Einsätzen auf der Autobahn A5 gerufen. Das DRK Untergrombach bedankt sich bei seinen Notfallhelferinnen und -helfern, die neben der Vereins- und Bereitschaftsarbeit diese Aufgabe übernehmen.

Initiative Bürgertreff



Auf einen Sprung ins Frosch-Café am 7. Februar

Kommen Sie gerne auf einen Sprung bei uns im Frosch-Café vorbei. Auch am kommenden Freitag, 7. Februar, sind wir ab 15 Uhr wieder für Sie da. Lernen Sie nette Leute kennen bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Frosch-Café in der Bundschuhschänke des TKV, Obergrombacher Straße 32, Untergrombach

Nächste Termine, immer freitags: 14. / 21. / 28. Februar

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de

Telefon: (072 57) 31 18

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU in der Vorbereitung

Die Aktiven des FC Germania befinden sich in der Vorbereitung auf die Rückrunde. Trainer Marco Junker hat für seine Schützlinge ein umfangreiches Trainingsprogramm auf die Beine gestellt. Die Germanen haben bereits Vorbereitungsspiele in Rheinhausen, Obergrombach und Hochstetten absolviert. Während es in Rheinhausen eine Niederlage (2:1) gab, wurden die Spiele in Obergrombach und in Hochstetten jeweils 2:5 gewonnen. In Obergrombach trafen Simon Gaag 2, Marius Wäckerle, Felix Veith und Finn Conrad. In Hochstetten trugen sich Daniel Schlegel 2, Moritz Herb, Simon Gaag und Cem Fisekci in die Torschützenliste ein. Auf dem Vorbereitungsprogramm steht auch eine Trainingseinheit im Fitnessstudio. Ein weiteres Testspiel bestreitet das Team am Samstag, 15.02., im Michaelsbergstadion gegen den FC Neureut.

Auch die zweite Mannschaft bereitet sich auf die Rückrunde vor. Sie hat bereits ein Vorbereitungsspiel beim klassenhöheren TSV Rinklingen bestritten, das allerdings deutlich verloren wurde. Als Nächstes steht für das Team von Trainer Andre Schlimm ein Testspiel gegen den FC Karlsdorf II auf dem Programm.

Sonntag, 09.02.:

14.00 Uhr Vorbereitungsspiel FCU II – FC Karlsdorf II im Michaelsbergstadion

Jugendabteilung

Ergebnisse der Jugendmannschaften

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Östringen 3:8

Termine unserer Jugendmannschaften

Sonntag, 9. Februar

A-Jugend

14.43 Uhr JSG Ubstadt/Weiher – JSG Ober-/Untergrombach

16.01 Uhr JSG Östringen – JSG Ober-/Untergrombach

16:27 JSG Ober-/Untergrombach – JSG Mingolsheim/Kronau/Langenbrücken

Die Fundación Real Madrid Clinics kommt zum FC Untergrombach

Freut euch auf ein unvergessliches Fußball-Abenteuer! Vom 10. bis 14. Juni bringt das königliche Fußball-Camp der Fundación Real Madrid Clinics die Leidenschaft und Expertise des erfolgreichsten Vereins der Welt direkt zum FC Germania 07 Untergrombach. Trainiere nach dem Konzept der Real Madrid Clinics und entwickle neben deinen fußballerischen Fähigkeiten auch deinen Charakter.

Weltklassenspieler zeichnen sich durch ihr Talent und weitere Werte wie Respekt, Fair Play und Disziplin aus. Deshalb verleihen wir zusätzlich in jedem Camp einen „Best Teamplayer“ Award unter den Teilnehmern. Die besten Teilnehmer haben die Chance, im Finale in Madrid zu glänzen. Zeige uns, dass du zu den besten Talenten in Europa gehörst, und melde dich noch heute an.



Foto: nal

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG-Herren fahren dritten Sieg in Folge ein

HSG Bruchsal/Untergrombach – Saase 3 Leutershausen Handball III 38:24 (22:10)



Foto: HSG

Nach dem erfolgreichen Jahresauftakt mit zwei Siegen empfangen unsere Herren die 3. Mannschaft der Saase 3 Leutershausen Handball. Aufgrund der äußerst bitteren Hinspielniederlage (30:28) hatte die HSG mit den Gästen noch eine Rechnung offen und war auch deswegen hoch motiviert, die zwei Punkte in der gut gefüllten Bundschuhhalle zu behalten.

Nach einer zunächst ausgeglichenen Anfangsphase gelang es der HSG, sich bis Mitte der ersten Halbzeit einen 5-Tore-Vorsprung zu erspielen (9:4). Auch nach einer Auszeit des Gästetrainers blieben unsere Herren tonangebend und setzten sich immer weiter ab. Besonders A. Klimovets drückte in dieser Phase dem Spiel seinen Stempel auf und sorgte für viele „einfache“ Torerfolge. Aber auch die Abwehr in Verbindung mit Torhüter N. Wilhelm war voll da. Ein daraus resultierender 11:0-Lauf sorgte für klare Verhältnisse (14:4), zur Halbzeitpause war bereits eine Vorentscheidung in diesem Spiel gefallen.

Nach dem Seitenwechsel verwaltete die HSG souverän den Vorsprung, wobei sich die Gäste auch nicht mehr wirklich gegen die Niederlage stemmten. Am Ende stand ein auch in dieser Höhe verdienter Heimsieg für unsere Herren auf der Anzeigetafel. Die Revanche für die Hinspielniederlage war also mehr als gelungen.

Durch den dritten Sieg in Folge weist die HSG nun ein positives Punktekonto auf (17:15) und festigt damit ihren sechsten Tabellenplatz. Am kommenden Samstag wartet auf unsere Herren eine knifflige Auswärtsaufgabe. Es geht zur TSG Germania Dossenheim, derzeit Tabellenschlusslicht, in die harzlose Schauenburghalle. Dort haben sich bereits einige Teams schwergetan, zudem holte die TSG ihre bisherigen drei Saisonsiege alle in eigener Halle. Die HSG sollte also gewarnt sein und mit vollem Fokus in dieses Auswärtsspiel gehen. Spielbeginn wird um 20 Uhr sein. Wir würden uns freuen, wenn uns einige Zuschauer nach Dossenheim begleiten.

Da die HSG am Sonntag beim aufgrund der Bundestagswahl verlegten Faschingsumzug im Einsatz sein wird, wurde das ursprünglich für Sonntag angesetzte Spiel um einen Tag vorverlegt. Hierfür ein großes Dankeschön nach Dossenheim.

Spieler HSG: Nick Wilhelm & Leon Mächtel (Tor), Alexander Klimovets (14), Philippe Gramm (8/4), David Kolb (4/1), Max Weickum (3), Luis Benz (2), Florian Mohler (2), Jakob Lamminger (2), Stefan Lamminger (1), Silas Keidel (1), Magnus Hofmann (1), Robin Wilhelm, Adrian Schork.

Jugendabteilung

**Ungefährdeter Heimsieg der HSG-Reserve
HSG Bruchsal/Untergrombach II – SG Heildesheim/Helmsheim III
44:25 (25:12)**



Foto: HSG

Im Heimspiel gegen die SG Heildesheim/Helmsheim III konnte unsere 2. Herrenmannschaft einen überzeugenden und in der Höhe verdienten Sieg einfahren. Die HSG, die von Anfang an auf ein hohes Tempo setzte, konnte sich schon früh in der Partie einen komfortablen Vorsprung erspielen und war schon nach 10 Minuten mit 9:2 in Führung. Diesen Vorsprung konnte man im Laufe der ersten Halbzeit weiter ausbauen und ging mit einem 25:12 in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit drückte die HSG weiterhin aufs Gaspedal, konnte so viele einfache Kontortore verbuchen und den Abstand weiter vergrößern. Am Ende stand ein 44:25 auf der Anzeigetafel und somit auch der erste Rückrundsieg der HSG-Reserve.

Das nächste Spiel der zweiten Mannschaft findet am 15. Februar gegen die HSG Ettlingen III in der Bundschuhhalle in Untergrombach statt. Spielbeginn ist um 19 Uhr. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung.

Spieler HSG: Patrick Junge & Hans Lang (Tor), Manuel Zwecker (6), Torge Hauschildt (6/3), Jannis Seitner (6), Fabio Blaschek (6), Alexander Köstel (5), Yannik Paulus (5), Silas Keidel (4), Claudius Zirpel (3), Henri Heinzmann (2), Julian Schreck (1)

Weitere Ergebnisse HSG

E-Jugend (w): TSV Graben-Neudorf - HSG 9:20 (5:11)
C-Jugend (w): HSG - HSG Walzbachtal 25:29 (9:14)
B-Jugend (m): HSG - MTV Karlsruhe 31:36 (16:14)
Damen: HSG - TS Mühlburg II 25:16 (11:8)
Den Bericht zum Spiel der Damen finden Sie in diesem Amtsblatt im Teil „Kernstadt Bruchsal“ unter TSG Bruchsal Handball.

Die kommenden Spiele

Samstag, 8. Februar:

E-Jgd (m): SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim II – HSG (15 Uhr, Sporthalle Heildesheim)
D-Jgd (m): TS Durlach II – HSG (11.30 Uhr, Weiherhofhalle KA-Durlach)
C-Jgd (w): SG Stutensee/Weingarten – HSG (17.30 Uhr, Walzbachhalle Weingarten)
Damen: SG Heildesheim/Helmsheim II – HSG (18 Uhr, Sporthalle Heildesheim)
Herren: TSG Germania Dossenheim – HSG (20 Uhr, Schauenburghalle, Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 69221 Dossenheim)

**Kleintierzuchtverein 1930 e.V.
C 193 Untergrombach**



Pimp up das Vereinsheim, die Zweite

Am vergangenen Samstag starteten wir unsere zweite „Pimp up das Vereinsheim“-Aktion. Die Dachrinnen wurden vom Laub der letzten Jahre befreit, die Theke komplett ausgebaut. Die Leuchten, Gardinen und alles, was sonst noch so an den Wänden hing, wurde demontiert. Der Laubbläser war im Dauereinsatz und erleichterte das Einsammeln der Blätter um einiges. Und endlich wurde diese weiße, sich schon langsam auflösende Folie an der Decke runtergerissen.

Was zum Vorschein kam, raubte uns den Atem. Im Laufe der Jahre hatte man wohl den unter der Folie hervortretenden Dachboden mit dem Sperrmüll verwechselt. Ein kleines Dankeschön an Petrus für das tolle Wetter und an die vielen fleißigen Hände, die sich wieder eingetroffen haben. Bei einer Pizza und gemütlichem Knistern im Ofen ging der Arbeitseinsatz zu Ende.



Foto: Mau

Für Fragen und Anregungen stehen wir euch gerne unter Kleintierzuchtverein-untergrombach@gmx.de zur Verfügung. An dieser Stelle möchte ich auch darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim für Feste, Klassenfeiern, Geburtstagsfeiern und so weiter gemietet werden kann. Hierbei einfach Kerstin Mohr unter (01 76) 43 41 34 99 kontaktieren.

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Nachruf

Der Schützenverein 1972 e. V. Untergrombach trauert um sein Ehrenmitglied

Hans-Peter Willy

das am 16. Januar im Alter von 81 Jahren verstorben ist.



Foto: Quelle: SVU

Als Gründungsmitglied des Schützenvereins brachte Hans-Peter insbesondere in den Anfangsjahren viel Wissen und Engagement in den jungen Verein mit ein. In den ersten zehn Vereinsjahren unterstützte er in verschiedenen Ämtern als erster und zweiter Vorstand, als Schriftführer, Jugendleiter und Beisitzer maßgeblich den Aufbau des Vereins und des Sportschießens in Untergrombach.

Im Jahr 1982 fand er seine Berufung im Amt des Bürgermeisters von Gondelsheim, das er bis 1998 mit viel Engagement und Begeisterung führte. Trotzdem blieb er dem Schützenverein in seinem Heimatort die ganze Zeit über als passives Mitglied eng verbunden. Dies zeigte er auch mit dem Eintritt in den Förderkreis des Schützenvereins Untergrombach. Nach dem Ende seiner Amtszeit als Bürgermeister fand er wieder etwas mehr Zeit und unterstützte nun beide Vereine bis zuletzt auch immer wieder als Helfer bei Veranstaltungen und Festen.

Für sein vielfältiges und langjähriges Engagement in unserem Verein und um den Schießsport wurde er mit der Vereins Ehrennadel des Schützenvereins Untergrombach in Bronze und Silber, mit dem kleinen Ehrenzeichen des Sportschützenkreises Bruchsal in Bronze und Silber und mit der Ehrennadel „Für Verdienste“ des Badischen Sportschützenverbands in Silber und Gold ausgezeichnet. Als besondere Anerkennung erhielt er im Jahre 2022 die Ernennung zum Ehrenmitglied des Schützenvereins Untergrombach.

Der Schützenverein und der Förderkreis verlieren mit ihm nicht nur einen treuen und engagierten Vereinskameraden, sondern auch einen guten Freund und sehr lieben und hilfsbereiten Menschen, der von allen hochgeschätzt wurde. Wir werden ihn immer in ehrender Erinnerung behalten. Unser herzliches Beileid gilt seiner Frau und Familie, sowie allen Angehörigen.
Steffen Pfeifer, Oberschützenmeister

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 12. März, 19 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach lade ich alle Mitglieder und Ehrenmitglieder hiermit satzungsgemäß ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes durch einen Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Bericht des Dirigenten
12. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung können schriftlich bis zum 5. März beim ersten Vorsitzenden Steffen Pfund, Hagelkreuz 7, 76646 Bruchsal eingereicht werden.

Für den Vorstand
Steffen Pfund
Erster Vorsitzender

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Nachruf

Roland Feyl

*20. März 1953 † Januar 2025

Wir alle sind fassungslos, dass unser lieber Freund und langjähriges Theatermitglied aus unserer Mitte gerissen wurde. Roland war Gründungsmitglied unseres Theater- und Kulturvereins und arbeitete beim Aufbau und Unterhalt des Vereinsgeländes fleißig mit. Er war mit der Bundschuhrotte bei vielen Festumzügen dabei und auch als Schauspieler bei vielen Aufführungen, insbesondere als Bauer beim Joß-Fritz-Stück. Seinen Lebensabend verbrachte er in Memmingen. Seine liebenswerte Art, seine große Hilfsbereitschaft und sein Sinn für Humor werden uns sehr fehlen.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Im Namen aller Mitglieder
Der Vorstand

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Rückblick Warm-up-Party Januar 2025 und Hallenrunde 2024/2025

Vielen Dank an alle Helfer und Besucher unserer Warm-up-Party, die dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung auch in diesem Jahr ein sehr schöner Start in das Tennisjahr 2025 war. Unsere **Damen 1** haben die Hallenrunde mit einem dritten Platz in der Badenliga bereits beendet. Die **Damen 2** spielen am nächsten Samstag um 17 Uhr in Durlach gegen Ski-Club Ettligen um die Tabellenführung in der ersten Bezirksliga. Die **Damen 3** stehen nach drei Spieltagen mit drei Siegen an der Tabellenspitze. Die letzten beiden Spieltage finden erst im März statt.



Unser Gründungsmitglied Josef Willhauk mit Ehefrau Gabi bei unserer Warm-up-Party 2025

Foto: privat

Unsere **Herren-Mannschaft** steht in der zweiten Bezirksliga im Tabellenmittelfeld und spielt am nächsten Samstag um 18 Uhr in Gondelsheim gegen die TSG TC Durlach/Post Südstadt Karlsruhe.

Die nächsten Spiele unserer Jugend-Mannschaften:

- 9. Februar, 13 Uhr: Junioren U12 grün gegen TC RW Hochstetten in Hochstetten
- 16. Februar, 13 Uhr: Junioren U18 gegen TC RW Baden-Baden in Grötzingen
- 16. Februar, 13 Uhr: Juniorinnen U18/2 gegen TC Waldbronn in Waldbronn
- 23. Februar, 12 Uhr: Juniorinnen U18/1 gegen DJK Bruchsal in Durlach
- 23. Februar, 13 Uhr: Juniorinnen U12 gegen TC RW Baden-Baden in Jöhlingen
- 9. März, 12 Uhr: Juniorinnen U18/3 gegen TC Kürnbach in Durlach
- 16. März, 13 Uhr: Juniorinnen U15/1 gegen TC RW Achern in Achern
- 16. März, 13 Uhr: Juniorinnen U15/2 gegen TC Neulingen in Ettligen
- 23. März, 13 Uhr: Junioren U12 gegen TuS Neureut in Weingarten

Jahrgänge

Jahrgang 1938

Nächstes Monatstreffen am Dienstag, 11. Februar, 17 Uhr in der FC Gaststätte in Untergrombach.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

– Anzeigen –



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de



**Rauchmelder
sind Lebensretter**

Foto: Alesmunt/iStock/Getty Images Plus

TRAUER

Danksagung - statt Karten

*Schlaf gut!
Du warst und bleibst in unseren Herzen*

**Manoucheher
Rezayazdi**

† 28.11.2024

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme durch

- eine stille Umarmung
- tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
- einen Händedruck, wenn die Worte fehlten und
- Zeichen der Liebe und Verbundenheit und Freundschaft

zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- unserer Familie und allen Verwandten und Freunden
- dem Praxis-Team Aina Seyfert
- der Physio-Praxis Straßburger
- dem Bestattungsinstitut Haas und Ret
- der Gärtnerei Geißler sowie
- Herrn Dr. Uwe Hauser

Alireza und Beate mit Sohayla
Büchenau, im Februar 2025

DANKSAGUNG –STATT KARTEN

Dem Auge fern, dem Herzen ewig nah

**Reinhold Fritz
Seilnacht**

† 14.12.2024

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme durch

- eine stille Umarmung,
- tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
- einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
- Zeichen der Liebe und Verbundenheit und Freundschaft

zum Ausdruck brachten.

Mein besonderer Dank gilt:

- unserer Familie und allen Verwandten und Freunden
- dem Palliativ-Team Arista,
- dem Praxisteam Präventikum,
- der Sozialstation Caritas,
- der Physio Praxis Gutzy & Weinbrecht,
- dem Bestattungsinstitut Haas und Ret,
- der Gärtnerei Geißler sowie
- dem Trauerredner Marcus Wiedemann

Anna Seilnacht
Büchenau, im Februar 2025

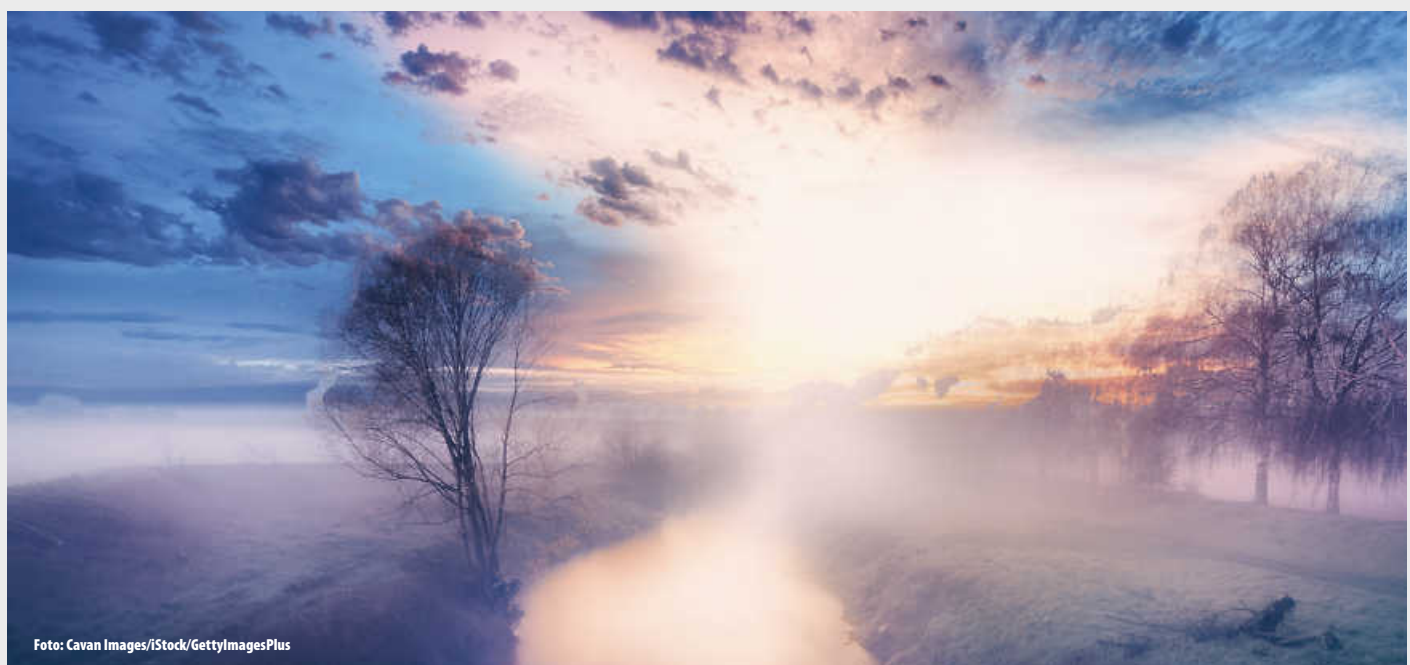


Foto: Cavan Images/iStock/GettyimagesPlus

TRAUER



**ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG**

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

müller
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

**BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP**

**ÜBER
120
JAHRE**

Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber Christian Bös

Es ist nie zu spät: „Es tut mir leid“ zu sagen.

www.baekerei-nussbaumer.de Unsere Angebote der Woche gültig bis 13.2.2025

Aktuelles aus Ihrer Bäckerei mit 



ROGGENMISCHBROT	750 g	3.20
(1000 g = 4.27)		
PLUNDERNUSSSCHNECKE	Stück	1.90
FRISCHKÄSESTANGE	Stück	2.60



LSM METALLBAU
WINTERGÄRTEN • ÜBERDACHUNGEN

HOEBER-UND-MANDELBAUM STR.8
68794 OBERHAUSEN-RHEINHAUSEN

Tel: 0 72 54 / 77 97 33
mail: info@lsm-metallbau.de
www.lsm-metallbau.de

WINTERGÄRTEN • ÜBERDACHUNGEN • CARPORTS

TAXI Taxi Secgin BRUCHSAL

Unsere Leistungen:

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafenfahrten
- Bestrahlungs- und Chemotherapiefahrten
- Rollstuhlfahrten zum Arzt/Kur/Reha

Wir sind in:

- Bruchsal
- Graben-Neudorf
- Weingarten (Baden)
- Stutensee



24 07251 - 72 48 237



ANPFIFF INS LEBEN
NUSSBAUM

NUSSBAUM Trainerschule

**SEI DABEI ...
BEWIRB DICH JETZT!**

Werde zum Trainermentor in deinem Verein für die NUSSBAUM Trainerschule.

Bewerbungsende ist der 9. Februar 2025.
Weitere Infos zur Trainerschule und zur Anmeldung unter www.anpiffinsleben.de/nussbaumtrainerschule oder einfach den QR-Code scannen.



anpiffinsleben.de

VERANSTALTUNGEN



Gritznerstraße 11 • 76227 Karlsruhe-Durlach (Eingang über den Parkplatz)
Weitere Infos: www.argusaugen.de

Altersbedingte Makuladegeneration – Was tun, wenn die Sehkraft nachlässt?

Sie bemerken eine Verschlechterung Ihrer Sehkraft?
Linien wirken verzerrt, und das Lesen wird zunehmend schwieriger? Die Altersbedingte Makuladegeneration (AMD) betrifft viele Menschen ab dem 50. Lebensjahr und kann die Lebensqualität erheblich beeinträchtigen. Doch es gibt gute Nachrichten: Mit der richtigen Vorsorge und Behandlung lässt sich der Verlauf der Erkrankung positiv beeinflussen!

Wir laden Sie herzlich zu unserem kostenlosen Infoabend ein, um alles Wichtige über AMD zu erfahren.

Erhalte Antworten auf Fragen wie:

- Was genau ist die altersbedingte Makuladegeneration und wie entsteht sie?
- Welche Warnzeichen sollte ich beachten?
- Welche modernen Therapien stehen zur Verfügung?
- Wie kann ich mein Sehvermögen im Alltag unterstützen?
- Welche Rolle spielt die Ernährung bei der Augengesundheit?

Kostenloser Infoabend

WANN: DIENSTAG, 11. FEBRUAR, UM 19.00 UHR
WO: IN DER ARGUS-AUGENKLINIK
ANMELDUNG: 07 21 93 22 6-13
E-MAIL: [INFO@DR-BERENS.DE](mailto:info@dr-berens.de) ODER [@INFO@ARGUSAUGEN.DE](mailto:@info@argusaugen.de)

Dr. Fischer wird über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Behandlungsmöglichkeiten informieren. Im Anschluss steht er für eine offene Fragerunde zur Verfügung, um auf individuelle Anliegen einzugehen

Wir sind für Sie da – Ihr Ansprechpartner für Diagnose, Beratung, Therapie sowie Operationen rund ums Auge – Ihre Praxis für Augenheilkunde – Argus Augen MVZ – Nowackanlage 15 in Karlsruhe, Tel. 0721 93226-13.

Schon jetzt vormerken: am 8. April
veranstalten wir einen weiteren Infoabend zum Thema **Kataraktoperation (Grauer Star)**. Erfahren Sie alles über die modernen Operationsmethoden und die Möglichkeiten, Ihre Sehkraft zu verbessern. Geben Sie Ihren Augen die Aufmerksamkeit, die sie verdienen.



Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Infoabend begrüßen zu dürfen!

Werbung bringt Erfolg!

VERANSTALTUNGEN

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Augenlaser Femto-LASIK & Trans-PRK

In Deutschland finden pro Jahr über 100.000 LASIK-Eingriffe statt – als beliebteste Augenlaser-Behandlung eine ausgereifte Methode, um Sehfehler zu korrigieren. Die Augenarztpraxis Dr. Kohm & Kollegen bietet sie in der Argus Augenklinik seit 2004 an und gehört zu den erfahrensten Anbietern.

Bei der Femto-LASIK wird mit dem Femtosekundenlaser zunächst eine Hornhautlamelle präpariert, um den Behandlungsbereich freizulegen. Danach erfolgt die Korrektur der Fehlsichtigkeit mit dem Excimer-Laser.

Eine Alternative stellt die Trans-PRK (Transepithiale Photorefraktive Keratektomie) dar, z. B. wenn die Hornhaut recht dünn ist. Als Weiterentwicklung aus LASEK und PRK wird mit der Streamlight-Trans-PRK, auch als No-Touch-PRK bezeichnet, die Hornhautoberfläche ausschließlich mittels Lasertechnik entfernt.

Das Verfahren eignet sich vor allem zur Korrektur von Kurzsichtigkeit und Hornhautverkrümmung – eine Weitsichtigkeit lässt sich nur bei geringen Dioptrienwerten beheben.

Schmerzfrei, schnell und sicher.

Ein großer Vorteil der LASIK ist die Schmerzfreiheit, ein weiterer der schnelle Anstieg der Sehschärfe bei nur wenige Tage dauerndem Heilungsprozess. Außerdem ist die Komplikationsrate extrem niedrig und die Nachkorrigierbarkeit sehr gut. Bereits 1999 wurde die LASIK deshalb von der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft und vom Berufsverband der Augenärzte als anerkanntes Verfahren eingestuft.

EIN LEBEN OHNE BRILLE



AUGENLASER-KURZCHECK Mittwoch, 12.02.2025 ab 17 Uhr

Informieren Sie sich bei einer unverbindlichen und kostenlosen Einzelberatung über die Möglichkeiten der operativen Korrektur von Fehlsichtigkeiten. Wir operieren in der Argus-Augenklinik – eines der führenden, mikrochirurgischen Operations- und Laserzentren in Deutschland.

Weitere Infos und Anmeldung unter
FON 0721 2089572, info@dr-kohm.de
und auf **www.dr-kohm.de**

WIR OPERIEREN IN DER
ARGUS
AUGENKLINIK GMBH


AUGENÄRZTE
DR. KOHM & KOLLEGEN
Karlstraße 22–24
76133 Karlsruhe



Foto: monkeybusinessimages/iStock/Thinkstock

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

2-Zi.-DG-Whg. in Forst vermietet

Bj. 1995, Balkon, 52 qm + 2 Stellpl., maklerfrei, renov., gute Lage, sehr gepflegt, 6 Parteien. ✉ Zuschriften an chiffre@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/28724



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

MIETGESUCHE

Ruhige Wohnung gesucht m, 46,
fest angestellt als Sozialarbeiter, zuverlässig, sorgsam.
Ab 65 qm, EBK, Balkon, Garage oder TG. Bis 1200 €. ruhigeswohnen@gmx.net - 0176 20195897

Werkstatt oder Halle zur Miete
gesucht, die für den Betrieb einer privaten Autowerkstatt geeignet ist.
☎ 0176-24196168 ✉ Zuschriften an chiffre@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/28755

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN Seit 35 Jahren!
IMMOBILIEN

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

Verkehrswertermittlung für Ihre Immobilie

nach § 194 BauGB

- Sie haben eine Immobilie geerbt?
 - Sie wollen vorher wissen, wieviel Ihre Immobilie Wert ist?
 - Sie wollen ein unabhängiges Verkehrsgutachten, welches vor Gericht anerkannt wird?
 - Es gibt viele Gründe, uns zu beauftragen: Sprechen Sie uns an!
 - Wir ermitteln den Wert Ihrer Immobilie. Wir sind bundesweit tätig und mit der regionalen Gutachterausschüssen vernetzt.
- Unabhängig
 - Seriös
 - Realistisch
 - Zeitnah

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

IMMOBILIEN

Ihre Immobilie verdient den besten Preis!

Wir bewerten und verkaufen Ihre Immobilie.

Werner Becker Immobilien
Telefon 0177 3922974 und 07257 9249951

STELLEN jobsucheBW

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Große Kreisstadt Bretten ist Mittelzentrum und attraktiver Wohnort mit rund 30.000 Einwohnern in der Kernstadt und den neun Stadtteilen. Zur Planung von zukunftsfähigen Stadtentwicklungsmaßnahmen brauchen wir engagierter und kreative Köpfe, mit denen wir gemeinsam unsere Ziele ansteuern.

Das Amt Stadtentwicklung und Baurecht sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Sachbearbeiter im Sachgebiet Stadtentwicklung und -planung (m/w/d)

Ihre wesentlichen Aufgaben sind:

- Koordinierung der Aufgaben im Sachgebiet Stadtentwicklung und -planung,
- Unterstützung bei haushaltsrechtlichen Angelegenheiten, u. a. Rechnungsbearbeitung für das Amt Stadtentwicklung und Baurecht und Zuarbeit bei der Haushaltsplanung,
- Verwaltungsmäßige Unterstützung der Verfahrensabwicklung bei Bauungs- und Flächennutzungsplanverfahren,
- Unterstützung bei der Erstellung von Vorlagen für die Gremien,
- Vorprüfung des Vorkaufsrechtes im Rahmen der Zuarbeit für die Amtsleitung,
- Verwaltung der Dokumente und des Inventars,
- Sekretariatsaufgaben und Zuarbeit zur Amtsleitung und Unterstützung in allen Bereichen des Tagesgeschäftes,
- Einzelaufgaben nach Weisung der Amtsleitung.

Das dürfen Sie u. a. von uns erwarten:

- eine Eingruppierung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVöD,
- eine tarifliche Jahressonderzahlung und eine leistungsorientierte Prämie sowie eine weitgehend vom Arbeitgeber finanzierte Zusatzversorgung und eine freiwillige Entgeltumwandlung zur Altersvorsorge,
- Entgeltumwandlung Fahrradleasing und/oder 50% Zuschuss zum Deutschlandticket.

Bewerbungsschluss: 23.02.2025

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/arbeiten-fuer-die-stadt



BRETTEN



Für Rückfragen zum Stellenprofil wenden Sie sich bitte an Frau Hausner (Tel. 07252/921-610) und für personalrechtliche Fragen an Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130).



Foto: guvendemir/E+

STADT STUTENSEE

Landkreis Karlsruhe



Die Große Kreisstadt Stutensee (ca. 25.000 Einwohnende) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen (m/w/d) zu besetzen:

- **Pädagogische Fachkraft mit Begeisterung für Naturpädagogik**
- **Pädagogische Fachkräfte in unseren Kindertageseinrichtungen**
- **Sachbearbeitung in der Stadtkämmerei (Teilzeit)**
- **Aufsichtskraft im STUTENSEEBAD (Minijob)**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an personal@stutensee.de oder telefonisch an 07244/969-105.



Die ausführlichen Stellenbeschreibungen stehen auf unserer Homepage unter <https://www.stutensee.de/stellenangebote>



Stadtverwaltung Stutensee Rathausstraße 3 76297 Stutensee E-Mail: personal@stutensee.de

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Jetzt neu: die Jobcenter-App!

Mit der neuen App können Sie einfach, schnell und sicher mit Ihrem Jobcenter kommunizieren – und das ganz flexibel.

Laden Sie Ihre Unterlagen direkt hoch, verfolgen Sie den Bearbeitungsstand Ihrer Anträge und teilen Sie Veränderungen unkompliziert mit. Ihre Nachrichten und Dokumente landen direkt bei Ihrer zuständigen Beraterin bzw. Ihrem zuständigen Berater im Jobcenter und können dadurch zeitnah bearbeitet werden. Über das integrierte Postfach können Sie jederzeit Kontakt aufnehmen und Nachrichten senden. Die App ist rund um die Uhr verfügbar – unabhängig von Öffnungszeiten. Nutzen Sie die Vorteile der digitalen Kommunikation und sparen Sie Zeit und Aufwand!



Holen Sie sich die Jobcenter-App auf Ihr Smartphone und Tablet



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Karlsruhe – Rastatt
bringt weiter.



Foto: grapestock/iStock / Getty Images Plus

BEI UNS STEHEN IHNEN ALLE TÜREN OFFEN*



ZAHNMEDIZINISCHE/R FACHANGESTELLTE/R (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

- ▶ Sie möchten in einem jungen & modernen Umfeld arbeiten?
- ▶ Sie arbeiten gerne im Team und möchten sich langfristig engagieren und entwickeln?
- ▶ Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Spaß im Umgang mit Menschen?

DANN BEWERBEN SIE SICH BEI UNS!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
david.jaeger@jaeger-hammer.de

▶ JAEGER-HAMMER.de

KANALSTR. 39 • 76356 WEINGARTEN • TEL. 07244 / 93 898 26



Die Große Kreisstadt Bruchsal (ca. 47.000 Einwohner) zeichnet sich durch eine sehr gute infrastrukturelle Ausstattung und verkehrsgünstige Lage aus und bietet mit einem vielfältigen Schul- und Freizeitangebot eine hohe Wohn- und Lebensqualität.

Für unseren **Baubetriebshof, Sachgebiet Straßenunterhaltung**, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Straßenbaufacharbeiter/-in oder Maurer/-in (m/w/d)

Bis Entgeltgruppe 5 TVÖD - Stellenkennziffer 2025-0010

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. Pflaster-, Platten- und Unterhaltungsarbeiten an Straßen, Gehwegen und Anlagen, kleinere Umbauarbeiten an Gebäuden, die Bedienung von Radladern, Kombiwalzen und anderen Baumaschinen sowie allgemeine Rufbereitschaft und Winterdiensttätigkeiten.

Bewerbungsschluss: 2. März 2025

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter
www.bruchsal.de/stellenangebote



Für unseren **Standort in Untergrombach** suchen wir **ab sofort** einen

Mitarbeiter (m/w/d) auf Mini-/Midi-Job-Basis

für unser Büro

Deine Aufgaben:

- telefonische Kundenbetreuung
- allgemeine Bürotätigkeiten

Dein Profil:

- technisches Verständnis
- PC- und Office-Kenntnisse
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Details zur ausgeschriebenen Stelle:

- Arbeitszeit: vormittags / nachmittags nach Vereinbarung

Deine Bewerbung:

Sende uns bitte deine Bewerbungsunterlagen mit dem frühestmöglichen Eintrittstermin per E-Mail an



Eneway GmbH

Im Schollengarten 1c · 76646 Bruchsal-Untergrombach
Telefon 07257 9249553 · E-Mail: modery@eneway.de

Sind Sie Maler & Lackierer und suchen einen neuen Chef?

Malerbetrieb Schick-Payer in Walzbachtal-Wössingen sucht 2 Mitarbeiter

Was Sie mitbringen sollen:

- Motivation
- Zuverlässigkeit
- Sorgfalt und Genauigkeit
- Führerschein

Ihre Aufgaben:

- sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- selbständiges Arbeiten

Bewerbung bitte an Malerbetrieb Schick-Payer,
Andreas-Wagner-Str. 32, 75032 Walzbachtal-Wössingen
oder rufen Sie uns unter an 0171 - 646 87 14
www.maler-walzbachtal.de



EIN STARKES TEAM FÜR EINE STARKE ZUKUNFT Vielfalt, Verlässlichkeit, Flexibilität, Leistung, Karriere

Wir suchen Verstärkung für unser Dezernat II im Amt für Straßen zum frühestmöglichen Eintrittstermin:

Mitarbeiter im Straßenbetriebsdienst (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Unterhalten der Straßen und Bauwerke bzw. Tunnel
- Pflege von Grün- und Gehölzflächen
- Führen und Bedienen eines LKW mit Anbaugeräten, u.a. im Winterdienst
- Absichern und Beheben von Schäden bei Verkehrsunfällen und nach Unwettern
- Aufstellen und Warten von Verkehrszeichen und Verkehrsanlagen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum Straßenwärter oder andere handwerkliche Ausbildung
- Interesse und Begabung im Umgang mit technischen Einrichtungen, Geräten und Fahrzeugen
- Führerschein Klasse C/CE
- Interesse an der Arbeit im Freien bei jeder Witterung und körperliche Belastbarkeit

Ihre Perspektive

Die Stellen werden mit einem Stellenanteil von 100 % ausgeschrieben und bieten je nach Qualifikation und Berufserfahrung Entwicklungsmöglichkeiten bis Entgeltgruppe 6 TVöD. Zusätzlich können Sie an jedem Arbeitstag Wegegeld und Erschwerniszulage erhalten. Wir bieten zahlreiche Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten an.

Der Einsatz kann je nach Wohnort in Bretten, Bruchsal oder Ettlingen erfolgen.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **07.03.2025** unter Angabe der **Kennziffer 3239** über unser Online-Bewerberportal <http://www.landkreis-karlsruhe.de>. Dort erhalten Sie weitere Informationen über das Landratsamt Karlsruhe sowie über den Landkreis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Falls Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, können Sie sich gerne an Frau Novák, unter der Telefonnummer 0721 936-53010, wenden.



Ihr

Heimatort

hier kennen Sie sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?

Dann suchen wir Sie ab KW 6 als

Zusteller (m/w/d) für das Amtsblatt Bruchsal

Ort: Bruchsal
Bezirk: fester Bezirk in Bruchsal-Obergrombach
Wann: Donnerstag
für Urlaubs-/Krankheitsvertretungen
in Bruchsal und Teilorten

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.



Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsucheBW



Die **Gemeinde Walzbachtal** sucht

• **ein/e Mitarbeiter/in (m/w/d)
für das Personalbüro**

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Eingruppierung in Entgeltgruppe E 9a TVöD.

• **pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
gem. § 7 KitaG**

in Voll- und Teilzeit. Es handelt sich um unbefristete Beschäftigungen.

- ☛ für das Kinderhaus Regenbogen
- ☛ für das Kinderhaus Arche

Zudem bieten wir für den **Ausbildungsbeginn 1. September 2025** folgende Ausbildungs-/Freiwilligenstellen an:

- **PIA – Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)**
- **Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)**

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.walzbachtal.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bei der

**Gemeindeverwaltung Walzbachtal,
Wössinger Str. 26 - 28, 75045 Walzbachtal**
oder **bevorzugt** an personal@walzbachtal.de.

GESUNDHEITSWESEN



www.manuela-marburger.de

Wieder freie Termine!

Bei **Manuela Marburger** und
Therapie-Begleithund **Emma**

Möchtest du deine **INNERE RUHE** und **GELASSENHEIT** zurück haben?
Möchtest du für deine **PROBLEME** eine **LÖSUNG** finden?
Oder dein **SELBSTBEWUSSTSEIN** und **SELBSTLIEBE** wieder aufbauen?
Dann traue dich, ich werde dich herzlich empfangen ❤️ **Manuela**
Schloßstraße 90 · 75045 Walzbachtal-Wö. · Tel. 0176 - 71 22 69 83

PFLEGE

Hauswirtschaftliche Unterstützung

ab Pflegegrad 1 - Abrechnung über Pflegekasse

hat noch Kapazitäten im Raum Bruchsal frei

VIVA-care24.de • ☎ **07252 5659284**

info@viva-care24.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**

VERSCHIEDENES

Putzhilfe gesucht

für Einfamilienhaus in Forst, ca. 3h/Wo, Tel. oder WhatsApp 01713812582

Kultur gemeinsam erleben!

Wir gehen am Samstag, den 08.02.2025 um 19.30 Uhr gemeinsam zur Theatervorstellung **ÜBER MENSCHEN** der Badischen Landesbühne in Bruchsal Bürgerzentrum. Treffpunkt ist das Foyer des Bürgerzentrums um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist für dich frei. Für Nachfragen melde dich über KAWANMoser@t-online.de

GESUNDHEIT UND PFLEGE

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

SOZIALES

INTEGRATION

ZENTRALE DIENSTE

EHRENAMT

AWO

Arbeiterwohlfahrt
Landkreis Karlsruhe

Die **AWO Ambulante Dienste gGmbH** sucht für die Aktivierungsgruppe in Bruchsal

Mitarbeitende

(m/w/d), geringfügig beschäftigt, **ab sofort**

Gerne Erzieher/Altenpfleger im Ruhestand. Die Arbeitszeit ist am Vormittag. Voraussetzung ist der Spaß am Umgang mit unseren Seniorinnen und Senioren. Gemeinsam mit dem Team erstellen Sie das wöchentliche Aktivprogramm.

Bewerbungen sende bitte an (gerne auch per Mail):

AWO Betreute Wohnanlage Bruchsal

Petra Waldenmeier, Einrichtungsleitung, Durlacher Straße 101,
76646 Bruchsal, bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Gerne gibt Frau Waldenmaier mehr Infos unter Tel. 07251 / 188 54

www.awo-ka-land.de

AUTO

ANKAUF
ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
 Gerne auch Wohn-/Reisemobile
CABRIOLETS • SPORTWAGEN • SUVs
 Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
 ☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Freddys
Entrümpelungen -
Umzugs-Service
 ... und alles was dazu gehört
 Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
 Haushaltsauflösungen, Nachlässe
 schnell • sauber • zuverlässig • günstig
 ☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

WIR KAUFEN DEIN AUTO

Wir kaufen gebrauchte Fahrzeuge aller Art an:
 auch mit Motorschaden, hoher Kilometerstand usw.

Gerne alles anbieten - per Telefon oder
WhatsApp: 0176 64179764

GESCHÄFTSANZEIGEN

Der Gartenprofi2010 Jusuf

GUT UND GÜNSTIG! • HERBSTRÜCKSCHNITT

- Gartenarbeiten aller Art
- Heckenrückschnitt
- Obstbaumspezialist
- Vertikutieren & Bodenfräsen
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Zauninstallation
- Bewässerung
- u. v. m.

Der Termin und Beratung sind kostenlos.

☎ **0178 5529403** | ✉ gartenprofi2010@hotmail.com



Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 0641 21 97

www.mein-laendle.de

Wild

Jetzt im Handel

Mein Ländle
 Das Schöne aus dem Südwesen

Juwel an den Flüssen
 Erfolg mit Delle
 Wolfsjährling

100% Willkommens-rabatt

Die Summe der vielen, kleinen
 Besonderheiten Baden-Württembergs

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.

BAUEN & WOHNEN



Zeitlos schön und elegant: Fußbodenbeläge aus Holz

Holz strahlt Wärme und Behaglichkeit aus, beeinflusst das Raumklima positiv und hat eine tolle Optik. Kein Wunder, dass der natürliche Werkstoff auch als Bodenbelag in den eigenen vier Wänden beliebt ist. Besonders edel: Parkett.

Parkett ist nicht nur ein absoluter Hingucker, sondern auch ein haptisches Erlebnis – vor allem beim Barfußlaufen.

Historisch anmutend

Tafel- und Intarsienparkett steht für Handwerkskunst in höchster Vollendung und bietet viele individuelle Gestaltungsmöglichkeiten. Firmenlogo oder Familienwappen? Alles kein Problem! Der Kunde entscheidet auch, welches Muster verwendet wird und ob die Oberfläche mit Öl, Wachs oder Lack behandelt wird. Zeitlos schön ist auch ein Favoriteparkett: Das Massivparkett aus Eiche punktet mit dezenter Farbtonen, vielfältigen Designs und einer sehr feinen Holzstruktur. Durch die geringe Aufbauhöhe von nur 10 mm eignet sich Favoriteparkett für Alt- und Neubau gleichermaßen – auch eine Verlegung auf Warmwasser-Fußbodenheizungen ist möglich. 22 mm Massivholz pur bietet dagegen ein Residenzparkett: Es ist äußerst lang-

lebig und strapazierfähig und ermöglicht dank ausgefallener Parkettmuster vielfältige Optiken – dezent oder markant, ganz nach persönlichem Geschmack. So kann man Palast-Flair ins private Wohnzimmer bringen.

Mehrschichtparkett

Allerdings ist echtes Parkett nicht für jeden erschwinglich. Eine preisgünstigere Alternative ist Mehrschichtparkett. Grundsätzlich wird zwischen Massivholzdielen sowie Zwei- und Dreischichtdielen unterschieden. Mehrschichtparkett besteht aus einer Echtholz-Deckschicht auf einem ein- oder zweischichtigen Trägersystem, wobei die Oberfläche der Dielen bereits während der Herstellung behandelt wird. Es ist optisch nicht von Massivparkett zu unterscheiden. Spezialisten für hochwertige Parkettböden führen ein breites Sortiment an Zwei- und Dreischicht-Parkett, bei dem zwischen unterschiedlichen Oberflächen gewählt

werden kann. Charakterstarke Dielen sind in verschiedenen Ausführungen und Formaten verfügbar.

Dielenböden

Dielenböden sind in zahlreichen Holzarten und Veredelungen erhältlich und stehen Massivparkett optisch in nichts nach. Landhausdielen mit leimfreiem Klick-Verbindungssystem etwa können ebenso schnell verlegt wie wieder entfernt werden. Schiffsdielenelemente ähneln optisch dem klassischen Stabparkett und sind mit einer 3,5 mm starken

Deckschicht aus Ahorn, Buche, Eiche oder Nussbaum versehen. Die Dielen eignen sich für Fußbodenheizungen, erzielen eine einzigartige Raumwirkung und können kleine Zimmer sogar optisch vergrößern.

Geflieste Bereiche

In Bad und Küche sind Fliesen eine gute Alternative: robust, langlebig und pflegeleicht eignen sie sich ideal für stark beanspruchte Bereiche. Zudem sind sie in einer Vielzahl von Designs und Farben erhältlich – sogar in Holzoptik! (HLC/Bembé Parkett/red)



Es gibt neben Holz und Fliesen noch eine große Auswahl weiterer Bodenbeläge. Hier finden Sie eine Übersicht inkl. Vor- und Nachteilen:

<https://go.nussbaum.de/bodenbelag/>






BAUHANDEL

orani

FINDE DEINE

TRAUM FLIESEN

 BODENBELÄGE
 WANDBELÄGE
 DECKENBELÄGE

 BADPLANUNG
 ZIMMERTÜREN
 BAD & SANITÄR

Im Ochsenstall 34 | 76689 Karlsdorf-Neuthard | 07251 618 782 51 | www.bauhandel-orani.de



BAUEN & WOHNEN

Alle Themen finden Sie auch auf www.nussbaum.de/themen/



GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung, Wurzelstockentfernung.

Kamin- und Ofenholz inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH
Am Feuerwehrhaus 2 · D-76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



Brennholz ab sofort wieder verfügbar

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.



Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396 **Zaunteam**

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

zuverlässig, professionell, preiswert

- allgemeine Gartenpflegearbeiten
- Baumpflege/Fällung
- Heckenschnitt
- Sträucherschnitt
- Grünschnittsorgung
- u. v. m.

Heckenentfernung, Baumfällung und Radikalschnitt bis 28.02. erlaubt. Ab sofort 10% Preisnachlass bis zu diesem Datum.

Besichtigung, Beratung und Angebot sind kostenfrei.

Mobil: **0176 16371659** · E-Mail: gartendienst-tahir@web.de



seit **1986**

Matzdorff GmbH
SÖNNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500
www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

Vera Heidelberger
Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung



Vereinbaren Sie einen Termin:
Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

www.gardinenstudio-bruchsal.de | 0171/ 2756117

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten



Grüner
Tel. 0176 - 21738645


NUSSBAUM

Gegen alle Wetter gewappnet

Autobesitzer, die ihr Gefährt unter freiem Himmel parken, stehen oft vor einem Problem. Während in der kalten Jahreszeit stets Zeit für das morgendliche Freikratzen eingeplant werden muss, besteht bei heißen Temperaturen die Gefahr eines unfreiwilligen Saunagangs. Fertiggaragen aus Beton bieten ganzjährig Schutz vor Wind und Wetter. Ob kompakt, besonders lang, sehr hoch oder extra breit – bei Experten lässt sich das Wunschmodell stets individuell zusammenstellen. Ein großer Vorteil: das Material. Beton kann hohe Außentemperaturen aufnehmen und speichern, die Wärme wird nur langsam wieder an die Umgebung abgegeben. So bleibt das Auto im Sommer angenehm kühl. Im Winter können sich Garagenbesitzer über eisfreie Scheiben und Dächer ohne rutschende Schneelast freuen. Besonders bequem wird es dank einer Garage mit elektrischem Torantrieb – das intelligente Zubehör verhindert ungewollte Aufenthalte in Regenschauern oder Schneestürmen. (HLC/red)

Betonfertig-Garage oder gemauert? Mehr unter www.nussbaum.de/go/themenartikel1049/

MEHR ZUM THEMA KÜCHEN & PLANUNG?



www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



FREIZEIT

#NATURPARK 2025 – NEUES MAGAZIN AB SOFORT ERHÄLTlich

In der 7. Ausgabe des Magazins der Naturparke in Baden-Württemberg drehen sich die Themen um die Bereiche Kultur, dem Sichtbarmachen versteckter Schätze im Wald, dem Erlebarmachen der Naturlandschaft sowie dem Entdecken und Schützen der Biodiversität.

KULTURERHALT

Kleindenkmäler, virtuelle Kulturroute oder Limes und Landhege sind nur ein paar Schlagworte, worum sich das Magazin in seiner siebten Ausgabe dreht. Denn der Kulturerhalt nimmt in den Naturparken Baden-Württembergs immer mehr an Bedeutung zu. Drei exemplarische Kulturprojekte – die virtuelle Kulturroute im Naturpark Südschwarzwald, das Jubiläum des Limes im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und das Kleindenkmäler-Projekt im Naturpark Schönbuch – werden in diesem Heft auf kurzweilige Art und Weise unter die Lupe genommen. Vor allem die Kleindenkmäler im Schönbuch bleiben oft unbeachtet, leisten jedoch einen entscheidenden Beitrag zur Identität und Geschichte der Region. In Zusammenarbeit mit dem Forst setzt sich der Naturpark für den Erhalt dieser Zeitzeugen ein.

BLICK AUF DIE ARBEIT

„Die Themen der aktuellen Ausgabe #Naturpark bieten einen facettenreichen Blick auf die Arbeit der sieben Naturparke in Baden-Württemberg. Uns ist es ein Herzensanliegen, die Verbindung von Kultur, Natur und nachhaltiger Entwicklung konkret vor Ort zu stärken. Das Magazin versteht sich dabei als Schaufenster, um den Menschen in den Regionen und darüber hinaus die inspirierenden Projekte näherzubringen“, so Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg. Denn längst ist das

Magazin nicht nur unter den Naturpark-Fans in Baden-Württemberg bekannt.

BESONDERES JUBILÄUM

Die geballte Erfolgsgeschichte des jüngsten Naturparks in Baden-Württemberg und zugleich größten Naturparks in Deutschland stellen zwei Doppelseiten im Heft eindrücklich dar. Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. feiert 2025 mit seinen 115 Mitgliedsgemeinden und 10 Stadt- und Landkreisen sein 25-jähriges Jubiläum. Passend zu diesem Jubiläum erfährt man, welche Meilensteine er bis hierhin zurückgelegt hat und welche Projekte ihn inhaltlich begleiteten.

SPANNENDE EINBLICKE

Aber auch Themen wie die taktile Karte im Naturpark Neckartal-Odenwald oder die

Rückkehr des Storchs im Naturpark Stromberg-Heuchelberg bieten besondere Einblicke. Mit den Blumen- und Genussworkshops im Naturpark Obere Donau oder den Veranstaltungen zum Limes-Jubiläum im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie mit dem Bikeländ in Eberbach im Naturpark Neckartal-Odenwald liefert das Magazin Unternehmungstipps für Groß und Klein. In Sachen Genuss hat der Schwarzwald einiges zu bieten, wie man im Beitrag über das Videoprojekt der Naturpark-Wirte der beiden Schwarzwälder Naturparke erfährt. Einen Besuch wert sind auch stets die Naturpark-Zentren der sieben Naturparke – was man dort außer reiner Wissensvermittlung erleben kann, erfährt man ebenso auf vier der insgesamt 69 Seiten des Magazins.
(pm/red)



Das jährlich erscheinende Magazin #Naturpark beleuchtet nachhaltige Regionalentwicklung und kulturelles Erbe.



Die druckfrischen Exemplare sind kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich und können auch per E-Mail an info@naturparke-bw.de nach Hause bestellt werden. Oder hier unter dem QR-Code bzw. Link bequem als PDF downloaden:



<https://nussbaumwelt.net/naturpark25>

Gärtner sucht Arbeit

Gärtner erledigt sämtliche Gartenarbeiten von A-Z
Baumfällungen, Pflasterarbeiten, Hecken-, Sträucher- u. Baum-
schnitt, Rodungen, Gartenneuanlagen u.v.m. - bin flexibel.

ahmad.garten@gmail.com

☎ **0177 8586677**

Weitere Dienstleistungen:
Haushaltsauflösungen und
Entrümpelungen

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz

Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenarbeiten aller Art
- Rasenpflege, Rollrasen
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten
- Heckenschnitt aller Art, Baumpflege
- Baumfällung und Heckenentfernung
- Rindenmulch/Unkrautvlies/Unkrautentfernung
- Grünschnittentsorgung u. v. m.

100 % Preisgarantie
mit uns sparen Sie sicher!

Frühjahrs-
angebot
20 %
Rabatt

☎ **0176 4529 9921**

Besichtigungstermine
unverbindlich und kostenlos!



Felix
DIE ROHRREINIGUNG
und Ihre Sorgen sind wie weggespült!

ROHR- UND KANALREINIGUNG
HOCHDRUCKSPÜLEN
TV INSPEKTION
ROHRORTUNG
ROHRSANIERUNG

Faire Preise

24h
NOTRUF
365 Tage

07203 329 10 68

Inh. Felix Püllen · Weingartener Straße 82/1 · 75045 Walzbachtal

DEINE REGION - IMMER IM BLICK:

- NACHRICHTEN
- REPORTAGEN
- SPORT
- EVENTS

f | i | baden-tv.com

Geflügelauslieferung

Junghennen usw.
BITTE VORBESTELLEN!

Montag, 10.2. + 10.3.2025

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt 8.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 05244-8914 · www.gefluegelzucht-schulte.de

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

- Krankenfahrten
- Dialyse
- Rollstuhltransport
- Taxi
- Flughafen transfer

JETZT
BEWERBEN!

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee
07244 73 70 20
07251 98 54 10

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)

info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Kreis Karlsruhe

Herr Seck ☎ **0151-74330809**

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Kreis Karlsruhe

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim